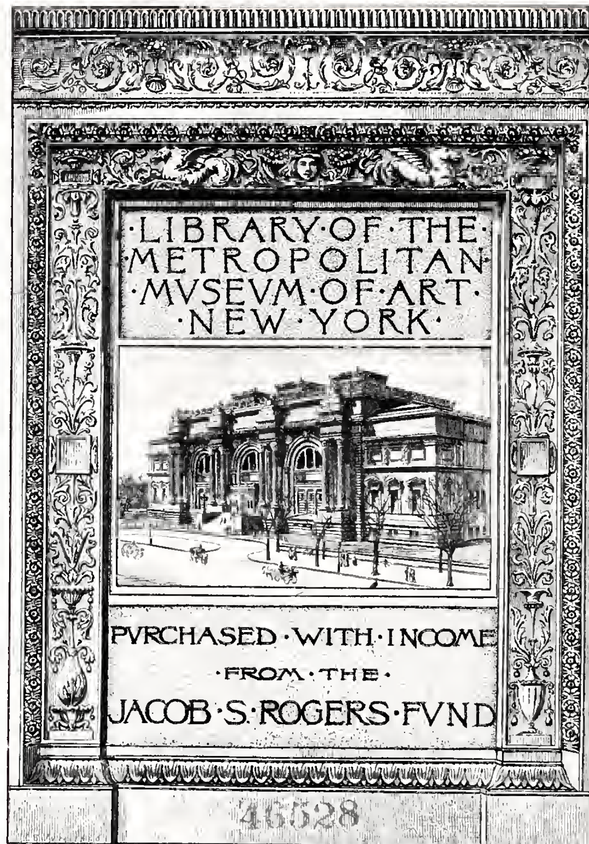

THE METROPOLITAN MUSEUM OF ART
3 0620 00428189 4



Lepke's Kunst-auktions-haus.
Sale catalogues.





ANTIQUITÄTEN
AUS VERSCHIEDENEM PRIVATBESITZ

DARUNTER DIE NACHLÄSSE DES

GRAFEN POTOCKI

UND DER

FRAU ANNA NEUMANN, BERLIN.

GEMÄLDE, MÖBEL, ANTIQUITATEN, ORIENTTEPPICHE, SPITZEN.

AUSSTELLUNG:

SONNABEND, DEN 16. FEBRUAR BIS
MONTAG, DEN 18. FEBRUAR 1918
10 BIS 2 UHR.

VERSTEIGERUNG:

DIENSTAG, DEN 19. FEBRUAR BIS
DONNERSTAG, DEN 21. FEBRUAR 1918
10 BIS 2 UND 4 BIS 7 UHR.



RUDOLPH LEPKE'S KUNST-AUCTIONS-HAUS

BERLIN W35, POTSDAMER STRASSE 122 a-b.

KATALOG 1798.

MIT 15 ABBILDUNGSTAFELN.

VERKAUFS-BEDINGUNGEN

1. Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Zahlung in Deutscher Reichswährung. Das Eigentum geht erst mit der Zahlung des Kaufpreises, die Gefahr bereits mit dem Zuschlag auf den Käufer über.
2. Die Gegenstände werden in dem Zustande versteigert, in welchem sie sich im Augenblicke des Zuschlages befinden, und kann nach erfolgtem Zuschlag keinerlei Reklamation berücksichtigt werden. Die im Katalog enthaltenen Angaben und Beschreibungen der zum Verkauf gestellten Gegenstände werden nicht gewährleistet. Erhebliche Beschädigungen sind angegeben, soweit sie bei der Katalogisierung bemerkt wurden. Die Nichtangabe verbürgt aber keinesfalls das Nichtvorhandensein einer Beschädigung.
3. Angegebene Maße verstehen sich bei Gemälden ohne Rahmen.
4. Gesteigert wird mindestens um 1 Mk., über 100 Mk. um 5 Mk. Von der Reihenfolge wird nur ausnahmsweise abgewichen.
5. **Zur Zuschlagssumme wird ein Aufgeld von 10% vom Käufer erhoben.**
6. Bei Streitigkeiten über den Zuschlag wird der betreffende Gegenstand noch einmal ausgeboten.
7. Wenn zwei oder mehrere Personen zugleich ein und dasselbe Gebot abgeben, entscheidet das Los. (Ges. v. 10. Juli 1902.)
8. Ausschließlicher Gerichtsstand: Amts- oder Landgericht I, Berlin.

Rudolph Lepke's Kunst-Auctions-Haus

Telegramm-Adresse: Kunstauction Lepke Berlin

INHALTS-ÜBERSICHT

Die mit einem * versehenen Nummern stammen aus dem Nachlaß Neumann, die mit einem † versehenen Nummern stammen aus dem Nachlaß Graf Potocki.

A. Nr. 1 bis 60:

Alte Gemälde, gerahmte Stiche und Farbendrucke.

Werke von du Jardin, d'Arnauld, Marquardt, G. Lance, Sabinska usw. Polnische Porträts.

B. Nr. 61 bis 184:

Möbel und Arbeiten in Holz; Kronen, Uhren usw.

Alter deutscher Rokokosalon. Alte Kopien von Louis XV.- und Louis XVI.-Salons. Originale Einzelmöbel des 15. bis 19. Jahrhunderts, Schränke, Tische, Stühle, Kommoden, Sekretäre, Vitrinen. Barock-Skulpturen.

C. Nr. 185 bis 322:

Arbeiten in Silber und Gold, Schmuck und Kleinkunst

des 16. bis 19. Jahrhunderts. Leuchter, Pokale, Geräte aller Art; Ringe, Broschen, Ohrgehänge, Perlenkette usw.

D. Nr. 323 bis 490:

Antike und moderne Orientteppiche, alte Spitzen, Stoffe und Gewänder;

Sinne, Schiras, Kirman, Ispahan, Yordes, Yoroghan, Täbris, Beschir, Buchara, Afghan, Ferachan, Sumak, Kasak, Kula u. a.; sehr großer Aubusson und andere Gobelins.

E. Nr. 491 bis 606:

Fayence;

Krüge, Schüsseln, Teller, Kannen und Geräte des 17. bis 19. Jahrhunderts. Delfter und deutsche Manufakturen. Steinzeug; italienische und persische Majoliken.

F. Nr. 607 bis 722:

Porzellan;

Gruppen, Figuren, Vasen und Geschirre verschiedener Manufakturen. Meißen, Berlin, Thüringen, Fürstenberg, Ludwigsburg, Rudolstadt, Alt-Haldensleben, China, Japan usw.

Fortsetzung umseitig!

G. Nr. 723 bis 864:

Arbeiten in Metall.

Europäische, orientalische und ostasiatische Bronzefiguren und Geräte. Arbeiten in Eisen, Zinn, Kupfer.

H. Nr. 865 bis 995:

Verschiedenes.

Dosen, Miniaturen, Necessaires des 17. bis 19. Jahrhunderts. Arbeiten in Elfenbein und Holz. Stickereien, Drucke, Bibeln usw. Antike Kleinkunst.

J. Nr. 996 bis 1118:

Glas.

Emaillierte Thüringische und Erzgebirgs-Arbeiten. Schlesische, böhmische, Potsdamer Gläser. Mohnglas, Biedermeiergläser.

ERSTER TAG:

Dienstag, den 19. Februar 1918, vormittags 10 Uhr.

Nr. 1 – 184.

Unmittelbar vorangehend

VERSTEIGERUNG

von

21 GEMÄLDEN ALTER MEISTER

aus hamburgischem Privatbesitz.

Nach Katalog 1798a Nr. 1a bis 21a.

A) Ölgemälde, gerahmte Stiche und Farbendrucke.

Nr. 1 – 60.

C. REICHARDT.

1. **Kopf eines Hundes.**
Holz, signiert. H. 16 cm, Br. 13 cm. G.-R.

UNBEKANNT

2. **Knabe an einer Pansäule.**
Holz. H. 29 cm, Br. 15 cm. S.-R.

3. **Mädchen-Brustbild mit Blumen.**
Holz. H. 13 cm, Br. 9 cm. Geschnitzter Holz-R. von Siena.

---

4. **Gerahmter Braundruck.** The young Englishman. Qu. 4⁰.

5. **Desgleichen** von P. W. Tomkins. Maria. 4⁰.

6. **Gerahmter Kupferstich** von S. Jesi nach Fra Bartolomeo. La Madonna della Cattedrale di Lucca. Auf chinesischem Papier mit Rand.

7. **Gerahmtes Schabkunstblatt** von Chr. Mayer nach Rubens. Flußgötter und Nymphen. Imp.-Qu.-Fol.

8. **Zwei gerahmte Farbendrucke** (Punktiermanier) von Noel u. A. Nach Desenne und G. Reni. Mater dolorosa. Ecce homo. Schöne Drucke mit Rand. Wurmstichig.

9. **Altes Ölgemälde.** Die Anbetung der drei Könige. Leinwand. H. 90 cm, Br. 67 cm. G.-R.

10. **Desgleichen.** Inneres einer Schänke mit Zechern. Leinwand. H. 20 cm, Br. 25 cm. S.-R.

11. **Description de la Galerie de Versailles.** 50 Tafeln. Allegorische Darstellungen in reichen Ornament-Einfassungen mit figürlichem Beiwerk nach Ch. le Brun, gestochen von J. M. Liotard, Surugue u. A. Prächtige, frühe Drucke mit breitem Rande, beste Erhaltung. In altem Original-Lederband. (Relié par Padeloup relieur du roy.) Roy.-Fol.

12. **Gerahmter Kupferstich** von Massard nach J. B. Greuze. La dame bienfaisante. Schöner Abdruck mit viel Rand um die Darstellung. Roy.-Qu.-Fol.

13. **Gerahmter Farbendruck** (Punktiermanier) von A. le Grand. Avant la toilette. Mit Rand um die Darstellung. Nicht tadelfrei in der Erhaltung. Gr.-Fol.

14. **Gerahmter Kupferstich** (Punktiermanier) von J. Bonnefoy nach L. Boilly. Hony soid qui mal y pense. Nicht ganz tadelfrei in der Erhaltung. Gr.-Fol.

15. **Theodor Körner.** Drei Original-Bleistiftzeichnungen. Landschaften. Erworben von den Erben der Mutter des Dichters. Kl.-Qu.-Fol. und Gr. 4⁰. Ein Blatt bestaubt.

Bezeichnet C. O. B.

16. **Segelschiffe auf bewegter See.**
Aquarell, monogrammiert. H. 17 cm, Br. 24 cm. Gerahmt.

KAREL DU JARDIN.

1625 — 1678

17. **Im Vordergrunde einer Landschaft Herde von Kühen und Schafen.** Links Knabe und Magd mit Milcheimern.
Holz. H. 35 cm, Br. 45 cm. S.-R.

---

18. **Zwei gerahmte Farbendrucke** von Legrand und Bartolozzi (?). Diana nach der Jagd badend. Die wohltätige Familie. Gute Drucke, aber ohne Rand. Qu.-Fol.

19. **Ölbild.** Brustbild eines Mannes mit Henri quatre. Leinwand. H. 53 cm, Br. 38 cm. G.-R.

20. **Gerahmte Rötelzeichnung.** Die Anbetung der Hirten. H. 26 cm, Br. 29 cm.

UNBEKANNT.

†22. **Der Politiker.** Lesender Mann.
Malpappe. H. 32 cm, Br. 25 cm. G.-R.

†23. **Zwei Bauernszenen.** Trinker. Raucher.
In der Manier des D. Teniers. Leinwand. H. 28 cm, Br. 21 cm. S.-R.

†24. **Junge Mutter mit Kind am Brunnen.**
Leinwand. H. 41 cm, Br. 33 cm. G.-R.

†25. **Kleines Mädchen bei einer Hundehütte.**
Leinwand. H. 37 cm, Br. 45 cm. G.-R.

†26. **Zwei Kinder mit Katzen spielend.**
Leinwand. H. 45 cm, Br. 37 cm. G.-R.

†27. **Unbekleidete Mohrin in ganzer Figur vor einem Zelte stehend.**
Leinwand. H. 77 cm, Br. 45 cm. G.-R.

DEUTSCHE SCHULE.

Anfang 19. Jahrhundert.

†28. **Bauernstube mit Bauernpaar.**
Leinwand. H. 19 cm, Br. 16 cm. S.-R.

†29. **Landschaft mit Kornfeldern.** Kupfer. H. 18 cm, Br. 22 cm. G.-R.

DEUTSCHE SCHULE.

18. Jahrhundert.

†30. **Zwei Genreszenen.** Bezeichnet: Monachus. Indaeus.
Leinwand. H. 27 cm, Br. 34 cm. G.-R.

D'ARNAULD.

†31. **Türkische Wache bei einer Kanone.** Abendstimmung.
Leinwand. H. 45 cm, Br. 60 cm. G.-R.

B. MARQUARDT.

†32. **Szene in einem Maleratelier.** Im Vordergrunde weiblicher Akt.
Leinwand. H. 80 cm, Br. 49 cm. S.-R.

G. LANCE.

†33. **Stilleben mit Früchten verschiedener Art.**
Leinwand, signiert. H. 51 cm, Br. 60 cm. S.-R.

Nach P. P. RUBENS.

†34. **Engel im Vordergrunde einer Landschaft stehend.** (Wiener Museum.)
Leinwand. H. 88 cm, Br. 67 cm. G.-R.

ITALIENISCHER MEISTER.

†35. **St. Johannes der Täufer in der Wüste.** Halbfigur. Kopie von Mentoni.
Leinwand. H. 93 cm, Br. 66 cm. G.-R.

ITALIENISCHE SCHULE.

†36. **Die Madonna mit dem Kinde, von Engeln umgeben.**
Leinwand. H. 42 cm, Br. 35 cm. G.-R.

Nach J. P. HASENCLEVER. (?)

†37. **Fünf Herren bei der Weinprobe.** Links der Wirt.
Leinwand. H. 60 cm, Br. 78 cm. G.-R.

J. SABINSKA.

†38. **Vanitas.** Stilleben mit Totenkopf, Büchern und Licht.
Leinwand. H. 64 cm, Br. 50 cm. G.-R.

H. W. PLATAUER. (?)

†39. **Genreszene mit junger Holländerin.**
Holz. Links unten signiert. H. 21 cm, Br. 16 cm. G.-R.

---

†40. **Gerahmter Kupferstich** von J. E. Nilson. Inneres der Salzbergwerke bei Wieliczka. Seltenes Blatt. Imp.-Qu.-Fol.

†41. **Zwei gerahmte Farbendrucke** ohne jeden Rand. Die heilige Familie in Ägypten. Christus bei den Jüngern in Emaus. Gr.-Qu.-Fol.

†42. **Vier desgleichen** von Aug. le Grand. Darstellungen zur Geschichte der heiligen Genoveva. Nach Schall, Gérard u. A. Ein Blatt ohne Rand. Gr.-Fol.

Nach P. P. RUBENS.

†43. **Helene Fourment.** Die Frau des Rubens in Pelz. Kopie von A. Mose.
Leinwand. H. 105 cm, Br. 80 cm. S.-R.

J. H. WINTERHALTER bezeichnet.

†44. **Porträtgruppe von drei Personen.**
Malpappe. H. 52 cm, Br. 41 cm. G.-R.

UNBEKANNT.

†45. **Der Komponist Meyerbeer.** Brustbild.
Leinwand. H. 52 cm, Br. 44 cm. G.-R.

†46. **Prinzeß Wanda Czartoryska.** Hüftbild in ausgeschnittenem weißem Kleid. Oval.
Leinwand. H. 63 cm, Br. 52 cm. G.-R.

†47. **Prinzeß Marcellina Czartoryska, geb. Prinzessin von Radziwill.** Brustbild im Profil.
Leinwand. H. 68 cm, Br. 55 cm. G.-R.

†48. **Franz Liszt in jüngeren Jahren.** Profilbrustbild.
Leinwand. H. 60 cm, Br. 48 cm. G.-R.

†49. **Marie Antoinette von Frankreich.** Brustbild in roter ausgeschnittener Taille und federgeschmücktem Turban.
Leinwand. H. 95 cm, Br. 65 cm. G.-R.

†50. **Johann Sobiesky, König von Polen.** Brustbild mit Krone und Pelzmantel.
Leinwand. H. 67 cm, Br. 48 cm. G.-R.

†51. **August der Starke, König von Polen.** Hüftbild in Rüstung und Hermelinmantel.
Leinwand. H. 66 cm, Br. 53 cm. G.-R.

†52. **August III., König von Polen in Hermelinmantel.**
Leinwand. H. 65 cm, Br. 52 cm. G.-R.

†53. **Stanislaus Lescinski, König von Polen.** Halbfigur in Rüstung und Allonge-Perücke.
Leinwand. H. 95 cm, Br. 63 cm. G.-R.

†54. **Stanislaus August Poniatowski von Polen.** Halbfigur in rotem Waffenrock, die Linke auf die Hüfte gestützt.
Leinwand. H. 105 cm, Br. 80 cm. G.-R.

---

55. **Gotisches Ölgemälde** auf Holz: Halbfigur Christi, das Kreuz tragend, in rotem Mantel und weißem Untergewand; rechts im Hintergrund Bäume. Deutsch, Anfang 16. Jahrh. Gr. 97×56 cm. G.-R.

†56. **Ein Paar gerahmte englische Buntdrucke** auf Seide: Fuchsjagd bezw. Pferderennen. Mahagoni-R. Gr. 24×29 cm.

57. **Gerahmter Farbendruck** (Punktiermanier) von Parriet nach Angel. Kauffmann: Szenen aus dem Leben Abaelard und Heloises. Um das Oval herum beschnitten. Fol.

58. **Kleines gerahmtes Aquarell**: Landschaft mit Ruine und Landleuten im Vordergrund. Oval, im viereckigen Rahmen. Deutsch, 18. Jahrh.

59. **Kleines Ölgemälde** auf Kupfer: Hirtenanbetung. 18. Jahrh. Gr. 20×13 cm. Brauner Rahmen.

60. **Folge von acht gerahmten Kupferstichen** von Volpato nach Rafael. Der Burgbrand; die Kommunion; die Schule von Athen; der Parnas; Disputa und Attila vor Rom; die Befreiung Petri und Heliodor.

B. Möbel und Arbeiten in Holz; Kronen, Uhren.

Nr. 61—184.

61. **Große Rokokogarnitur,** bestehend aus Banksofa, vier Armsesseln, Wandkonsoltisch und viereckigem Tisch mit grauweißer Marmorplatte. Dunkles Eichenholz, überreich geschnitzt mit teilweise durchbrochenen Rocaillen und Rosen; geschweifte · Beine. Hochpolster mit (erneuerten) mattgrünen Bezügen aus in sich gemusterter Moireeseide. Deutsch, Mitte 18. Jahrh. L. des Sofas 225 cm, H. der Sessel 105 cm, Plattengr. 67×90 cm.
Abbildung Tafel 1.

62. **Viereckiges Tischchen;** geschweifte Beine mit flach geschnitzten Rocaillen; in der Platte eingelegte Perlstickerei in Schwarzweiß: Spielfelder für Schach und Mühle. 18. Jahrh. Plattengr. 60×84 cm.

63. **Große Dielenuhr.** Nußholz mit Intarsien. Bauchiger Sockel, von Säulen flankiertes Gehäuse mit drei vergoldeten Figuren. Das reich ausgestattete Kalenderzifferblatt bez. Jean van Koelsen, Amsterdam. Holländisch, 18. Jahrh. H. 270 cm. Abbildung Tafel 2.

64. **Barock-Schreibpult.** Dunkles Obstholz. Geschweifter Unterteil auf Klauenfüßen mit zwei großen und vier kleineren Schubfächern; hinter der schrägen Platte zahlreiche Fächer und Schubkästen. Alte Bronzebeschläge. 18. Jahrh. H. 105 cm, Br. 102 cm.

65. **Rollpult,** Mahagoni. Geschweifter Unterteil mit drei Schubkästen. Ausziehplatte; zahlreiche Schubfächer. Bronzebeschläge. Um 1500. H. 112 cm, Br. 114 cm.

66. **Altes Mahagonitischchen;** geschweifte Platte auf vier schlanken Füßen, mit Flachschnitzerei. Plattengr. 53×77 cm.

67. **Kleine Salonkomode,** konturierte Form auf hohen geschweiften Füßen, mit zwei Schubladen. Nußbaum mit Maserholzfüllung in der Platte und Fadeneinlagen. Holländisch, Mitte 18. Jahrh. H. 77 cm, Br. 82 cm, T. 52 cm.

68. **Zwei hochlehnige Barockstühle** mit geschweiften Beinen und gegitterter, geschnitzter Lehne. Eiche braun gebeitzt.

69. **Louis XVI.-Salon-Garnitur,** bestehend aus zwei Sofabänken mit losen Daunenkissen, zwei gepolsterten Armsesseln, zwei Stühlen und rundem Tisch mit gestickter Platte. Reichgeschnitzte, vergoldete Gestelle. Die Bezüge aus altrosa broschiertem Taft mit Streifen und Rosensträußchen. Br. des Sofas 142 cm, Durchm. des Tisches 60 cm.

70. **Louis XVI.-Armsessel** mit reich geschnitztem, vergoldetem Gestell. Heller Seidenbezug mit Schleifen und Blumensträußen.

71. **Desgleichen** mit geschnitztem, vergoldetem Gestell. Heller Bezug mit rosa Streifen und Rosengewinden.

72. **Große Louis XVI.-Kartell-Uhr** aus vergoldeter Bronze, nach einem Entwurf von Forti. Lyraförmig mit Lorbeerzweigen und Blumengehängen, oben Bandschleife. (Erneuertes) Emailzifferblatt mit Straßrand. H. 110 cm, Br. 45 cm. Französisch, Ende 18. Jahrh.

73. **Louis XVI.-Krone** aus vergoldeter ziselierter Bronze in Gestalt einer flachen Ampel mit Flamme und sechs Kerzenarmen. Für elektrisches Licht eingerichtet.

74. **Große Shippendale-Standuhr** aus Mahagoni mit geschweifter Bekrönung und Säulen mit Bronzekapitellen und Basen. Messingzifferblatt. Acht Tagewerk mit Schlagwerk.

†75. **Shippendale-Garnitur,** bestehend aus zwei Armlehnstühlen und vier Lehnstühlen. Dunkel-Mahagoni mit durch Stegen verbundenen Klauenfüßen; mit kleingemustertem braunrotem Wollstoff bezogen.

†76. **Tisch,** mit geschweifter Platte, zu den vorigen passend. Plattengr. 115×85 cm.

†77. **Banksofa,** dreiteilige Rücklehne, durchbrochen mit Flachschnitzerei; dunkel Mahagoni. 18. Jahrh. Cremefarbener Ripsbezug.

†78. **Barocksekretär** mit Aufsatz. Nußholz mit reichen Intarsien: Bandwerk, in der Mitteltür Diana. Geschweiftes Unterteil mit drei Schubfächern, schräge Platte. Im geschweiften Aufsatz eintüriges Mittelfach zwischen sechs Schubkästen. Mitteldeutsch, 18. Jahrh. H. 175 cm, Br. 100 cm. T. 62. Abbildung Tafel 3.

†79. **Holzgeschnitzte und vergoldete Figur:** König mit Hermelinmantel, Schwert und Reichsapfel. H. 67 cm.

†80. **Danziger Barocktisch.** Eichenholz, mit Ausziehplatte, zwei Schubkästen, Balusterfüßen und Stegverbindungen. 17. Jahrh. H. 83 cm, Plattengr. 73×116 cm.

†81. **Quadratisches Spieltischchen.** Mahagoni, mit Schachbrettplatte und Schubkasten.

†82. **Viereckiges Tischchen.** Mahagoni, mit Fadeneinlagen. Plattengr. 80×40 cm.

†83. **Viereckiger Louis XVI.-Tisch.** Nußholz, mit Buntholzeinlagen: Bauernszenen. Plattengr. 70×96 cm.

†84. **Schwarzer Louis XVI.-Tisch** mit vergoldeter Schnitzerei und bunter Marmorplatte. Gr. 48×85 cm.

†85. **Sammlung** von zwölf holzgeschnitzten Apostelfiguren auf kleinen Konsolen. Steinfarben bemalt. 18. Jahrh. H. durchschnittl. 30 cm.

†86. **Zweitüriger Eichenholzschrank** auf Kugelfüßen, verkröpfte Füllungen, gebrochener Rundgiebel. 18. Jahrh. H. 220 cm, Br. 154 cm, T. 58 cm.

†87. **Zweitüriger Lübecker Schrank.** Eichenholz mit intarsierten Nußholzspiegeln in den verkröpften Füllungen; im Sockel Schubladen. Profilierter gerader Kopf. H. 116 cm, Br. 165 cm, T. 58 cm.

88. **Mahagonisekretär;** unten drei Schubkästen, hinter der Platte Fächer und Kästchen, unter dem eintürigen Aufsatz breites Schubfach. Bronzebeschläge. Anfang 19. Jahrh. H. 182 cm, Br. 105 cm, T. 54 cm.

89. **Zweitüriger holländischer Schrank;** geschweifter Unterteil mit drei Schubkästen, im Oberteil fünf flache Schubkästen und zwei große, offene Fächer, geschweifter Kopf mit geschnitzter Kartusche. Nußholz mit sehr reichen Buntintarsien: große Blumenvasen mit Papageien, Ranken, Rocailleornamente usw. Bronzebeschläge. H. 220 cm, Br. 140 cm, T. 50 cm. Abbildung Tafel 4.

90. **Ein Paar Renaissancestühle,** gedrehte Gestelle, Löwenknäufe, bezogen mit altem Leder mit gepreßtem Wappen; reich beschlagen mit Bronzenägeln. 17. Jahrh.

91. **Viertüriger gotischer Schrank** auf unterschnittenem, mit Maßwerk und Rosetten verziertem Sockel. Grün gestrichen, mit reichem Schmiedeeisenbeschlag: dünnes Rankenwerk mit Blattenden. (Erneuerter) Kranz mit durchbrochenen Maßwerkrosetten und Engelsfiguren. Tirol, 15. Jahrh. H. 230 cm, Br. 175 cm, T. 51 cm.

92. **Großer Rothirschkopf** mit schädelechtem Geweih; ungrader Zwölfender. Naturalistisch bemalt. 18. Jahrh.

93. **Kleiner Spiegel,** holzgeschnitzt in vergoldetem Rocaillerahmen. 18. Jahrh. Gr. 20×37 cm.

94. **Weißer Marmorkamin;** glatt mit zierlichem Palmettenfries. Ende 18. Jahrh. Br. 150 cm.

95. **Alter großer holländischer Glasschrank,** zweitürig, auf fünf durch Stege verbundenen Säulenfüßen, im Unterteil zwei durchgehende Schubkästen, verglaste Tür mit Sprossenwerk, geschweiftes Gesims mit geschnitzter Mittelkartusche. Nußholz mit sehr reichen Buntholzintarsien auf schwarzem Grund: Blumenranken mit Vögeln. H. 250 cm, Br. 235 cm, T. 42 cm. Abbildung Tafel 4.

96. **Damenschreibtisch;** helles Obstholz mit schwarzen Einlagen; links zwei schlanke Vierkantbeine, rechts eingebautes, eintüriges Schränkchen mit Schubfach darüber; unter der Platte Schubkasten. Anfang 19. Jahrh. H. 80 cm, Br. 96 cm. T. 70 cm.

97. **Schreibtischsessel.** Birkenholz. Geschweifte Rücklehne. Bunter (erneuerter) Bezug. Biedermeierzeit.

98. **Säulenförmiges Schränkchen**; kanneliert, eintürig. Obstholz. Anfang 19. Jahrh. H. 88 cm, Durchm. 34 cm.

99. **Dielenuhr.** Kirschholz mit schwarzen Kanten; versilbertes Zifferblatt bez. Christian Möllinger, Berlin. Um 1800. H. 205 cm.

100. **Eintüriges Ulmer Schränkchen.** Eschen- und Eichenholz. Oben und unten Schubfach, seitlich Säulen, Füllung mit Scheinarchitektur. H. 110 cm, Br. 87 cm, T. 44 cm.

101. **Viereckiger Empiretisch.** Obstholz mit schwarzen Einlagen. Beine und Zargen kanneliert. Eingelegte (zersprungene) Milchglasplatte mit Malerei: vier geflügelte Victorien. Glasplatte. Anfang 19. Jahrh. Gr. 68×68 cm.

102. **Zweitürige Biedermeiervitrine** auf vier kurzen Füßen, unten Schubfach. Birkenholz mit schwarzen Fäden und Ecksäulchen. Anfang 19. Jahrh. H. 154 cm, Br. 90 cm, T. 35 cm.

103. **Großes Konvolut** von etwa 20 gotischen Täfelungsteilen mit flachgeschnitzten Ranken. Tirol, 15.-16. Jahrh.

104. **Drei gotische Eichenholzfüllungen** mit verschlungenen Bandornamenten und Laubwerk. 15. Jahrh. Gr. 38×29 cm.

105. **Fünf verschiedene gotische Füllungen** mit Maßwerk und Fischblase. Vier größere, eine kleine quadratische. Meist französisch. 15. Jahrh.

106. **Drei alte Kuchenformen,** darunter eine große mit Friedrich dem Großen. Deutsch, 18. Jahrh.

107. **Gruppe von drei großen holzgeschnitzten und bemalten Figuren:** Madonna, stehend, mit dem nackten Kind auf dem rechten Arm, Krone auf dem langlockigen Haupt; links und rechts Mönch und Nonne anbetend. Süddeutsch, um 1700. H. der Madonna 162 cm, der knienden Figuren 105 cm. Reste der alten Bemalung. Abbildung Tafel 5.

108. **Weiße Marmorfigur:** Frauengestalt in dünnem Schleiergewand, mit Blumenkranz im Haar, auf einem Felssockel sitzend. H. 105 cm. Dazu Holzpostament.

109. **Zwei große Eichenholzkonsolen** verschiedener Form. Unter der Platte alte holzgeschnitzte Cherubim.

110. **Holländischer Renaissanceschrank** auf großen Kugelfüßen; im Sockel zwei Schubladen; die Tür geteilt und flankiert durch Halbsäulen, reich profiliertes gerades Sims. Reich geschnitzt mit Ranken, Kapitellen, Cherubim, Masken usw. Polisander, mit schwarzen Säulen, Flammleisten und Kanten. H. 230 cm, Br. 200 cm, T. 80 cm. Abbildung Tafel 2.

111. **Stuhl Louis XIV.** mit alten rotem geschorenem Genueser Renaissance-Samt bezogen.

112. **Kleine Bronzekrone,** sechskerzig, mit Rankenarmen. Norddeutsch, 17.-18. Jahrh.

112a. **Zwei Eichenholzstühle** mit gegitterten hohen Lehnen und reicher Flachschnitzerei: Barockkartuschen. Um 1700.

113. **Bronzekrone,** sechskerzig, mit Rankenarmen. L. der Spindel 55 cm. Norddeutsch, 17.-18. Jahrh.

114. **Desgleichen,** ähnlich; unvollständig. L. der Spindel 80 cm.

115. **Große Bronzekrone,** 20kerzig, mit Rankenarmen. L. der Spindel 118 cm. Norddeutsch, 17.-18. Jahrh.

116. **Kamingarnitur** aus vergoldeter Bronze, bestehend aus großer Uhr und zwei zehnkerzigen Kandelabern. Im Louis XIV.-Stil mit großen Voluten und Blütengehängen. Französisch. H. der Uhr 75 cm, der Kandelaber 98 cm.

117. **Kaminuhr** aus schwarzem Marmor mit großer Metallgruppe: Heil. Georg zu Pferde, den Drachen bekämpfend. Gr. 80×62 cm.

118. **Renaissanceschrank** mit zwei Türen übereinander, deren oberste mit geschnitzter Fensterarchitektur. Links und rechts Pilaster mit Ranken. Tirol, Anfang 17. Jahrh. Zirbelholz. H. 235 cm, Br. 145 cm, T. 50 cm.

119. **Salonvitrine Louis XIV.**, weiß mit vergoldeten Ornamenten; von Säulen getragener Oberbau mit halbrunder Tür, links und rechts große Blattvoluten. H. 230 cm, Br. 120 cm, T. 60 cm.

120. **Große Louis XV.-Salongarnitur**, bestehend aus zwei Sofas, drei Armsesseln, drei Stühlen, zwei Hockern, zwei Eckkonsoltischen und zwei Wandkonsoltischen mit grauen Marmorplatten, davon einer mit Spiegel, und einer kleinen, zweitürigen Vitrine auf Untersatz. H. 195 cm, Br. 90 cm. Reich (neu) vergoldete und geschnitzte Gestelle mit Rocailleornamenten; hellblau gestreifte Bezüge aus Moireeseide. Dazu kleines Samtkissen.

121. **Spieltisch.** Nußholz mit sehr reichen hellen und dunklen Intarsien: Rocaillekartuschen mit fünf Vertiefungen.

122. **Kleine holzgeschnitzte Empirekrone** mit sechs Rankenarmen und Adlerbekrönung. Vergoldet. Anfang 19. Jahrh.

123. **Ein Paar große holzgeschnitzte und vergoldete Engel.** Gegenstücke. Süddeutsch, Anfang 18. Jahrh. H. 100 cm.

124. **Kleine holzgeschnitzte Ampelschale;** rot mit vergoldeten Engelsfiguren. Um 1800.

125. **Alter Kaminschirm.** Obstholzgestell mit Klapplatte. In der Schiebewand auf der einen Seite alte Stickerei, auf der anderen Seite Landschaft mit großen Figuren in Wasserfarbenmalerei. Um 1800. Br. 70 cm.

126. **Schmiedeeisernes Emailkreuz** mit reichem Rankenwerk und bäuerlicher Malerei. Um 1700.

127. **Zweitüriger Buchenholzschrank.** Sockel und Sims profiliert, verkröpfte Füllungen. 18. Jahrh. H. 210 cm, Br. 175 cm, T. 60 cm.

128. **Zweitüriger Schrank.** Sockel und Sims reich profiliert, abgeschrägte Ecken. Nuß- und Obstholz reich intarsiert mit Vögeln, Blumen usw. 18. Jahrh. H. 200 cm, Br. 200 cm, T. 72 cm.

129. **Runder Mahagonitisch** auf drei schwarzen, auf ebensolcher ausgebogten Fußplatte ruhenden Klauenfüßen. Empire, um 1800. H. 77 cm, Durchm. 90 cm.

130. **Viertüriger Glasschrank** mit schwarzen Sprossen. Nußholz mit Bandwerkintarsien. 18. Jahrh. H. 155 cm, Br. 185 cm, T. 60 cm.

131. **Barocksekretär.** Nußholz mit sehr reichen Intarsien: Tänzerfiguren, Baldachinornamente und Blumen. Geschweift, drei Schubkästen, schräge Platte, zweitüriger Aufsatz mit geschweiftem Giebel. 18. Jahrh. H. 220 cm, Br. 125 cm, T. 65 cm. Abbildung Tafel 2.

132. **Schränkchen** mit von gedrehten Säulen getragenem eintürigem Oberteil auf Schubfachsockel. Nußholz in Verbindung mit anderen Hölzern intarsiert. Auf der Türfüllung buntes Intarsiabild mit Beineinlagen: indisches Schloß. H. 120 cm, Br. 67 cm, T. 40 cm.

133. **Altes Mahagoni-Spinett.** Anfang 19. Jahrh.

134. **Schwarzer Flammleistenrahmen** mit erhöhtem Innenrand. 17. Jahrh. Lichte Weite 22×27 cm.

135. **Desgleichen,** ähnlich. Lichte Weite 36×29,5 cm.

136. **Desgleichen,** ähnlich. Lichte Weite 20×24,5 cm.

137. **Kastenförmiger viereckiger Behälter** für einen Weinkühler. Auf vier Klauenfüßen; helles Obstholz mit Deckel und Schubfach. 18. Jahrh. H. 65 cm.

138. **Eichenholztisch;** geschweifte Platte, Zargen und Beine mit reicher Rocailleschnitzerei. 18. Jahrh. Plattengr. 91×103 cm.

139. **Alter Louis XVI.-Armsessel** mit vergoldetem Gestell, mit blauem Seidendamast bezogen.

140. **Alter Barock-Armsessel,** geschweifte Beine mit Flachschnitzerei, bezogen mit großgemustertem, rotem Seidendamast.

141. **Reich geschnitzter Armsessel** im Renaissancestil; Rückenlehne mit großer Masken- und Rankenkartusche; Sitz mit gelbem Seidendamast bezogen.

142. **Holzgeschnitzte und vergoldete Konsole** mit schweren Laub- und Bandelwerkornamenten. Um 1700. H. 45 cm.

143. **Vier holzgeschnitzte und vergoldete Barockkartuschen,** (Türbekrönungen) mit Ölgemälden: Blumen- und Früchtestilleben. Gr. 63×77 cm.

144. **Ein Paar holzgeschnitzte und vergoldete Spiegel** mit großen Rocailleaufsätzen. H. 70 cm, Br. 51 cm.

145. **Ein Paar desgleichen,** ebenso.

146. **Holzgeschnitzte Barockkartusche** mit Akanthuswerk und Cherub. Ende 17. Jahrh. Gr. 45×68 cm. (Ergänzt.) Und **alte Barockkartusche** mit zwei Cherubim. Gr. 38×84 cm. (Ergänzt.)

147. **Alter schwarzer Renaissancerahmen** mit Hohlkehle und Flammleisten. 16.-17. Jahrh. Lichte Maße 30×35 cm.

148. **Großer holzgeschnitzter Barockrahmen,** viereckig mit halbkreisförmigem Abschluß. Durchbrochener Akanthusmittelwulst zwischen Flammleisten. Vergoldungsspuren. 18. Jahrh. Lichte Maße 128×80 cm.

149. **Holzgeschnitzter und vergoldeter Altaraufsatz,** reich geschnitzt mit Rocaillen und Laubwerk, das eine verglaste Tür umgibt. Gr. 115×128 cm.

150. **Holzgeschnizter und vergoldeter Tabernakelrahmen,** von zwei Säulen flankiert. Lichte Maße 26×45 cm.

151. **Holzgeschnizter Louis XVI.-Rahmen,** blau-weiß-gold. Ende 18. Jahrh. Lichte Maße 24×35 cm.

152. **Holzgeschnitzter und vergoldeter kleiner Tabernakelrahmen,** reich durchdrochene Rocailleornamente. Gr. 32×72 cm.

153. **Großer holzgeschnizter Pilaster** mit reichem Laub- und Bandelwerk, als Krönung die fast vollrund gearbeitete Halbfigur eines Putto. Süddeutsch, Anfang 18. Jahrh. H. 210 cm.

154. **Kleiner Altaraufsatz.** Nußholz, reich geschnitzt und farbig intarsiert, mit zwei eingesetzten Spiegeln übereinander. Anfang 18. Jahrh. Gr. 60×112 cm.

155. **Holzgeschnitzter Uhrständer,** durchbrochenes Rocailleornament. 18. Jahrh. Neu vergoldet. H. 35 cm.

156. **Ein Paar Altarleuchter,** holzgeschnitzt und vergoldet; reich profilierte Barockform. Um 1700. H. 40 cm.

157. **Holzgeschnitzte und vergoldete Muschel.** (Weihwasserbecken.) Um 1700.

158. **Ein Paar holzgeschnitzte Cherubim,** unbemalt. Ende 17. Jahrh. L. 38 cm.

159. **Ein Paar desgleichen,** in natürlichen Farben bemalt. 18. Jahrh. Süddeutsch. H. 20 cm.

*160. **Kartelluhr,** aus feuervergoldeter Bronze. Rokoko-Modell mit Laubwerk und Blumen. Im Aufsatz ein Putto, unten zwei Tauben. H. 78 cm.

*161. **Nußholz-Vitrine** mit geschnitzten Pilastern. Der Aufsatz mit gebogter Glasplatte, das Mittelfach mit Glasscheiben, das untere Fach offen. H. 134 cm, Br. 120 cm, T. 42 cm.

162. **Vier Empirestühle.** Lehnen mit Sprossenwerk. Weiße, golddurchwirkte Seidenpolster. Buche, dunkel gebeizt.

163. **Ein desgleichen,** ebenso; mit rotgelbem Seidenstoff bezogen.

†164. **Kabinettschränkchen;** schwarz, mit zahlreichen, um eine Mitteltür gruppierten Schubfächern, deren Stirnwände mit verschiedenfarbigem Marmor belegt sind. 17.-18. Jahrh. H. 64 cm, Br. 63 cm.

†165. **Ein Paar holzgeschnitzte und vergoldete Spiegel,** dreieckig, reich durchbrochene Rocaillekartuschen. Anfang 18. Jahrh. H. 100 cm.

†166. **Ein Paar holzgeschnitzte und vergoldete Rokokostühle** mit Flachschnitzerei; moderner, geblümter Gobelinbezug.

†167. **Eichenholz-Lehnstuhl** mit Flachschnitzerei: Rocailleornamente. 18. Jahrh. Bezug aus moderner erdbeerfarbener Moireeseide.

†168. **Louis XVI.-Stuhl,** weißgolden, mit flach geschnitzten Ornamenten. Moderner, geblümter Seidenbezug.

†169. **Alter Louis XVI.-Stuhl.** Eichenholz, durchbrochene Lehne und Flachschnitzerei. Moderner, roter Seidenripsbezug.

†170. **Desgleichen,** ähnlich, mit gleichem Bezug.

†171. **Desgleichen,** ähnlich, mit rotem Stoffbezug.

†172. **Reich geschnitzter Armlehnstuhl** im Renaissancestil mit rotem Plüschkissen. Unter Verwendung alter Teile.

†173. **Eichenholz-Barockkommode,** geschweift, mit drei Schubkästen; vorn und auf den Seiten reiche Flachschnitzerei. Bronzebeschläge. H. 82 cm, Br. 118 cm, T. 57 cm.

†174. **Louis XVI.-Kommode.** Nußholz mit reichen Intarsien; drei Schubkästen. Bronzebeschläge. Ende 18. Jahrh. H. 94 cm, Br. 115 cm, T. 60 cm. Abbildung Tafel 3.

†175. **Barockkommode;** stark geschweifte Vorderwand, drei Schubkästen. Nußholz mit Intarsien. Bronzebeschläge. 18. Jahrh. H. 85 cm, Br. 115 cm, T. 70 cm. Abbildung Tafel 3.

†176. **Louis XVI.-Kommode.** Nußholz. Auf Klauenfüßen. Drei Schubkästen. Bronzebeschläge. Ende 18. Jahrh. H. 88 cm, Br. 130 cm, T. 60 cm.

†177. **Biedermeieruhr.** Intarsiertes Nußholzgehäuse. Anfang 19. Jahrh.

†178. **Eichenholzrelief:** Halbfigur der Madonna mit Kind. Bez. M. Franchi, Florenz. H. 42 cm, Br. 43 cm.

†179. **Desgleichen,** ähnlich. Bez. Jos. Maier. H. 50 cm. Br. 41 cm.

*180. **Zwei geschnitzte Konsolen,** Stuck, vergoldet, in Form von geflügelten weiblichen Kariatyden. H. 45 cm.

*181. **Holzstatuette** eines Engels mit alter Bemalung. (Der rechte Arm fehlt.) 18. Jahrh. H. 75 cm.

182. **Holzfigur:** Anna selbdritt. Sächsisch, um 1500. H. 36 cm.

183. **Desgleichen,** bemalt und vergoldet: Johannes der Täufer mit Buch und Lamm. Mitteldeutsch, 17. Jahrh. H. 60 cm.

184. **Holzfigur:** Heiliger Sebastian, bemalt und vergoldet. Süddeutsch. H. 78 cm.

ERSTER TAG:

Dienstag, den 15. Februar 1918, nachmittags 4 Uhr.

Nr. 185—322.

C. Arbeiten in Silber und Gold, Schmuck und Kleinkunst.

*185. **Schiffchen** aus Blutjaspiz, in silbervergoldeter Montierung, auf Fuß in Form eines Delphins. H. 9,5 cm.

*186. **Großer Straußeneipokal**, in Silber montiert; kegelförmiger, reich getriebener Fuß mit weiblicher Kariatyde als Träger. Als Deckelbekrönung Putto auf durchbrochenem Postament mit Schild mit türkisfarbenem Stein und persischen Inschriften. H. 67 cm.

*187. **Silberne Nachbildung** einer antiken Vase mit reliefiertem Figurenfries. H. 19,5 cm.

*188. **Drei silberne Riechdöschen** in Vasenform, besetzt mit Steinen und unterlegtem Glas. Schleswig-Holstein, 18. Jahrh. H. 10 cm bzw. 11 cm.

*189. **Große, silberne Anbietplatte**, oval. Auf dem Rande verschlungene, dünnstenglige Akanthusranken. Im Fond Szene aus der biblischen Geschichte: Judith und Holofernes. Zwei Beschaumarken: steigender Löwe. Gr. 39×34 cm. Gew. 695 g.

*190. **Silbervergoldeter Deckelbecher** auf gebuckeltem, mit Masken getriebenem Fuß. Als Träger eine Athenastatuette, auf dem Korpus getriebene Grotesken. Als Deckelbekrönung Vase mit Blumen. H. 28,5 cm. Gew. 190 g.

*191. **Vierseitiger Flakon** aus Silber, mit farbigen Emailplatten: Darstellung der Jahreszeiten. Wiener Arbeit, um 1870.

*192. **Kleiner Doppelbecher**; kuglige Form, getrieben mit Drachen und Rocaillewerk. Verschiedene Beschaumarken. H. 11 cm. Gew. 130 g.

*193. **Zwei silbervergoldete Kelche**, gebuckelt und getrieben, als Träger Engelstatuetten. Als Deckelbekrönung Krieger mit Schild. (Eine fehlt.) H. 29,5 cm. Gew. 565 g.

*194. **Silbervergoldeter Deckelhumpen**; Tulaarbeit mit verschlungenen Ornamenten und architektonischen Ansichten. Am Fuß und auf dem Deckel Inschrift. Russisch, 1856. Beschaumarken. H. 11,5 cm. Gew. 765 g.

†195. **Einreihige Schnur** aus 142 mittelgroßen, unregelmäßigen Perlen und alter Rose auf dem Schloß. Blaues Samtetui.

†196. **Altes Empire-Diadem** aus roten Korallen.

†197. **Silberner Schlüsselbundhalter** mit bayrischem Madonnendoppeltaler von 1775.

†198. **Alte Tuladose** mit Darstellung einer Hirschjagd. L. 8,5 cm.

†199. **Silberne Dose**, geschweifte Form mit goldtauschierten Ranken und Vogel. L. 6 cm.

†200. **Silberne Riechdose** in Herzform. Anhänger. 18. Jahrh.

†201. **Goldene Chatelaine** mit weißen Emailauflagen; graviert; im Rokokostil. Gew. 65 g. In Schmuckkästchen aus altem Maroquinleder.

†202. **Goldener Ring**; durchbrochen, mit tafelförmigem Smaragd und 62 kleinen Rosen.

†203. **Goldene Brosche** mit Ranken und Karneol mit türkischer Inschrift. 18 k.

†204. **Goldenes Halsband.** Mittelstück mit vier Amethysten; dazu **zwei Ohrringe** mit ebenfalls je vier Amethysten. Gew. 50 g.

†205. **Krawattennadel.** Rosettenform, mit einer großen und zahlreichen kleinen Rosen.

†206. **Silberne Agraffe** mit 52 teilweise größeren, indischen Rosen.

†207. **Miniatur-Schnitzerei** aus einem Pfirsichkern: Porträt Franz Schuberts, als Brosche gefaßt.

†208. **Ein Paar goldene Ohrgehänge** mit Granaten. Biedermeierzeit.

†209. **Goldenes Medaillon** mit schwarzer Email, zwei Brillanten und sechs Rosen.

†210. **Kleines Medaillon.** Email: junges Mädchen. Gr. 3 cm.

†211. **Altes Goldmedaillon** mit Blumensträußen in Haararbeit. Empirezeit.

†212. **Kleiner Anhänger** in Form hängender Blütenzweige mit zwei größeren Brillanten und 11 Rosen.

†213. **Goldener Herrenring** mit plastischen Blumen und Goldtopas. Biedermeierzeit.

†214. **Goldener Ring;** ovale Platte mit Miniaturbild: Denkmal. Jahreszahl 1781.

†216. **Goldener Filigrananhänger** mit 15 zum Teil großen tafelförmigen Diamanten. 18. bis Anfang 19. Jahrh.

†217. **Alte silberne Brosche** mit 11 größeren Rosen.

†218. **Kleiner goldener Anhänger** mit Haarrelief. Empirezeit.

†219. **Ovale Dose** aus rotgeflecktem braungrünem Moosachat. Silberne Montierung. 18. Jahrh. L. 8,5 cm.

†220. **Silberne Tula-Dose** mit Bild einer Troika. Mitte 19. Jahrh. L. 8,5 cm. Gew. 90 g.

†221. **Silbergetriebene Dose** im Rokokostil. L. 6,5 cm.

†222. **Desgleichen,** oval; graviert mit Schäferszene. 18. Jahrh. L. 6 cm.

†223. **Runde silberne Dose;** im getriebenen Deckel Herz mit zwei Tauben. 18. Jahrh. Danzig. Durchm. 6 cm.

*224. **Leibung eines Elfenbeinhumpens** mit Fries in Hochrelief: Sarazenenschlacht im Stil des 17. Jahrh. H. 12,3 cm, Durchm. 11,5×10,5 cm.

*225. **Großer silberner Pokal,** reich getrieben im Renaissancestil. Am Fuß Wulstbordüre mit Fruchtstilleben, Masken und Rollwerk; der Ansatz mit Agraffen besetzt. Als Träger ein kniender Jäger, auf dessen Kopf ein Kapitell ruht, aus welchem sich drei Stämme entwickeln, die den Korpus tragen. Auf jeder Kuppa ein getriebener Fries mit mythologischen Darstellungen. Als Deckelbekrönung Kriegerfiguren. H. 53 cm. Gew. 2250 g.

*226. **Silberner Fantasiepokal,** in Verbindung mit Bergkristall, farbigem Stein, Perlen und emaillierten Ornamenten. Auf dem Fuß Buckelfelder mit persichen Ornamenten; auf der Leibung spitzovale, getriebene Felder mit reliefierter Reiterschlacht bezw. Ansicht einer Stadt. H. 55 cm.

*227. **Großer silberner Deckelpokal,** reich getrieben im Renaissancestil, Fuß gebuckelt, der Nodus balusterförmig, mit Agraffen. Die Kuppa am Ablauf gebuckelt und getrieben mit figürlichen Szenen aus der französischen Geschichte. Auf dem Korpus bogige Felder mit Szenen aus der biblischen Geschichte. In den Zwickeln Ornamente. Der Deckel ebenfalls gebuckelt, als Bekrönung eine Merkurstatuette. Auf dem Kelchrand eine auf den Kardinal Mazarin bezügliche Inschrift. H. 51,5 cm. Gew. 1100 g.

*228. **Großer silberner Doppelbecher** von gotischer Form, vielfach gebuckelt. Der Fuß in Form eines schlanken Balusters, mit Stab- und Rollwerk besetzt. Am Lippenrand Bordüre. Verschiedene Beschaumarken. H. 40,5 cm. Gew. 675 g.

*229. **Großer silberner Deckelpokal,** reich getrieben im Renaissancestil; breite Fußplatte mit getriebenem Laub- und Bandelwerk und Porträtköpfen. Als Träger Ritter in gotischer Rüstung mit Schild. Geschweifte Kuppa mit getriebenen, geschichtlichen Darstellungen in Medaillons. In den Zwickeln Laub- und Bandelwerk. Als Deckelbekrönung Page mit Schild. H. 58 cm. Gew. 1080 g.

*230. **Silberne Schaumedaille** in durchbrochener Fassung. Vorderseite: PHIL. LYDO. D. G. CO. PA.. A. AD. RH. D. B. CO. I. V. E. S. Æ. Rückseite: Wappen und Jahreszahl 1584.
Abbildung Tafel 12.

*231. **Silbervergoldeter Kugelbecher,** zylindrisch, mit Deckel. Auf der Leibung drei ovale Medaillons mit getriebenen Reliefköpfen. In den Zwickeln Fruchtgehänge. Der Deckel flach gebuckelt, kugliger Knopf. Augsburg, 17. Jahrh. Marke: P. J. D.: Phil. Jac. Drentwett. (Rosenberg 432.) Am Lippenrand verschlungenes M. S. H. 12 cm. Gew. 230 g.
Abbildung Tafel 14.

*232. **Kleiner silbervergoldeter Kugelbecher,** getrieben: Darstellung von Amorettengruppen in einer Landschaft; am unteren Rand aufsteigende Blattbordüre. Auf dem Deckel naturalistische Blumenranken und Putto mit Wappenschild in der Hand. Augsburg. Meistermarke: M. W.: Mathäus Wolff. (Rosenberg 470.) H. 12 cm. Gew. 125 g. Abbildung Tafel 14.

*233. **Kleiner silberner Renaissancekrug** mit zierlichem Henkel, besetzt mit einer Kariatyde, Deckel mit Kariatyde als Knauf. Die Leibung achtseitig, in jedem Feld eingravierter Schild mit geschlitzter Decke, darin getriebene Fruchtstilleben. Fußwulst mit Stäben verziert, auf dem Deckel getriebene, stilisierte Blattrosette. Troppauer Beschau. Meister: J. M. (der erste Buchstabe undeutlich): Jacob Manlich. (Rosenberg 5059.) H. 9,5 cm, Durchm. 11,5 cm. Gew. 390 g. Abbildung Tafel 14.

*234. **Silbervergoldeter Kugelbecher,** zylindrisch, mit Deckel und kugelförmigem Knopf. Reich getrieben mit weißsilbernem Rankenwerk. Augsburg, 17. Jahrh. Meister: M. S. H. 14 cm. Gew. 220 g. Abbildung Tafel 14.

*235. **Silberner Becher** von konischer Form, reich getrieben: vielfach verschlungene Akanthusranken mit ausgesparten Ovalen und Szenen aus dem Leben des Tobias. Breslau. Marke: Johanneskopf. Am Lippenrand eingraviert: 17 H. V. 09. H. 11,8 cm. Gew. 105 g.
Abbildung Tafel 14.

*236. **Silbervergoldeter Renaissancekelch** mit Deckel. Auf dem Fuß und Nodus kreisrunde Buckel, auf dem Kelch sechs vertikale Stabwulsten, in den Zwischenfeldern aufsteigendes Rankenwerk. Der Deckel ähnlich; als Bekrönung eine auf Agraffen sitzende Krone. Nürnberg. Meistermarke: T. W.: Tobias Wolff. (Rosenberg 3187.) H. 22 cm. Gew. 195 g.
Abbildung Tafel 10.

*237. **Desgleichen;** Fußwulst mit getriebenem Knorpelwerk. Am Fußansatz ein aufgesetztes Schildchen mit Braueremblemen und Initialen: H. P. K. Der Nodus vasenförmig. Auf der Kuppa getriebenes Knorpelwerk und Engelsköpfe. Als Deckelbekrönung Krieger mit Schild. 17. Jahrh. Undeutliche Beschaumarke. H. 25 cm. Gew. 225 g. Abbildung Tafel 10.

*238. **Silbervergoldeter Kelch;** breite Fußplatte mit getriebenem Wulst und stilisierter Blattbordüre, der birnenförmige Nodus mit Muscheln und Löwenköpfen besetzt. Die Kuppa getrieben: verschlungenes Bandwerk, Fruchtgehänge und Masken. Der (nicht zugehörige) Fuß mit Nürnberger Beschaumarke, die Kuppa früher und wahrscheinlich süddeutsch. H. 18,5 cm. Gew. 260 g. Abbildung Tafel 10.

*239. **Silberner Deckelbecher** auf geschweiftem Fuß. Auf der Kuppa vier ovale, getriebene Rosetten. Als Deckelbekrönung Kriegerfigur. Verschiedene Beschaumarken. H. 29 cm. Gew. 340 g.

*240. **Achteckige Büchse** mit Deckel, in Niellotechnik graviert: auf dem Deckel Landschaft mit Liebespaar und Pfeile abschießendem Amor in den Lüften. Auf den acht Feldern der Wandung je eine allegorische Szene, zu der am Boden für jedes Feld in Versform die Erläuterung steht. Erste Hälfte 17. Jahrh. Ohne Marke. H. 4 cm, Durchm. 6 cm.
Abbildung Tafel 12.

*241. **Zwei silberne Statuetten** von Paradiesvögeln auf Postamenten. Die Federn farbig emailliert und ziseliert. Die Platte mit Filigrannetz auf vergoldetem Grund mit freistehenden, silberemaillierten Gräsern und Blumen. Die Seitenwände ebenfalls mit Filigranarbeit überzogen und mit farbig emaillierten Blumen in Medaillons besetzt. Chinesische Arbeit des 18. Jahrh. Montiert auf silbervergoldetem, reich gegliedertem Sockel im Régencestil. H. 11 cm, Br. 15×11,5 cm. Gew. 1170 g. Abbildung Tafel 14.

*242. **Silbervergoldeter Deckelhumpen,** zylindrischer Korpus mit Fußwulst, geperlter und gebogter Henkel mit geschlitztem Knauf und Deckel mit Knopf in Form einer Melone. Auf der Leibung drei ovale Medaillons: staffierte Landschaften. In den Zwickeln Fruchtgehänge. Beschaumarke: Nürnberg. Meistermarke: Joh. Jac. Wolrab. (Rosenberg 3236.) H. 20 cm. Gew. 535 g. Abbildung Tafel 14.

*243. **Großer silberner Deckelpokal,** vergoldet. Eingeschnürter, gebuckelter Fuß mit kleinem (späterem) Nodus. Reich getrieben mit weißsilbernen, naturalistischen Blumen auf vergoldetem Grunde. Im Deckel Münzen und Bandwerk, als Knopf Pinienzapfen. In der Mitte Umschrift: Der Dubslaffsche Friedens-Trunk. Mehrfach wiederholter preußischer Steuerstempel von 1809. Norddeutsch, 17. Jahrh. H. 42,5 cm. Gew. 1015 g. Abbildung Tafel 10.

244. **Alte silberne Taschenuhr.** Getriebener Deckel mit Porträt der Kaiserin Katharina von Rußland und russischer Inschrift. 18. Jahrh. Bez. Wilter London.

245. **Konvolut:** fünf Radierungen mit architektonischen Entwürfen. 18. Jahrh.

246. **Silbernes Kännchen;** schlanke antikisierende Form mit hohem Henkel; vorn ruhende Diana in Kartusche. 18. Jahrh. (?). H. 17 cm.

247. **Ovale Miniatur** eines Herrn mit braunem Backenbart, in schwarzem Rock und weißer Halsbinde. Um 1820. Gr. 5,5×4,7 cm. G.-R.

248. **Ovale silbergetriebene Dose;** auf dem Deckel antiker Krieger im Viergespann, am Rand Festons. Um 1790. Gr. 10×6,5 cm.

249. **Ein Paar alte goldene Ohrgehänge.** Filigran mit blauweißen Emailauflagen. Um 1800. Rotes Lederetui.

250. **Goldene Filigranhalskette** mit grünem Stein. Um 1800. Rotes Lederetui.

251. **Goldfiligran-Brosche.** Halbmondförmig, durchbrochen, mit anhängendem Kettchen und Muscheln. Friesisch, um 1800. L. 7,3 cm. Gew. 6 g.

252. **Kleine goldene Schnalle** im Rocaillestil der Biedermeierzeit. L. 5 cm.

253. **Ein Paar silberne Handleuchter;** runde Tropfplatte mit Rocaillen und spitzem Löscher. Eingraviert: Adlerwappen mit Überschrift: virtutem coronat bonos. Englisch, 18. Jahrh. Abbildung Tafel 9.

254. **Kleines Gebetbuch** in schwarzem Samtband mit sehr reichem Silberbeschlag: Rocaillekartuschen. 18. Jahrh.

255. **Ein Paar silberne Tischleuchter.** Fußplatte, Schaft und Tülle mit Palmettten. Empire. H. 27 cm. Gew. 530 g.

256. **Silbernes Biedermeier-Schreibzeug** mit bunten Halbedelsteinen besetzt und zwei roten Glastintenfässern.

257. **Große silberne Terrine** auf hohem Fuß mit Deckel und zwei Asthenkeln. Biedermeierzeit. Innen vergoldet. H. 33 cm. Gew. 1420 g.

†258. **Große Hostienmonstranz** mit Strahlenkranz und durchbrochenem Laub- und Bandelwerk; am Schaft die Heiligen Nikolas, Andreas und Laurentius. Anfang 18. Jahrh. H. 59 cm. Gew. 1745 g. Abbildung Tafel 9.

†259. **Großer silbergetriebener Abendmahlskelch,** breite, gewölbte Fußplatte, Balusterschaft und Kuppa mit teilweise vergoldeten Rocaillen und Kartuschen mit eingravierten Passionswerkzeugen bezw. Heiligenfigur. Russische Inschrift. 18. Jahrh. H. 31 cm. Gew. 645 g. Abbildung Tafel 9.

†260. **Silbergetriebenes Ciborium;** ovale Fußplatte, Balusterschaft, flacher Behälter mit vergoldetem Einsatz und Kruzifix bekröntem Deckel mit Blumen, Gehängen und Cherubim. 18. Jahrh. H. 37 cm. Gew. 880 g. Abbildung Tafel 9.

†261. **Silberner Handtaschenbügel** mit Gürtelhaken.

†262. **Türkisches Schreibzeug.** Silber mit reichen Filigranauflagen, Emailplättchen und roten Steinen.

†263. **Silberner Buchbeschlag,** durchbrochen, mit Heiligenfigur im gotischen Stil. Gr. 14×19 cm. Gew. 555 g.

†264. **Ein Paar silbervergoldete Salzfäßchen** mit Löwenmasken. Schiffchenform. 18. Jahrh. H. 7 cm. Abbildung Tafel 9.

†265. **Silbervergoldeter Handleuchter.** Griff als Seeroß. Empire. Anfang 19. Jahrh. H. 9 cm.

†266. **Silbergetriebene Zuckerdose** mit reichen Rocailleornamenten und Hündchen auf dem Deckel. H. 9 cm.

†267. **Silbervergoldeter Becher,** reich getrieben mit Rocaillewerk und mythologischen Szenen. H. 11 cm.

†268. **Ein Paar silberne Tischleuchter;** viereckige Fußplatte, schlanker Schaft mit zierlichen Bordüren. Um 1800. H. 28,5 cm. Gew. 850 g. Abbildung Tafel 9.

†269. **Silberne Kaffeekanne** auf drei Füßen, Drachenausguß, Holzhenkel. Empire. H. 25 cm.

†270. **Desgleichen** auf rundem Fuß; Fruchtgehänge auf der Leibung. Holzhenkel. Louis XVI. H. 23 cm. Gew. 510 g.

†272. **Ein Paar silberne Leuchter,** zweiarmig, glatte Form. Wiener Beschau. H. 34 cm. Gew. 910 g.

†273. **Silberner Sahnengießer** auf vier Blattfüßchen. Eckiger Holzhenkel. H. 12,5 cm.

274. **Ein Paar silbergetriebene Tischleuchter.** Biedermeierstil. Um 1845. H. 30 cm. Gew. 630 g.

275. **Ein Paar silberne Kandelaber.** Dreikerzig. Viereckige Fußplatte, kannelierter Schaft mit Festons. Die dreieckig verschlungenen Arme umstehen einen freiplastischen Blumenstrauß. Empire. H. 46 cm. Gew. 2580 g. Abbildung Tafel 9.

276. **Dreiteiliger goldener Schmuck:** Brosche und ein Paar Ohrgehänge. Mit Granaten und Flußperlen. Um 1840. Etui.

277. **Silbernes Empirediadem.** Filigran mit großen rosa Steinen. Um 1800.

278. **Ein Paar silberne Konfektschalen.** Doppelmuscheln aus blauem Glas in Silberständern. Biedermeierzeit. H. 32 cm.

279. **Silberne Kuchenschaufel.** Filigran, durchbrochen. Empirezeit. L. 32 cm.

280. **Silberne Zuckerzange.** Durchbrochen. Empirestil. Um 1800.

281. **Desgleichen.** Biedermeierstil. Um 1850. Und **Stricknadelscheide** in Schlüsselform.

282. **Silberne Menage** mit zwei geschliffenen Glasflaschen. Um 1850.

283. **Silbernes Doppelsalzfaß** mit Kristalleinsätzen. Biedermeierzeit.

284. **Silbernes Schreibzeug** mit zwei Glastintenfässern. Erste Hälfte 19. Jahrh.

285. **Drei alte Bauerntrinkgläser.**

286. **Konvolut:** kleines Taschenperspektiv mit (zerstörter) Emailauflage und rundes Mosaikbildchen: Löwe und Galvano einer Maria Stuart-Medaille.

287. **Silbernes Kuchenkörbchen** mit hohem Griffbügel. Biedermeierzeit. L. 23 cm.

288. **Ein Paar Silberfiligran-Rahmen,** reich durchbrochen. Innenmaße 9,5×14,5 cm.

*289. **Tabatière** aus Gold, rechteckige Form, farbig emailliert, königsblauer Grund mit goldenen Ranken und Gitterwerk sowie kleinen Feldern mit farbigen Miniaturen: Amoretten, die Jahreszeiten versinnbildlichend; auf Boden und Deckel Landschaft. H. 3 cm, Br. 8,8 cm, T. 3,6 cm. Gew. 135 g. Abbildung Tafel 12.

*290. **Kokosnußpokal** in silbervergoldeter Montierung. Auf dem Fuß drei Emailplättchen mit Bacchanten-Putten, auf dem Korpus drei ovale Felder mit Flachreliefschnitzerei: holländische Genreszenen in Knorpelwerkumrahmung. Der Deckel traubenförmig, mit Straßsteinen besetzt. Als Griff Weinranke. 17. Jahrh. H. 29 cm.

*291. **Silberner Traubenbecher,** getrieben, auf geschweiftem, gebuckeltem Fuß; als Träger eine Weinranke, als Bekrönung eine Vase mit Blumenstrauß. Nürnberger Beschaumarke. Undeutliche Meistermarke. Österreichischer Befreiungsstempel von 1809. H. 33 cm. Gew. 395 g.
Abbildung Tafel 10.

*292. **Silberne Anbietplatte,** oval. Auf dem Rand Bordüre aus reich geschnitztem Akanthuswerk. Im vertieften Mittelfeld Landschaft mit Brücke und Wanderer. Augsburg. Meistermarke undeutlich. Gr. 24×20,5 cm.

*293. **Desgleichen,** ähnlich. Auf dem Rand Akanthusranken mit Muschel. Im Mittelfeld Landschaft mit Blumenkorb tragendem Amor. Breslauer Beschaumarke (Johanneskopf). Meistermarke undeutlich. Gr. 25,5×20,5 cm.

*294. **Desgleichen,** ähnlich. Auf dem Rand Akanthuswerk mit Fruchtgehängen. Im Mittelfeld Landschaft mit Amor, der einen Vogel an der Leine fliegen läßt. Augsburg. Meistermarke H J S: Hans Jac. Schech. (Rosenberg 407.)

*295. **Silberner Deckelpokal,** teilweise vergoldet. Tief profilierter Fuß mit Nodus, die Wulsten mit getriebenen Blumen verziert. Auf der Kuppa ovale Medaillons mit Tieren in landschaftlicher Umrahmung und Rankenwerk. Als Deckelbekrönung Kriegerfigur. H. 35 cm. Gew. 550 g.

*296. **Desgleichen;** der Fuß mit Engelsköpfen, zierlichen Agraffen und Rollwerk besetzt. Auf der Kuppa gravierte Straußenjagd. Als Deckelbekrönung Kriegerfigur. H. 39 cm. Gew. 640 g.

*297. **Silbervergoldeter Becher,** konisch, mit aufgesetzter Fußplatte, auf der Leibung primitive Treibarbeit: Landschaften mit Bauernfiguren, Hirten, Jägern usw. Russisch. H. 18,5 cm, oberer Durchm. 13,5 cm. Gew. 450 g.

*298. **Silberner Fantasiebecher,** dreiseitiger Fuß mit Treibarbeit. Als Träger Amorettenfigur. Die Kuppa in Form einer naturalistischen Muschel, mit Korallenbesatz. H. 28 cm. Gew. 560 g.

*299. **Alte, silberne Filigranstatuette** eines Kavaliers mit Dreimaster und Degen. Auf Glassockel. H. 7,8 cm.

*300. **Silberner Talerhumpen** von schlanker Form, auf drei Kugelfüßen; mit dreißig Talern auf graviertem Grund, innen vergoldet. Als Deckelbekrönung ein Engel mit Kranz. H. 48 cm. Gew. 1550 g.

*301. **Nautilus** in silberner Montierung. Der Fuß mit Fruchtbordüre und Wappenschild. Als Träger ein Delphin. Die Muschel reich durchbrochen gefaßt. Als Deckel Meerroß mit Triton. H. 35 cm.

*302. **Silberner Schalenboden,** getrieben: Faun, eine schlafende Nymphe überraschend. Rund. 18. Jahrh. Durchm. 14,5 cm. In vergoldetem, durchbrochenem Rokoko-Bronzerahmen.

*303. **Silbervergoldete Anbietschale,** oval, getrieben: auf dem Rand Akanthusranken mit Fruchtstilleben und Masken. Im Mittelfeld mythologische Szene in Landschaft. Gr. 22×16,5 cm. Gew. 155 g.

*304. **Desgleichen,** kleiner, auf dem Rand eingetriebene Bordüre aus geschlitztem Akanthuswerk, im Mittelfeld Soldat an einem Felsend sitzend. Holländisch, 18. Jahrh. Ohne Marke. Gr. 18,5×16 cm.

*305. **Silbervergoldeter, emaillierter Anhänger,** oval, mit Glaskapsel. Innen emaillierte Gruppe: St. Georg's Kampf mit dem Drachen. Gr. 5,5 × 4 cm.

*306. **Nachbildung einer silbernen Renaissanceschale.** Original im Louvres.

*307. **Silberner Wachsstockbehälter.** Um 1840.

*308. **Silberne Vase,** Flaschenform, mit Filigran überzogen. Persisch. H. 24,5 cm.

*309. **Zierbäumchen** mit emaillierten Blättern und aus Steinen geschnittenen Früchten. Auf silbernem Untersatz mit blauweißer Glasplatte. H. 19 cm.

*310. **Silbernes Salzfaß** im Renaissancestil. Dreieckige Form, mit verschlungenem Laubwerk und Tieren. H. 6 cm. Gew. 200 g.

*311. **Desgleichen** in Form eines Schlittschuhläufers mit Schlitten. Auf ovalem Sockel. Dazugehörig ein Löffelchen.

†312. **Silbernes Lorgnon,** ornamentiert mit schwarz-blau-weißen Emaillen. Mitte 19. Jahrh.

†313. **Ein Paar alte goldene Ohrgehänge** in Form ineinander greifender Ringe.

†314. **Zwei alte goldene Ringe,** der eine mit Goldtopas, der andere mit Karneol.

†315. **Kleines Petschaft:** Hündchen auf Karneolplatte. Biedermeierzeit.

†316. **Desgleichen,** ähnlich: Stier. Biedermeierzeit.

†317. **Großer Anhänger** aus einem zackigen Korallenast mit Goldmontierung.

†318. **Großer goldener Herrenring.** In der Karneolplatte ein Wappen.

†320. **Goldene Brosche** mit Filigranornamenten und Korallenkamee.

†321. **Desgleichen** mit Porträt Alexanders I. in Ebenholz. Anfang 19. Jahrh.

†322. **Muschelkamee** mit Kopf. Silbervergoldete Fassung.

ZWEITER TAG:

Mittwoch, den 20. Februar 1918, vormittags 10 Uhr.

Nr. 323–490.

D. Orientteppiche, alte Spitzen, Stoffe.

323. **Konvolut:** zwei kleine Abschnitte alten roten Seidensamtes, ein Stück bronzefarbenen alten Samtes, ein Stück geschorenen, rotgelben alten Samtes.

324. **Zwei Stücke stahlblauen alten Seidensamtes** (Kaselfragmente).

325. **Konvolut:** alte orientalische, dicht bestickte Leinendecke; großgeblümter Brokat; dunkelrote geblümte Seide und drei reichgestickte orientalische Besatzstücke. (Schadhaft.)

326. **Orientalische Leinendecke** mit bunten stilisierten Blumen in Reliefstickerei. (Schadhaft.)

327. **Konvolut:** drei orientalische bunte Seidenstickereien. (Schadhaft.)

328. **Zwei Quergehänge** aus hellblauer Seide mit sehr reicher Stickerei in goldgelber Seide: Blumenranken, Vasen und Streublumen.

329. **Alter Rauchmantel** aus einfarbig braunrotem, geschorenem Samt mit großen Ranken und Wappen. Italien, 16. Jahrh.

†330. **Orientalisches Leinendeckchen** mit sehr reicher bunter Seidenstickerei im Schnurstich: stilisierte Ranken. Gr. 90×93 cm.

†331. **Reich gestickte rote Decke** mit großen orientalischen Ornamenten in hellen und bräunlichen Tönen.

†332. **Desgleichen,** ebenso.

†333. **Schmaler Wandbehang** aus orientalischem Goldbrokat mit schwarzem Seidengrund, sehr dichtes Palmetten- und Wellenlinienmuster. Br. 65 cm, L. 400 cm.

†334. **Japanischer Wandbehang** mit reicher Goldstickerei: Kraniche unter Bambusstauden. Gr. 160×160 cm.

†335. **Dunkelblauer chinesischer Wandbehang.** Seide mit reicher Goldstickerei: Drachen, Ranken und Schriftzeichen. Gr. 130×240 cm.

†336. **Orientalische Seidenstickerei** auf Leinen mit großen stilisierten Blumen.

†337. **Desgleichen,** ähnlich.

†338. **Viereckige Leinendecke** mit reicher bunter Seidenstickerei: stilisierte Blumen, zwischen Borte und Mittelfeldern Häkelkante.

†339. **Weißseidene orientalische Decke** mit sehr reicher bunter Seidenstickerei im Schnurstich: indische Palmetten, Blütenranken usw. Gr. 112×120 cm.

†340. **Ein Paar Brüsseler Spitzenmotive.**

†341. **Ein Paar desgleichen,** ähnlich.

†342. **Ein Paar desgleichen,** viereckig mit Rosen.

†343. **Perlgesticktes Kinderhäubchen** auf Tüllgrund. Anfang 19. Jahrh.

†344. **Perlgestickte Freimaurertasche** mit bunten Insignien auf blauem Grund. Biedermeierzeit.

†345. **Desgleichen,** ähnlich: Insignien auf hellgelbem Grund.

†346. **Perlgesticktes Beutelchen** mit bunten Blumenranken auf weiß und gelbem Grund. Biedermeierzeit.

†347. **Kleine Spitzengarnitur:** Kragen und Manschetten, schmal. Biedermeierzeit.

†348. **Spitzendeckchen** mit reich gestickter Kante und Spitzen; gekröntes Monogramm: M. M. P. Biedermeierzeit.

†349. **Desgleichen,** ähnlich, mit sehr breiter Brüsseler Spitzenkante. Monogramm: A. F. Anfang 19. Jahrh.

†350. **Desgleichen,** ähnlich, mit großem Monogramm: gekröntes M. Anfang 19. Jahrh.

†351. **Batistdeckchen** mit Weißstickerei. Monogramm: A. F. Biedermeierzeit.

†352. **Desgleichen,** Monogramm: M. P. Anfang 19. Jahrh.

†353. **Desgleichen,** mit durchbrochener Weißstickerei und Spitzenkante. Monogramm: A. D. Anfang 19. Jahrh.

†354. **Desgleichen,** mit sehr reicher Weißstickerei. Monogramm: M. P. Aufang 19. Jahrh.

†355. **Desgleichen,** mit sehr breiter Brüsseler Spitze.

†356. **Desgleichen,** mit doppelter Brüsseler Spitzenkante. Monogramm: A. F.

†357. **Desgleichen,** mit Brüsseler Spitzenkante und Monogramm: A. F. Anfang 19. Jahrh.

†358. **Desgleichen,** mit reicher Weißstickerei und Brüsseler Spitzenkante. Monogramm: M. F.

†359. **Brasilianische Häkelspitze** mit breiten Languetten. L. 200 cm.

†360. **Desgleichen,** ähnlich. L. 210 cm.

†361. **Desgleichen,** ähnlich, mit sehr breiten Zacken. L. 345 cm.

†362. **Mandarinabzeichen,** seidenbestickt, in zwei Teilen.

†363. **Alte Kasel,** cremefarbene Seide mit bunten Blumen und Goldbortenbesatz.

†364. **Alte Bauernhaube,** bunt geblümte grüne Seide mit Goldspitzen.

365. **Rote Seidendecke** mit Granatapfelmuster und Goldstickerei. In der Mitte Doppeladler in sternförmigem Rund, in den Ecken baumähnliche Ornamente, Wellenranke mit Hasen und Enten als Bordüre. Türkisch, 18. Jahrh. Gr. 41 × 54 cm.

366. **Desgleichen,** mit Silberstickerei: große Mittelrosette aus Nelkenstengeln, Eckpalmetten mit Nelken und Füllornamente als Sternrosetten und Lebensbaum. Arabeskenbordüre. Türkisch, 18. Jahrh. Gr. 44 × 49 cm.

367. **Venezianische Reliefspitze,** point de rose. Fledermausflügel und Rocaillemotive und Zackenbordüre aus verschiedenen Palmettenmustern. Erste Hälfte 18. Jahrh. Br. 14 cm, L. 338 cm. (Aus drei Stücken zusammengesetzt.)

368. **Kleinasiatischer Teppich** aus bunter Wolle: roter Mittelgrund, vorwiegend sandfarben und hellrot. 18. Jahrh. Gr. 106×172 cm.

369. **Großes Leinenlaken mit Wasserfarbenmalerei:** Christus in Gethsemane. Italienisch, 18. Jahrh., und kleine **Leinendecke,** ebenso: mit dem Tod der Maria. Byzantinisch oder russisch. (Defekt.) Gr. 178×252 bzw. 58×68 cm.

370. **Quadratische Seidenbrokatdecke,** hellpurpurrot mit vergoldeten Silberfäden durchwirkt; in den vier Ecken eines großen Mittelfeldes naturalistische Blumensträuße, ringsherum breiter Rand aus dünnlinigem Flechtwerk, schmale Akanthusbordüre und Goldfransen. Orientalisch, 18. Jahrh. Gr. 104×104 cm.

371. **Italienische Bändchenspitze** mit sehr dichtem Muster. 18. Jahrh. Br. 11 cm, L. 140 cm.

372. **Italienische Klöppelspitze,** ehemals Bettuchbesatz; aus drei Stücken zusammengesetzt. 18. Jahrh. Br. 11 bzw. 8 cm, L. ca. 275 cm.

373. **Italienische Kirchenspitze**, großmaschiges Rankenmuster. 18. Jahrh. Br. 14,5 cm, L. 240 cm.

374. **Desgleichen**, ähnlich. 18. Jahrh. Br. 11 cm, L. 230 cm.

375. **Italienische Spachtelspitze**, zierliches Ranken- und Rosettenmuster. 18. Jahrh. Br. 15 cm, L. 130 cm.

376. **Rote Seidendecke mit Goldstickerei.** Im Mittelgrund zwei voneinander abgekehrte Greifen, in den Ecken schräg aufsteigende Nelken, dazwischen Lebensbaumdarstellungen, die auch die breite Bordüre bilden. Türkisch, 18. Jahrh. Gr. 42×52 cm.

377. **Desgleichen** mit der Darstellung Christi im Grabe, von zwei Engeln betrauert, den Grund füllen das Kreuz, die Leidenswerkzeuge und kleinere Engelsfiguren, sowie griechische Inschriften. Der Körper Christi sowie die Gesichter der Engel aus Leinen appliziert. Kleinasiatisch, 17.-18. Jahrh. Gr. 51×66 cm.

378. **Bunte Seidenstickerei**: große Blumenranken mit Vogel in der Mitte; Nadelmalerei. Italienisch, 17. Jahrh. Gr. 63×79 cm; und altes orientalisches **Leinendeckchen** mit bunter Seidenstickerei in Plattstich und Durchbruch, in 30 Quadraten. Gr. 40×54 cm. (Defekt.)

†379. **Alter Samarkand** in vorwiegend graugelben und violetten Tönen: drei Mittelmedaillons, vielstreifige Bordüre. Gr. 135×265 cm.

†380. **Großer Kelim**; rot mit bunten geometrischen Ornamenten. Gr. 180×380 cm.

†381. **Alter Bucharastreifen.** Br. 32 cm, L. 14,40 m.

†382. **Desgleichen.** Br. 20 cm, L. 13,40 m.

383. **Große alte Brüsseler Spitze** mit sehr reichem Ranken- und Blumenmuster. Br. 48 cm, L. 520 cm.

384. **Sehr großer alter Brüsseler Spitzenschal** mit überreichem, den Grund völlig deckendem Muster von Blütenranken, Rocaillemotiven usw. Br. 100 cm, L. 320 cm. Abbildung Tafel 6.

385. **Sehr großer Crêpe-de-chine-Schal**, veilchenfarben mit überreicher weißer Seidenstickerei: naturalistische Blumensträuße. Breite Franse. China für spanischen Gebrauch. Abbildung Tafel 6.

386. **Großer Abschnitt hellblauen Silberbrokats** mit reichem Blumen- und Rocaillemuster. 18. Jahrh.

387. **Sehr reich gestickter Herrenrock** aus dunkelviolettem Tuch mit bunter Seidenstickerei an Aufschlägen, Taschen und Schößen. 18. Jahrh.

388. **Querbehang** mit reicher bunter Nadelmalerei auf weißem Grund: von einer Mittelblüte ausgehende Blumenranke; an einer Seite gelb und violette Fransen. Sizilianisch. Gr. 45×195 cm.

389. **Desgleichen** mit sehr reicher seidener Nadelmalerei auf Silbergrund: große bunte Blumenranken mit drei großen Vögeln. Goldborteneinfassung. Sizilianisch. Gr. 50×250 cm.

390. **Decke** aus blauweißem Damast mit Taubenpaar in sehr reicher Rankenbordüre; eingefaßt mit sehr breiter Häkelbordüre. Ende 18. Jahrh.

391. **Perlgestickte Kissenplatte** mit großem Papagei und Blumen in Savonneriestickerei. Anfang 19. Jahrh.

392. **Breiter Filetgupire-Streifen** mit geometrischen Ranken. Italien, 17. Jahrh. Br. 40 cm, L. 320 cm.

393. **Alte Klöppelspitze** mit Zackenmuster und Fransen. Sehr großer Abschnitt.

394. **Breite alte Spitze** mit reichem Blüten- und Rankenmuster. L. 350 cm, Br. 10 cm.

395. **Desgleichen** (schadhaft); ca. 350 cm.

396. **Orientalische Batistdecke** mit sehr reicher bunter Seidenstickerei: stilisierte Blumen (schadhaft) und großer Abschnitt alter roter **Seidenfranse.**

397. **Orientalische Decke** aus braunrotem Leinen, reich gestickt in goldgelber, weißer und zartgrüner Seide: geometrisch stilisierte Blüten in dichten Reihen. Gr. 130×240 cm.

398. **Ein Paar chinesische Wandbehänge** mit aufgelegten alten Stickereien in Gold und bunten Seidenfäden auf grünem Grund: Phönix, Blumen und Goldplättchenbesatz. Gr. 105×240 cm.

399. **Alter Sinne;** dunkelblau mit dicht verschlungenem Palmetten- und Rankenmuster in vorwiegend Dunkelrot. Dreistreifige Bordüre. Gr. 130×190 cm.

400. **Melos;** schmales, rotes Mittelfeld, sehr breite vielstreifige Bordüre in leuchtend Rot, Goldgelb, Violett. Gr. 110×180 cm.

401. **Alter Schiras;** dunkelblaues Feld mit Palmetten und Blumen in verschwommenen Farben; breite vielstreifige Bordüre. Gr. 92×159 cm.

402. **Kaukasischer Knüpfteppich** (Gentje); violette Nische, blaue Zwickel, sehr bunte, breite Bordüre. Gr. 90×167 cm.

403. **Alter Sinne;** stahlblaues Feld, Mittelornament und Zwickel rotgrundig, ebenso wie die dreistreifige Bordüre mit reichen Pflanzenornamenten, im Mittelfeld Löwe. Gr. 140×210 cm.
Abbildung Tafel 7.

404. **Alter Sarok;** schwarzer Grund mit dichtem Vasenmuster in Ziegelrot und Moosgrün. Dreistreifige, schmale Bordüre. Gr. 130×190 cm.

405. **Alter Sinne;** heller Grund mit dichtem buntem Muster, vierstreifige Bordüre. Seidenglänzend. Gr. 130×195 cm.

406. **Desgleichen;** dunkelblaues Feld mit streng stilisierten Blüten in Weiß und Ziegelrot; dreistreifige, reich gemusterte Bordüre. Gr. 130×157 cm.

407. **Kirman;** heller Grund mit sehr reichem Baummuster, Rankenzwickel, dreistreifige Bordüre mit Rosen. Gr. 140×200 cm.
Abbildung Tafel 7.

408. **Ispahan;** dunkelrotes Feld mit symmetrisch angeordneten dünnstengligen Blütenranken und großen stilisierten Blüten, dreistreifige hellgrundige Bordüre. Gr. 255×345 cm.

409. **Keshan;** dunkelbraune Nische, grüne Zwickel, dreistreifige Bordüre. Große Vase zwischen Blütensträuchern, Tierfiguren und reiche Ornamente. Gr. 218×133 cm.

410. **Alter Sinne;** goldgelbes Feld mit dichtem Muster in zartroten Farben, schmale dreistreifige Bordüre. Gr. 130×195 cm.

411. **Sultanabad;** hellsandfarben mit dichtem geometrischem Muster in schräg versetzten Reihen in Schwarz und Rot. Schmale Borte. Gr. 143×200 cm.

412. **Alter Yordes;** gelbbraune Nische, bläuliche Zwickel, breite, helle, vielstreifige Bordüre. Gr. 125×162 cm.

413. **Desgleichen,** in vorwiegend goldgelben und zartblauen Tönen. Kleingeblümte Nische, sehr breite dreistreifige Bordüre mit geometrischen Motiven (angesetze Seitenfransen). Gr. 127×186 cm.

414. **Bidjar;** sandfarbener Grund mit schwarz und rostrotem typischem Muster, dreistreifige Bordüre. Gr. 165×245 cm.

415. **Alter Ispahan;** blauschwarzes Feld, Mittelmedaillon und Zwickel rot, ebenso der mittelste der fünf Bordürenstreifen; mit dichtem Vasen-, Blumen- und Tiermuster. Gr. 360×180 cm.
Abbildung Tafel 8.

416. **Desgleichen;** hellrotes Mittelfeld mit großen, vogelbesetzten Ranken, dreistreifige Bordüre mit breitem blaugrüngrundigem Mittelstreifen. Schwere Qualität. Gr. 200×300 cm.

417. **Desgleichen;** dunkelblaues Feld, Mittelmedaillon und Zwickel rotgrundig, dreistreifige Bordüre, deren Mittelstreifen helle Schriftfelder aufweist. Sehr reiches Muster mit Blumenranken, Tieren usw. Gr. 295×300 cm.
Abbildung Tafel 8.

418. **Großer Yoraghan;** ziegelrot, dunkelblauer Mittelstern, sehr breite Bordüre; reiches Ranken- und Blumenmuster mit Weiß, Hellblau und Gelb. Gr. 298×395 cm.

419. **Desgleichen;** großes sechseckiges, rotes Mittelfeld mit dunkelblauem Medaillon, weiße Zwickel, breite Bordüre; reiches, stilisiertes Blumen- und Rankenmuster mit viel Grün, Hellblau und lachsfarben. Gr. 310×380 cm.

420. **Desgleichen,** dem vorigen sehr ähnlich; unregelmäßiges Mittelmedaillon, blauviolette Bordüre. Gr. 305×420 cm.

421. **Sehr großer Täbris;** sandfarben; Zwickel, Mittelmedaillon und Mittelstreifen der Bordüre dunkelrot mit überreichem Vasen-, Ranken- und Blütenmuster, sowie einzelnen Tierfiguren; mit Hellblau, Moosgrün, Altrosa und goldgelben Tönen. Hervorragend schönes Stück. Gr. 390×585 cm.

422. **Täbris;** dunkelroter Grund, breite Bordüre mit hellblauem Mittelstreifen, dichtes ferachanartiges Muster in Weiß, Graublau, Hellbraun. Gr. 220×340 cm.

423. **Beschir;** dunkelrot mit ebensolcher, sehr breiter dreistreifiger Bordüre; dünnliniges, regelmäßiges Rankenmuster in Schwarz, Weiß, Hellblau und Goldgelb. Gr. 225×490 cm.

424. **Großer Schiras;** dunkelblau, rot, sandfarben mit etwas Goldgelb und Hellblau, mit drei Mittelsechsecken und vierstreifiger Bordüre; dichtgemustert mit stilisierten Vögeln. Gr. 185×385 cm.

425. **Desgleichen;** vorwiegend dunkelblau und rot; Mittelfeld mit großen, in sich reich gemusterten Polygonen; dreiteilige Bordüre mit hellem Mittelstreifen. Gr. 240×320 cm.

426. **Täbris;** dunkelrotes Mittelfeld, Medaillon und Zwickel goldgelb, sehr breite vielstreifige Bordüre mit reichem Muster: Ranken, Blumen, Vasenmotive. Gr. 285×375 cm.

427. **Alter Yamut-Buchara;** weinroter Grund mit typischem Muster in Blau, Hellrot und sandfarben. Gr. 165×295 cm.

428. **Afghan,** mit typischem Muster in Dunkelblau, Grün und wenig Hellbraun. Gr. 235×303 cm.

429. **Desgleichen** mit drei Reihen großer Achtecke und typischen Füllmustern in Dunkelblau und Grün mit wenig Hellbraun. Gr. 270×325 cm.

430. **Täbris;** gelbweißer Grund mit sehr reichem Muster aus Blumenranken aller Art; Mittelmedaillon und Zwickel braungrüngrundig, dazwischen hellrotgrundiges Trennungsband. Hervorragend schönes Stück. Gr. 222×305 cm.

431. **Kleiner Ferachan** mit typischem Muster in Blau und Rot; vielstreifige Bordüre. Gr. 125×155 cm.

432. **Kleiner Schiras;** moosgrün, mit sehr reichem geometrischem Muster in Schwarz, Stahlblau und Hell. Gr. 100 × 200 cm.

433. **Großer Täbris;** weiß mit großer weinroter Mittelrosette und dreistreifiger Bordüre, mit sehr reichem Vasen- und Rankenmuster in den typischen Farben. Gr. 375 × 540 cm.

434. **Kirman;** heller Grund, fünfstreifige Bordüre, sehr dichtes buntes Muster mit Rosetten, stilisierten Blumen, Ranken usw. Gr. 292 × 356 cm.

435. **Täbris;** sandfarbener Grund, Mittelmedaillon und Zwickel rot, sehr breite vielstreifige Bordüre; reiches dichtes Rankenmuster in Dunkelblau, Grün, Goldgelb. Gr. 296 × 379 cm.

436. **Großer alter exotischer Knüpfteppich;** tief dunkelblauer Grund mit symmetrisch angeordneten stilisierten Einzelblumen in bunten Farben und dreistreifiger goldgelber Bordüre. Gr. 180 × 460 cm.

437. **Alter Sumak;** ziegelroter Grund mit zweieinhalb Polygonen und vierstreifiger Bordüre. Gr. 172 × 305 cm.

438. **Sehr großer Aubusson-Teppich:** heller Grund mit breiter erdbeerfarbener Bordüre und brauner Umrahmung. Mittelfeld und Bordüre mit großen Sträußen und Ranken aus Rosen und anderen Blumen. Hervorragend erhalten und farbenfrisch. Gr. 370×550 cm.
Abbildung Tafel 15.

438a. **Flämischer Gobelin.** Ausschnitt aus einem Jagdteppich: von rechts stürmt hinter einem Baum hervor ein Stier auf einen Hund los, links flüchten zwei Affen: in der linken Ecke sitzt ein Uhu, einen Hasen zerfleischend. Reiches Beiwerk von Blumen und Blättern. Breite (nicht dazugehörige, aber passende) Bordüre mit Fruchtbüscheln, allegorischen Frauengestalten, Trophäen usw. Anfang 17. Jahrh. H. 200 cm, Br. 300 cm. Gute Erhaltung, sehr frisch in den Farben.

439. **Kissen** mit alter Satteltasche, mit kleinem Palmettenmuster in Dunkelblau und Rot.

440. **Buchara-Fragment** mit typischem Muster und breiter Bordüre. Gr. 75 × 110 cm.

441. **Kleiner Buchara** in braunrotem Ton, seidenglänzend. Gr. 82 × 110 cm.

442. **Kleiner alter Knüpfteppich;** dunkelblaues Mittelfeld mit rotem Achteck. Gr. 78 × 115 cm.

443. **Alter persischer Läufer;** dunkelblau mit abwechselnd hellen und roten Quadraten, dreistreifige Bordüre. Gr. 120 × 300 cm.

443a. **Sehr große Silber-Brokatdecke;** dunkelgrüner Grund mit reichem Barockmuster aus naturalistischen Granatapfelzweigen in Goldgelb, lachsfarben und Silber. Spanisch, 17.-18. Jahrh. Silberborteneinfassung; abgefüttert mit gelber Moiréseide. Gr. 245×210 cm.

444. **Große orientalische Seidendecke** aus goldgelber Seide mit überreicher Stickerei aus zartfarbigen Seiden- und Silberfäden: großes Mittelmedaillon, Füllmuster und breite Bordüre. L. 270 cm, Br. 190 cm.

445. **Sehr großer Yoraghan;** ziegelroter Grund mit zwei türkisblauen Medaillons und großen symmetrisch angeordneten Blütenzweigen. Sehr breite dunkelblaue Bordüre mit dichtem Blütenmuster. Tadellos erhalten. L. 780 cm, Br. 400 cm.

446. **Alter Yordes;** schmales rotes Mittelfeld, grünes Mittelmedaillon, reich ausgestaltete Zwickel, dreistreifige Bordüre mit stilisierten Nelken und Hyazinthen auf schwarzem Grund. Sehr gut erhalten. L. 290 cm, Br. 125 cm.

447. **Desgleichen;** kleiner, ähnlich. L. 170 cm, Br. 100 cm.

448. **Alter Schiras;** dunkelblaues Mittelfeld mit zwei achteckigen Medaillons und Hakenmotiven. Dreistreifige Bordüre, vorwiegend dunkelblau, rot und sandfarben. L. 185 cm, Br. 100 cm.

449. **Desgleichen;** dunkelrotes Mittelfeld mit reichem geometrischem und pflanzlichem Ornament in vorwiegend hellen und grünen Tönen. Blaue Bordüre mit roten Kanten. L. 210 cm, Br. 167 cm.

450. **Buchara Satteltasche;** seidenglänzend, mit typischem Muster und Bordüre. L. 128 cm, Br. 48 cm.

451. **Desgleichen;** kleiner, seidenglänzend, mit typischem Muster und Bordüre. L. 105 cm Br. 40 cm.

452. **Kirman;** sehr reich mit Baum- und Rankenmuster gefüllte helle Nische. Vorwiegend schwarze und rote dreistreifige Bordüre. L. 185 cm, Br. 118 cm.

453. **Kleiner Kirman,** mit großem Mittelmedaillon auf rotem Grund mit überreichem Blütenzweigmuster. Breite vielstreifige Bordüre. L. 174 cm, Br. 125 cm.

454. **Kleiner Knüpfteppich** aus farbiger Wolle, mit bunten Ranken und Rosetten, vorwiegend rot und bräunlich. (Schadhaft.) L. 190 cm, Br. 90 cm.

455. **Kleiner Kasak** mit schmalem, rotem Mittelfeld und dreistreifiger Bordüre mit bunten Rosetten. L. 215 cm, Br. 85 cm.

456. **Kleiner Kasak-Gebetteppich** mit roter Nische und bunter Bordüre. L. 145 cm, Br. 105 cm.

457. **Kleiner Kasak** mit rotem Mittelfeld, zwei bunten Medaillons und breiter bunter Bordüre. L. 145 cm, Br. 110 cm.

458. **Zwei kleine Kelims** mit buntem geometrischem Muster.

459. **Sehr großer alter Ferachan;** dunkelblau mit großem reichem Ranken- und Blütenmuster; sehr breite rotgrundige Bordüre. Gr. 510×340 cm.

460. **Alter Kula-Gebetteppich;** goldbraun und hellblau mit Ampelmotiv und vielstreifiger Bordüre. Gr. 125×190 cm.

461. **Alter persischer Läufer** mit bunten geometrischen Ornamenten. (Schadhaft.) L. 340 cm, Br. 115 cm.

462. **Alter Yordesteppich;** dunkelgrünblaue Nische mit Säulen und Ampel, Zwickel und breite Bordüre, reich ornamentiert in zartgrünen und goldgelben Tönen. Sehr feine Qualität. Gr. 158×108 cm.

463. **Alter Kula;** Nische mit Ampel und Säulen. dunkelblaue Zwickel, sehr breite, vielstreifige Bordüre; vorwiegend goldgelb und blau. Gr. 120×175 cm.

464. **Aubusson-Fragment** (Suppraporte) mit großem bekränztem Frauenkopf in Muschel- und Mäanderborte auf blauem Grund. Französisch, Ende 18. Jahrh. Gr. 85×160 cm.

465. **Schmaler Aubusson-Wandbehang;** hellroter Grund mit großem, buntem Blumenstück; Malven, Lilien und rankende Rosen, oben Blüten-Monogramm CDB. Ende 18. Jahrh. Abgefüttert mit gelbgrünem, großgemustertem Damast. H. 240 cm, Br. 140 cm.

466. **Kleiner Wandbehang** zusammengesetzt aus alten Gobelinfragmenten des 17. Jahrh.: rechts ein stehender Putto, links Baumzweige. Gr. 75×100 cm. Breite Einfassung.

467. **Gotischer Bildteppich:** Porträt eines Prinzen von Aragon, Ritter in ganzer Figur mit hoher, roter Kappe in langem, faltigem, mit einem Riemen gegürteten Gewand; nach Art von Epitaphfiguren, auf einem liegenden Windspiel stehend. Um den Hals den spanischen Greifenordens die Linke auf ein Schriftband umwickeltes Schwert gestützt, mit der Rechten den Zipfel eines in scharfen Biegungen um seinen Kopf gelegten Schriftbandes haltend. Pflanzenbedeckter Erdboden, rechts eine hohe Erdbeerstaude, links unten ein verschlungenes Schriftband, links oben das von neunzackiger Krone überragte Wappen von Aragon. Über dem Hund in gotischen Minuskeln der Name „Bonnefoy". Schwarzgrundige Bordüre aus in Ovale gesetzten artischockenähnlichen Pflanzengebilden. Farben vorwiegend rot, grün, braun und blau. Text der Schriftbänder: Spruch links unten: „Qui si humiliat exaltabitur" (wer sich erniedrigt, soll erhöht werden); im oberen Spruchband kehren die Worte „pacientia, scientia" wieder. Ende 14 Jahrh. H. 122 cm, Br. 90 cm. Holzrahmen.

468. **Gobelin-Fragment:** Dame in vlämischer Barocktracht. Im Hintergrund pflanzliches Beiwerk. Brüssel, um 1660. (Schadhaft.) L. 190 cm, Br. ca. 95 cm.

469. **Skutarisamt;** rostbrauner Grund, zartgrün und violettes reiches Blütenmuster. Eichenholzrahmen. Gr. 53×120 cm.

470. **Alter Schirwan;** schmales Mittelfeld mit geometrischen Ornamenten in drei Streifen in Blau, Grün und Weiß auf rotem Grund. Sehr breite dreistreifige Bordüre. Gr. 120×250 cm.

471. **Alter Mossul;** unregelmäßiges, rotes, kleingemustertes Mittelfeld, dunkelblaugrundige Einfassung mit Ranken, dreistreifige helle Bordüre. Gr. 120×170 cm.

472. **Kleiner Schirwan;** helles Mittelfeld mit blütengefüllten Sechsecken in dichten Reihen, sehr bunte vielstreifige Bordüre. Gr. 122×155 cm.

473. **Desgleichen;** blaues Feld mit drei Polygonen, reichen Ornamenten, helle Bordüre; mit viel Rot und Grün. Gr. 100×160 cm.

474. **Desgleichen;** violett und weißes Feld mit zehn Achtecken, mit schwarzen Ornamenten auf goldfarbenem Grund; breite helle Bordüre. Gr. 95×150 cm.

475. **Schiras;** dunkelblau mit grünen, roten und hellen, eckigen Palmetten und breiter, vielstreifiger Bordüre. Gr. 165×202 cm.

476. **Alter Yamut;** dunkelrot mit typischem Muster in Dunkelblau und sandfarben. Gr. 120×175 cm.

477. **Afghan;** dunkelrot mit blau und hellrot gefüllten Achtecken und weißen Quadraten in der Bordüre. Gr. 115×160 cm.

478. **Desgleichen;** rot mit dunkelblauen Sternchen in kleinen Quadraten. Gr. 90×120 cm.

479. **Kasak;** dunkelblaues Feld mit blau und braunem Mittelmedaillon, brauner Umrahmung und breiter grüner Bordüre. Gr. 135×170 cm.

480. **Schirwan-Läufer;** schmales Mittelfeld mit vier durch schmale Streifen getrennten Quadraten und dreistreifige Bordüre. Vorwiegend blau und rote geometrische Muster auf hellem Grund. Gr. 100×310 cm.

481. **Kleiner Serabend,** dunkelblaues Mittelfeld mit dichtem Muster aus kleinen Palmetten in engen Reihen; dreistreifige Rankenbordüre. Gr. 130×190 cm.

482. **Kleiner alter Yamut;** weinroter Grund mit typischem Muster in Dunkelblau, Braun und sandfarben. Gr. 115×140 cm. Seidenglänzend.

483. **Kleiner Schirwan;** dunkelblauer Grund mit buntem, geometrischem Muster, dreistreifige Bordüre. Gr. 115×187 cm.

484. **Kleiner Belutschistan;** dunkelrot und blau mit weißen Rechtecken in der Bordüre. Gr. 85×140 cm.

485. **Desgleichen,** ähnlich; Bordüre mit dunkler Ranke. Gr. 86×145 cm.

486. **Hamadan-Läufer;** brauner Grund, sehr reiches dichtes Muster in vorwiegend rot und hellen Tönen: kleine rankenumgebene Medaillons. Gr. 96×435 cm.

487. **Kasak-Läufer;** dunkelblauer Grund mit sechs abwechselnd roten und hellen Sechsecken, breite helle Bordüre. Schwere Qualität. Gr. 100×444 cm.

488. **Ein Paar Kelims** mit reichem geometrischem Muster in dunklen Farben. Je Gr. 75×340 cm.

489. **Schirwan-Läufer;** schwarzblauer Grund mit in zwei Reihen geordneten Achtecken in abwechselnd Braun, Rot, sandfarben; sehr breite dreistreifige Bordüre. Gr. 107×340 cm.

490. **Kasak-Läufer;** hellziegelroter Grund mit bunten, in zwei Reihen geordneten Achtecken, kleineren Rosetten und breiter, heller Bordüre. Gr. 100×390 cm.

ZWEITER TAG:

Mittwoch, den 20. Februar 1918, nachmittags 4 Uhr.

Nr. 491—722.

E. Fayence.

Nr. 491—606.

491. **Fayencehenkelkanne,** Birnform mit buntem Bauernbild auf violettem Grund. 18. Jahrh.

492. **Ein Paar Delfter Teller,** blauweiß mit chinesischen Blumenstauden. 18. Jahrh. (Ausgebessert.)

493. **Delfter Teller,** blauweiß, mit Päonie und Zaun. 18. Jahrh. (Ausgebessert.)

494. **Altes Wand-Weihwasserbecken:** einfarbig hellbraun glasiert. Flandrisch. H. 18 cm.

495. **Bartmannskrug** aus hellbraunem Steinzeug mit großer Maske und beiderseits von Blättern und Kopfmedaillons eingefaßtem Schriftstreifen. Frechen, 16. Jahrh. Zinndeckel. H. 22 cm.

496. **Bauchiger Siegburger Trinkkrug** mit drei Reliefwappen. 16. Jahrh. H. 19 cm. (Beschädigt.)

497. **Brauner Kreußener Krug,** bauchig mit enggenetzten Ovalfeldern, in den Zwickeln und im Ablauf Cherubim. 17. Jahrh. Zinndeckel. (Unwesentlich beschädigt.)

498. **Sechskantige Kreußener Flasche** mit Zinnschraubverschluß; enggenetzt mit Girlanden auf den Kanten; auf der Schulter: alleine mein oder las sein anno 1652. H. 14 cm.

499. **Raerener Pinthe;** grauweiß, mit drei großen Relieffeldern: vornehm gekleidete Herren in reicher Rankenumrahmung und Unterschriften: Justicia cert — pax ich begert — ver itas halt wert. 16. Jahrh. H. 23 cm. (Henkel ergänzt.)

500. **Rheinische Kanne,** dunkelbraun, mit Bauerntanzfries nach Behaim. 16. Jahrh. H. 22 cm. (Schlechte Glasur, vielleicht gleichzeitige schlesische Nacharbeit.)

501. **Desgleichen,** ähnlich, mit eingestempelten Blüten und Reliefarkadenfries, sieben Kurfürstenwappen. 16. Jahrh. H. 19 cm.

502. **Großer bauchiger Bartmannskrug,** dunkelbraun, mit drei verschwommenen Reliefs. 16.-17. Jahrh. H. 46 cm.

503. **Desgleichen,** hellgrau mit wenig überlaufenem Blau und drei Rundmedaillons mit stilisierten Rosen und Weinreben. Nassau, 16.-17. Jahrh. H. 27 cm.

504. **Desgleichen,** braun, mit drei primitiven Porträtmedaillons und zwei heraldischen Löwen. 16.-17. Jahrh. (Gekittet.)

505. **Bunzlauer Schenkkanne,** Birnform mit Schrägrillen. 18. Jahrh. Zinndeckel.

506. **Dunkelbraunes Steinzeugseidel** mit Querrillen und eingepreßtem Ornament. 18. Jahrh. Zinndeckel.

507. **Zwei Fayence-Salzfäßchen** aus je drei runden Schälchen mit gewölbtem Untersatz und Eckmasken. Weiße Glasur, bemalt mit Blüten und Ranken in Blau, Gelb, Grün und Manganviolett. Oberitalienisch, 18. Jahrh. H. 7 cm.

508. **Zwei Fayence-Streusandbüchsen,** oval, geschweift. Weiße Glasur, mit Blumen in Grün, Gelb, Blau und Manganbraun bemalt. Oberitalienisch, 18. Jahrh. H. 6 cm.

509. **Streusandbüchse** in Form eines Fabelwesens mit schildkrötenartigem Leib und geflügeltem Frauenoberkörper. Grüne Glasur mit gelbem Streifen, bemalt in Blau, Gelb und Orange. Oberitalienisch, 17. Jahrh. H. 14 cm. (Kopf aus Gips ergänzt.)

510. **Feldflasche** in Form einer zusammengeringelten Schlange; schmutziggelb und rosa, braune Zeichnung. Italienisch, 17. Jahrh. H. 13 cm.

511. **Desgleichen,** flache, stark eingezogene Form mit geradem Hals, flüchtig mit Ranken ornamentiert in Gelb, Braun, Hellblau und Grün. Oberitalienisch, 17. Jahrh. H. 20,5 cm.

512. **Salzfaß,** würfelförmig, mit profilierter und vertiefter Oberseite, an den vier Ecken je eine geflügelte Sirene, deren (abgebrochene) Fischschwänze die Füße bilden. Mit Groteskenranken und Greifen in Gelb, Rot, Grün und Braun. Italienisch, 16. Jahrh. H. 9 cm, Br. 12 cm

513. **Vier Fayencefließen:** grüne Vase mit bunten Blumen in gelber Umrahmung. Italienisch, 18. Jahrh. Gr. 12,5 × 12,5 cm. (Eine defekt.)

514. **Fünf desgleichen:** bunte Blumen und Ranken auf weißem Grund. Italienisch, 18. Jahrh. Gr. 13 × 13 cm. (Teilweise beschädigt.)

515. **Weihwasserbecken:** auf der Rückwand in Rundbogennische die Hl. Barbara, am Kessel ein Doppeladler, an den Ecken vier Engelsfiguren; blau, gelb, grün, manganbraun. Italienisch, 17. Jahrh. (Schadhaft.) H. 35 cm. Dazu **Fragment** eines Weihwasserbeckens mit dem Medaillon eines Heiligen und zwei seitlichen, plastischen Engeln. Italienisch, 18. Jahrh. H. 22 cm.

516. **Desgleichen,** mit der Inschrift: VIVA GESV. Weiße Glasur mit Blüten in Blau, Gelb, Grün und Orange. Italienisch, Anfang 18. Jahrh. H. 22 cm.

517. **Zwei türkische Halbfayencekrüge** mit großen naturalistischen Blumen in Blau, Rot, Gelbgrün auf grünlicher Glasur. 17. Jahrh. H. 26 cm bzw. 20,5 cm.

518. **Zwei desgleichen,** zum Teil pastos bemalt mit tulpenähnlichen Blüten, sonst wie die vorigen. 17. Jahrh. H. 25 cm bzw. 26 cm.

519. **Zwei desgleichen,** ähnlich. 17. Jahrh. H. 21 cm. (Einer ausgebessert.)

520. **Zwei desgleichen,** mit wolkenähnlichen Gebilden auf Hals und Leibung; braun auf grünlicher Glasur. 17. Jahrh. H. 21,5 cm; bzw. mit großen tulpenähnlichen Blumen auf Hals und Leibung. Henkel aus Bronze ergänzt. 17. Jahrh. H. 22 cm.

521. **Fayenceteller** mit schmalem, erhöhtem Rand. Schmutzigweiße Glasur, auf dem Rand blaue und grünbraune Wolkenornamente, im Fond Mittelblume und Rankenarabesken in Blau und Grau. Kutahia, 17. Jahrh. Durchm. 29,5 cm.

522. **Desgleichen,** ähnlich; der Fond von großen Blumenranken in Blau, Ziegelrot und Grün ganz bedeckt; grünlichweiße Glasur. Rhodos oder Kutahia, 17. Jahrh. Durchm. 29 cm. (Ausgebessert.)

523. **Desgleichen** mit schmalem, erhöhtem Rand. Kleisterblaue Glasur mit dunkelblauen Ornamenten; im Fond siebenstrahliger Stern, von dünnen Arabesken umgeben; auf dem Rand verwischte Blattwellenranke. Kutahia, 18. Jahrh. Durchm. 25,5 cm.

524. **Desgleichen,** mit schmalem Rand. Gelbgrüne Glasur; im Fond große Henkelkanne, von Bumenranken umgeben, auf dem Rand Einzelblüten in Rot, Blau und Manganbraun. Rhodos, 17. Jahrh. Durchm. 29 cm.

525. **Alte persische Majolikaflasche** mit (schadhafter) bunter Bemalung.

526. **Runde Majolikaplatte** mit Brustbild St. Petrus. Italien, 17. Jahrh. Durchm. 18 cm.

527. **Runde Majolikaschüssel** auf Ringfuß mit vielfiguriger Darstellung: links vor einem Hause kniet eine Frau, einen toten Knaben im Schoß, rechts ein Fürst zu Pferde mit zahlreichen Begleitern; im Hintergrund Flußlandschaft. Rückseitig Inschrift: mostra il suo figlio morte al re trojano 1546. Farben vorwiegend grün, gelb, blau. (Rand unwesentlich bestoßen.) Urbino, 16. Jahrh. Durchm. 28 cm.

528. **Runder Majolikateller** mit breitem, flachem Rand. Jupiter und Jo. Rechts unter einem Baum Jupiter, vor ihm die Kuh, oben in Wolken Juno. Rückseitig: Giove et la moglie Giunona et Jio. Durchm. 25 cm.

529. **Flache Majolikaplatte** auf Fuß; bunt: Gruppe von fünf Wandernden in flüchtig gemalter Landschaft. Italien, 17. Jahrh. (?). Durchm. 29 cm.

530. **Desgleichen** auf Ringfuß; bunt mit Reiter in flüchtig gemalter Landschaft. Italien, 18. Jahrh. (?). Durchm. 38 cm.

531. **Runde Majolikaschüssel**; bunt bemalt mit Raub der Sabinerinnen. Castelli. Durchm. 32 cm.

532. **Kleine ovale Majolikaplatte** mit mythologischer Szene aus den ovidischen Verwandlungen. Italien, 17. Jahrh. Durchm. 12×15,5 cm.

533. **Spanisch-maurische Wandschüssel**; schräg gebuckelt, kupferlüstriert. 16. Jahrh. Durchm. 31 cm.

534. **Italienisches Majolika-Salzgefäß**; dreieckige Fußplatte, von drei Chimären gehaltener runder Napf. 16.-17. Jahrh. H. 16 cm.

535. **Salzgefäß**, dreieckig auf Löwenfüßchen. Eingeschnürter Korpus mit geflügelten Grotesken an den Ecken. Farbige Bemalung auf weißem Fond. Wulste und Kehlungen gelb mit braunen Konturen. Urbino, Ende 16. Jahrh. H. 10 cm, Durchm. 16,5 cm.

536. **Majolika-Albarello**; gelb-blau-grau bemalt mit Grotesken, Löwenwappen und Umschrift: DIA · SENA · MAGISTER.E· 1627. Urbino, Anfang 17. Jahrh. H. 22,5 cm.

537. **Ovale Majolikaschüssel.** Weiß mit buntem Wappen in der Mitte. Italien, 17. Jahrh. (?). Gr. 39×29 cm.

538. **Spanische Wandschüssel** mit breitem, flachem Rand und schwach erhöhter Mitte; kupferlüstriert: flüchtig gemalte Füllornamente. 16.-17. Jahrh. (Ein Stück des Randes in Gips ergänzt.) Durchlöchert. Durchm. 31 cm.

539. **Italienische Majolikaschale**; gewölbter und gefächerter Rand, in vorwiegend gelb und grünen Tönen bemalt: blumenumgebenes Mittelrund mit Landschaft. Oberitalien, 18. Jahrh. Durchm. 27 cm.

540. **Kellinghusener Schüssel**, bunt bemalt mit Blattmotiven in Form einer Wirbelrosette. 18.-19. Jahrh. Durchm. 32 cm.

541. **Desgleichen** mit großem Blumenstrauß. 18.-19. Jahrh. Durchm. 32 cm.

542. **Runder englischer Steingutnapf** mit Seemannsbildern und Sprüchen. 18.-19. Jahrh. Durchm. 23 cm. (Sprung.)

543. **Fayence-Wandschüssel** mit gefächertem Rand, gelb, grün, blau mit Fürstenkopf und Ranke. 18. Jahrh. Durchm. 30 cm.

544. **Bauernschüssel**, weißblau mit Schiff. 18. Jahrh. Durchm. 32 cm.

545. **Zwei desgleichen**, bunt mit Schwan bezw. Gartenansicht. 18. Jahrh. Durchm. 29 cm.

546. **Ein Paar desgleichen**, violett und gelb mit Bauernfiguren. 18. Jahrh. Durchm. 30 cm.

547. **Zwei desgleichen** mit Frauenfigur. 18. Jahrh. Durchm. 30 cm.

548. **Ein desgleichen**, ähnlich, mit Reiter. 18. Jahrh. Durchm. 31 cm.

549. **Schlesischer Bauernteller** mit Hirsch, A. M. und Jahreszahl 1784. Durchm. 22 cm. (Sprung.)

550. **Ein Paar kleine Magdeburger Teller**; einer mit Reiter, die anderen mit Blumenstrauß. Um 1790. (Gesprungen.)

551. **Runde Orvieto-Majolikaschale** auf Ringfuß; tief mit steil aufsteigendem Rand. Malerei in Schwarz und Mattgrün: vierblättrige Rosette und flüchtig gemalte Halbbogenbordüre. Außen grünes Wellenband. 14. Jahrh. H. 6,5 cm, Durchm. 12 cm.

552. **Große Majolikavase,** bauchig. (Fuß, Henkel und Deckel ergänzt.) Auf ockergelbem Fond dichte blau und weiße Akanthusranken, die auf jeder Seite ein Medaillon mit Türkenköpfen freilassen. Faenza, Anfang 16. Jahrh., dazu sechseckig ausgebogter **Ebenholzsockel** mit gravierten Beineinlagen: Musikanten und Tänzerfiguren; an den Kanten des mit plastischen Drachen verzierten Sockels elfenbeingeschnitzte Volutenhermen mit abwechselnd männlichen und weiblichen Oberkörpern; auf den oberen Ecken sechs freiplastiche Elfenbeinfigürchen: musizierende Putten.

†553. **Große Fayencegruppe:** Mädchen auf einer Felsbank sitzend, mit totem Vogel im Schoß, neben ihr ein Knabe, zu ihren Füßen zwei Lämmer. Erdsockel. Blaue Marke. H. 39 cm bezw. 24 cm.

554. **Viereckige Renaissance-Kachel.** Farbig. Jugendlicher Kavalier in Modetracht des 16. Jahrh. mit Hund und Falken unter einer ornamentierten Rundbogennische. H. 29 cm, Br. 17 cm.

555. **Delfter Deckelvase.** Achtkantige Birnform, Glockendeckel. Blauweiß mit Blumen, Vögeln und Füllmuster. H. 36 cm.

556. **Ein Paar Delftvasen.** Flaschenkürbisform. Blauweiß mit Vögeln, Blumen und Ornamenten im chinesischen Stil. H. 28 cm.

557. **Große runde Delfter Schüssel** mit sehr breitem Rand. Blauweiß mit Blumenstilleben, Symbolen, Geräten usw. Zweite Hälfte 17. Jahrh. Durchm. 42 cm. (Sprung.)

558. **Alte runde Delfter Schüssel;** bunt bemalt. Im Mittelrund Spiegelmonogramm: A. M. W. 1729. Zwischen Palmwedeln auf dem Rand reiche Blüten und Gehänge. Blaue Marke: D. Anfang 18. Jahrh. Durchm. 35 cm. (Sprung.)

559. **Ein Paar Delfter Flaschenvasen,** achtkantig, bauchig, mit Wulst unter der Trichtermündung; blauweiß mit großen aus stilisierten Blüten gebildeten Medaillons und Ranken. 17. Jahrh. (Die Mündungsränder ausgebessert.) H. 40 cm.

560. **Satsuma-Dose;** flache runde Form, außen und innen große Figurendarstellung in Gold und Farben. Durchm. 12,5 cm.

561. **Ein Paar elfenbeingelbe Steingutteller** mit Geflechtrand. Anfang 19. Jahrh.

562. **Sechs kleine, ein größerer Teller** mit aufgedruckten Ansichten vom Rhein, München usw.

563. **Fränkischer Walzenkrug;** einfarbig grün. Zinndeckel. 18. Jahrh.

564. **Westerwälder Walzenkrug;** blaugrau mit Hirsch. Zinndeckel. 18. Jahrh.

565. **Teekanne, Sahnengießer und Zuckerdose;** ganz mit Kupferlüster überzogen. Englisch, Ende 18. Jahrh.

566. **Stralsunder Fayencevase** mit Deckel; bauchige Eiform mit aufgelegten plastischen Rosenranken, weiße Glasur, bunte Malerei: Streublumen. Auf dem Deckel: Ast mit Hühnerfigur. 18. Jahrh. H. 30 cm.

567. **Schlesiche Fayenceschüssel;** weißgrün mit großen flüchtig gemalten Blumen. Um 1700. Durchm. 32 cm.

568. **Desgleichen;** ähnlich, mit ringförmigem Einsatz. Um 1700. Durchm. 32 cm.

569. **Runde Delfter Schüssel;** bunt mit flüchtig gemalten Blüten und Füllmuster. 18. Jahrh. Durchm. 36 cm.

570. **Desgleichen;** blauweiß mit großem Blumenstrauß und Randblüten im chinesischen Stil. 18. Jahrh. Durchm. 35 cm.

571. **Desgleichen;** bunt, mit Fels und Päonie; auf dem Rand Blüten. 18. Jahrh. Durchm. 34 cm.

572. **Bunte Delfter Kanne;** Birnform, mit Pfau und bunten Ranken. 17. Jahrh. (Gipshenkel.)

573. **Desgleichen;** mit grün-blau-roten Blumenranken und kleinem Vogel. 17. Jahrh.

574. **Kleine Delfter Birnkanne;** violett-gelb-grün mit staffierter chinesischer Landschaft. Ende 17. Jahrh.

575. **Blauweiße Delfter Birnkanne** mit großen Chinesen. Zinndeckel. Ende 17. Jahrh.

576. **Runde Delfter Schüssel;** blauweiß mit fünfblättriger Mittelrosette und sechs Randblüten; dichtes Gitterfüllmuster. Um 1700. Durchm. 35 cm.

577. **Desgleichen;** kleisterblaue Glasur, dunkelblaue Malerei: Chinesen. Ende 17. Jahrh. Durchm. 33 cm.

578. **Delfter Wandschüssel;** achtfach gebuckelt, mit sitzenden Chinesen und stilisierten Chrysanthemen. Um 1700. Durchm. 29 cm.

579. **Desgleichen;** ähnlich, mit über die ganze Fläche gehender staffierter, chinesischer Landschaft. Ende 17. Jahrh. Durchm. 30 cm.

580. **Desgleichen;** ähnlich. Durchm. 22 cm.

581. **Kleiner Delfter Teller;** grün-blau-rot mit Blumen. 18. Jahrh. Durchm. 22 cm. (Gekittet.)

582. **Delfter Teller;** bunt mit chinesischen Blumen. 18. Jahrh. Durchm. 31 cm.

583. **Holländische Fayence-Figur:** Chinesin mit Blume in der Hand. Grauweiße Glasur. 18. Jahrh. H. 17 cm.

584. **Fayence-Schüssel.** In der vertieften Mitte Hirschkuh in Landschaft, auf dem Rand Wellenranken. Grün, manganviolett, hellblau. Danzig-Holzenberg, 18. Jahrh. Durchm. 35 cm.

*585. **Satsuma-Palmkübel.** Dekor: Chrysanthemumstauden und Vögel, bunt und mit Gold gemalt. Auf rotem Grund. H. 35 cm.

*586. **Tonbecher** mit antikisierendem Relieffries. H. 13,5 cm.

*587. **Zwei Majolikateller.** Neuere Nachbildungen nach Derutaarbeiten. Lüstriert. Durchm. 24 cm bezw. 23,5 cm.

*588. **Siegburger Schnelle** mit (späterem) Zinndeckel und -Henkel. Auf der Leibung drei senkrechte Felder mit dreiteiligem Relief in Aldegreverornamenten: oben Doppeladler-Wappen, in der Mitte in einer Kartusche Figur eines Kriegers, unten das Wappen von Jülich-Clewe-Berg mit Jahreszahl 1581. H. 22 cm. Abbildung Tafel 11.

589. **Fayence-Scherzkrug:** sitzender Mann, bunt bemalt mit Streublumen. Deutsch, 18. Jahrh. Zinndeckel. (Ausguß bestoßen.) Grüne Marke $\frac{15}{P}$.

590. **Fayence-Walzenkrug,** bunt bemalt mit Liebespaar zwischen Bäumen. Norddeutsch, 18. Jahrh. Bez. D & W 1. Zinndeckel. (Sprung.)

591. **Desgleichen,** bunt: Bauer zwischen Baum und Kirche. Ober-Österreich, 18. Jahrh. (Sprung.)

592. **Desgleichen,** bunt, mit springendem Pferd zwischen Bäumen. Minden-Hanstein, 18. Jahrh. Grüne Marke $\underline{{}^{C}C^{C}}$. Zinndeckel.

593. **Desgleichen,** mit springendem Pferd zwischen bunten Bäumen. Minden, 18. Jahrh. Violette Marke M. (Schadhaft.)

594. **Desgleichen,** mit Pferd im Vierpaß, verwaschener manganvioletter Grund. 18. Jahrh. Blaue Marke $^{V}/_{G}$.

595. **Desgleichen,** manganviolett gespritzt, vorn blauweiße Kartusche mit Architekturbild. Süddeutsch, 18. Jahrh. Zinndeckel.

596. **Desgleichen,** bunt, mit zwei fechtenden Landsknechten zwischen bunten Blumenstauden. Erfurt, 18. Jahrh. Blaue Marke I. S. Zinndeckel.

597. **Desgleichen,** bunt: Hafenstadt mit großen Schiffen. Erfurt, 18. Jahrh. Zinndeckel. (Gesprungen.)

598. **Desgleichen,** quergerippt, mit bunten Blumen. Süddeutsch. Zinndeckel.

599. **Bauchige Kanne,** weiß mit gelb-blau-grünen Blumen und Jahreszahl 1703. Schlesisch. Zinndeckel. (Gekittet.)

600. **Kleiner Krug,** blauweiß mit Landsknecht, Vogel und Hund; Jahreszahl 1719. Schlesisch. Zinndeckel.

601. **Empire-Teekanne** aus einfarbig dunkelgelb glasiertem Steinzeug. H. 16 cm.

602. **Ein Paar Proskauer Fayence-Teller,** bunt bemalt mit Pfauen und Blumen. 18. Jahrh.

603. **Fayence-Tintenfaß;** viereckige Kästchenform, bunt bemalt mit Pfauen und Blumen. 18. Jahrh. L. 17 cm. (Ausgebessert.)

604. **Desgleichen,** ähnlich; blauweiß mit Blumen. Bayreuth. L. 20 cm. Blaue Marke BPF.

605. **Desgleichen,** ähnlich; ohne Einsätze. Bayreuth. L. 19 cm. Blaue Marke $\frac{\text{B F S}}{\text{P}}$.

606. **Fayence-Teekanne** mit Deckel, mit großen, bunten Blumen. 18. Jahrh. H. 16 cm.

F. Porzellan.

Nr. 607–722.

607. **Runde chinesische Schüssel;** blau-rot-gold mit Blumen. Durchm. 28 cm. (Sprung.)

608. **Ovale Chinaschüssel;** blauweiß mit Blumen. Gr. 34 × 28 cm.

609. **Desgleichen,** ähnlich. Gr. 43 × 36 cm.

610. **Achteckige Chinaschüssel;** bunt mit Blumen und Gehängen. Gr. 42 × 33 cm.

611. **Große ovale Chinaschüssel** mit bunten Blumensträußen. 18. Jahrh. Gr. 38 × 45 cm.

612. **Desgleichen** mit weißem Damastmuster und blauem Rand. 18. Jahrh. Gr. 35 × 45 cm.

613. **Fürstenberger Gruppe:** Andromeda nach Desoches. Nackt, mit grünem Schultermantel, an einen violett marmorierten Felsen geschmiedet. 18. Jahrh. H. 29 cm. Blaue Marke F.

614. **Berliner Biskuitgruppe:** Vertumnus und Pomona. Runder Sockel mit Amorette. Um 1800. H. 22 cm. (Beschädigt.)

615. **Französische Empiretasse,** zylindrisch. Weißgolden mit Bordüren. Um 1810.

616. **Desgleichen,** mit Trophäe in Grisaille und goldenen Bordüren auf gelbem Fond. Um 1810. Bez. Nast. (Henkel gekittet.)

617. **Alt-Berliner Wachtel,** naturalistisch staffiert. Felssockel mit grünen Blättchen und Kornähre. Um 1765. H. 16 cm. (Ausgebessert.)

618. **Satz von drei großen Sèvresvasen** in reicher Goldbronzemontierung. Zwei hohe Deckelvasen mit schlankem Fuß und Hals, eine flachovale Mittelvase. Türkisblau mit reichen Rocailleornamenten in Reliefgold, auf den Vorderseiten Liebespaar nach Le Poittevin, auf den Rückseiten Landschaften. Reich ornamentierte Bronzesockel, Halsmontierung und Henkel mit plastischen Putten. H. 80 bezw. 57 cm.

619. **Meißener Statuette:** Paris, nackt mit Schultermantel, auf einer blütenbelegten Rasenbank sitzend; in der Rechten den Apfel haltend. Farbig bemalt. 18. Jahrh. H. 12 cm. Schwerter-Marke. (Unwesentliche Ausbesserungen.)

620. **Alt-Berliner Sockel.** Dreieckig ausgebogt mit Blattvoluten-Füßen und Reliefzweigen. Um 1770. H. 12,5 cm, Br. 18 cm.

621. **Viereckige Meißener Dose** mit vergoldeter Montierung: allseitig bunt bemalt mit spielenden und musizierenden Putten. 18. Jahrh. Gr. 8 × 6 cm. (Unwesentliche Sprünge im Boden.)

622. **Berliner Biedermeiertasse.** Weißgolden; im Boden Diaphanie: Kopf eines jungen Mädchens. Um 1830. Zepter-Marke.

623. **Kleine Biedermeiervase,** flachgedrückt; mit bunten Blumensträußen. Um 1830. H. 10 cm.

624. **Zwei blauweiße Kasseler Teller** mit chinesischer Landschaft. 18. Jahrh. Durchm. 22 cm. Blaue Marke: steigender Löwe mit erhobenen Pranken.

625. **Berliner Empiretasse,** weißgolden mit Ranken und Spruch. Anfang 19. Jahrh. Zepter-Marke.

626. **Althaldenslebener Biedermeiertasse.** Reich vergoldet mit fünf bunten kleinen Potsdamer Ansichten. Um 1830. Blaue Marke.

627. **Tasse** mit bunter Ansicht von Rudolstadt. Biedermeierzeit.

628. **Biedermeiertasse** mit buntem Bild: Sanct Johannes Ev. Um 1830.

629. **Ein Paar Thüringer Figürchen:** Förster und Wilderer. Bunt bemalt. Um 1830. H. 7,5 cm.

630. **Thüringer Figürchen:** Grenadier. Bunt bemalt. Um 1830. H. 6,5 cm.

631. **Desgleichen:** Böttcher. Bunt bemalt. Um 1830. H. 5,2 cm. (Rechte Hand fehlt.)

632. **Ein Paar Fürstenberger Teller.** Durchbrochener Flechtrand, blauweiß mit Blumen. Ende 18. Jahrh. Blaue Marke F. (Einer bestoßen.)

633. **Zwei zylindrische Tassen** mit bunten Rosen und Sprüchen. Thüringen, um 1800.

634. **Biedermeiertasse,** reich vergoldet, mit buntem Bild: Bauernkinder.

635. **Drei kantige Biedermeiertassen** mit reicher Vergoldung (eine ohne Henkel) und große **Bouillontasse.**

636. **Altberliner Figürchen:** Bäuerin mit Korb. Bunt bemalt. 18. Jahrh. H. 4,5 cm.

*637. **Zwei Porzellanstatuetten:** a) Cimbel schlagender Faun auf Felssockel sitzend, den linken Arm auf eine mit Weintrauben belegte Vase gestützt. Im Haar Lorbeerkranz. Zarte Bemalung, die Becken vergoldet, b) junge Bacchantin, nackt, auf Felsblock sitzend, in den Armen eine Vase und Weintrauben haltend, am linken Handgelenk hängt ein Tamburin. Im Haar Weintrauben. Ihr zu Füßen ein sitzender Tiger. Zarte Bemalung. Um 1760. H. 22,5 und 24 cm. Ludwigsburger Marke C C mit Krone. Modelle von Beyer.

Abbildung Tafel 11.

*638. **Sèvres-Service** von 1867, für Napoleon III. gearbeitet. Weiß, mit N mit Doppel-L. in Gold und Krone. Bestehend aus 12 tiefen, 43 flachen Tellern, 12 Desserttellern, sechs runden Schüsseln verschiedener Größe, zwei großen, ovalen Schüsseln, vier runden Schalen auf Fuß, zwei Saucièren, sechs Schalen in Schiffchenform, zwei großen Deckelterrinen, drei kleinere und zwei Kartoffelschüsseln, einem kleinen Teller, 19 Tassen mit Untertassen, drei Kannen und drei Deckeldosen.

*639. **Porzellanstatuette** eines jungen Mädchens mit hochgeschürztem, braungelbem Rock, hellgelbem, dunkelkonturiertem Mieder und weißem Kopftuch. In der linken Hand einen Milchbecher haltend. Dreiteiliger Rocaillesockel, mit Gelb und Grün gehöht. Berlin, letztes Drittel 18. Jahrh. H. 23 cm.

*640. **Große Jardinière** aus Porzellan, in Bronzemontierung, von ovaler, stark geschnürter, profilierter Form. Bleu-royal-Fond mit Goldwaben und ausgesparten, ovalen Feldern, die mit farbigen Miniatur-Genrebildern bemalt sind. Der reiche Bronzesockel an den Seiten mit Kinderkariatyden und freimodellierten Blumengirlanden. Rand und Henkel durchbrochen und mit Lorbeerfestons belegt. H. 64 cm, L. 62 × 33 cm. Sèvres-Marke.

*641. **Meißener Kronleuchter** mit geschweiften Armen, mit Palmenblättern und freiplastischen, bunt bemalten Blumen.

*642. **Zwei große Meißener Vasen,** die Elemente Luft und Wasser darstellend. Neuere Nachbildung nach dem Original von Kaendler. H. 65 cm.

*643. **Meißener Tafelaufsatz** mit geschweiftem, ovalem, durchbrochenem Korb mit bunten, plastischen Blumen belegt. Auf vasenähnlichem Sockel mit Amorettengruppen, die die Jahreszeiten versinnbildlichen. H. 42,5 cm.

*644. **Drei Berliner Tafelaufsätze.** Trichterförmiger Korb, mit plastischen Blumen belegt, auf einem Palmstammsockel mit Amoretten. Auf runden, profilierten Postamenten mit Blumen und Golddekor. H. 39 und 44 cm.

*645. **Kleine Meißener Statuette:** Knabe, Geige spielend. Auf dem Kopf ein Pelzbarett. Bekleidet mit violettem Rock, grünen Kniehosen. Rocaillesockel. Um 1760. H. 14 cm. Schwerter-Marke. (Arme ergänzt.)

*646. **Zwei Berliner Porzellanstatuetten:** Türke und Türkin mit Laute bezw. Balalaika. Bunt dekoriert. H. 24 cm.

*647. **Meißener Statuette** aus einer Serie der Jahreszeiten: Herbst, bunt, mit Gold dekoriert. H. 24 cm.

*648. **Zwei desgleichen,** bunt dekoriert: Kavalier mit Fernglas und Dame mit Muff, einen Brief lesend. H. 21 cm.

*649. **Meißener Gruppe:** der entdeckte Liebhaber, bunt dekoriert. H. 12,5 cm, Br. 18 cm.

*650. **Porzellanbierkrug,** reliefiert mit farbig gemaltem Figurenfries: Szenen aus der Mythologie. Stil Capo di Monte. Innen vergoldet. H. 13,5 cm.

*651. **Porzellankrug** auf drei Füßen. Bleu-royal-Fond mit reichem Golddekor und antikisierendem Figurenfries. Wien. H. 23 cm.

*652. **Porzellanvase,** bleu-royal-Fond, eiförmiger Korpus in Bronzemontierung. H. 28 cm.

653. **Zwei Wallendorfer Kannen;** zylindrisch; dunkelblau, golden marmoriert. 18. Jahrh. H. 17 bezw. 13 cm. (Ohne Deckel.)

654. **Gothaer Tasse** mit Blumen in Rot und Grün. Ende 18. Jahrh. Blaue Marke Rg.

655. **Thüringer Tasse** mit kleinen Festons. Ende 18. Jahrh.

656. **Limbacher Tasse** mit schwarzen Landschaften. Ende 18. Jahrh.

657. **Thüringer Tasse** mit roten Strohblumen. 18. Jahrh.

658. **Kloster Veilsdorfer Blumenväschen;** bunt. 18. Jahrh. (Beschädigt.)

659. **Konvolut von sechs blauweißen Kännchen** verschiedener Form. Strohblumenmuster. 18. Jahrh. Wallendorf, Volkstedt, Gotha usw. und **zwei verschieden große Teller**

660. **Desgleichen:** sieben Tassen mit sechs Untertassen mit ähnlichem Dekor. 18. Jahrh. Thüringen, verschiedene Manufakturen.

661. **Drei blauweiße Teekannen** verschiedener Form. Strohblumenmuster. 18. Jahrh. Wallendorf, Volkstedt, Meißen.

662. **Konvolut:** Gothaer Teekanne mit blaugrünem Kränzchen. 18. Jahrh; Tettauer Deckeldose mit bunten Ranken; Wallendorfer Dose mit bunten Symbolen (gesprungen) und (defekte) Meißener Kanne mit schwarzen Blumen.

663. **Gothaer Teekanne;** zylindrisch, mit bunten allegorischen Mädchenfiguren. 18. Jahrh.

664. **Runde Gothaer Zuckerdose** mit Deckel, mit Figuren in Landschaft. 18. Jahrh. Durchm. 10 cm.

665. **Zwiebelförmige Chinavase,** ochsenblutfarben. H. 28 cm.

666. **Große Berliner Vase,** eiförmig mit schlankem Fuß und Hals; zwei Schulterhenkel in Adlerform; dunkelblau mit Porträt der Kaiserin Augusta. Um 1870. H. 60 cm.

667. **Sèvres-Service,** bestehend aus Kanne, Sahnengießer, Zuckerdose, zwei Tassen und Untertassen und ovaler Anbietplatte. Reich vergoldet und bunt dekoriert mit Bandornamenten, Grotesken und Friesstreifen in antikisierendem Stil. Auf der birnförmigen Kanne und der Zuckerdose je zwei, auf dem schlank eiförmigen Sahnengießer sowie den graden, becherförmigen Tassen je eine bildliche Darstellung in Rundmedaillons mit Szenen, die sich auf die Gewinnung, die Herstellung und den Genuß des Kakao und der Schokolade beziehen. Auf der Anbietplatte eine große fantastische Tropenlandschaft mit reicher Figurenstaffage: „Culture et Récolte du Cacao". Bez.: G. Develly, 1836. Signaturen: L P mit Krone und Sèvres 1836 in Blau. In grünem Lederkasten.

668. **Thüringer Tasse:** gerippte Schalenform mit Purpurlandschaften. Tettau, 18. Jahrh.

669. **Empiretasse,** zylindrisch mit Goldranken. Französisch, um 1800.

670. **Berliner Tasse** mit Grisaille-Hafenbildchen. Zepter-Marke.

671. **Meißener Kaffeekanne,** schlanke Eiform mit Drachenausguß. Weißgold. Um 1800.

672. **Große Deckeltasse,** blau-weiß-gold mit Ornamenten in Lyraform. Althaldensleben, um 1830.

673. **Desgleichen,** reich vergoldet mit Ranken und buntem Bild: zwei Kinder im Garten. Um 1840. Blaue Marke: S. P. M.

674. **Tasse** mit Untertasse, kanneliert, mit bunten Blumen und Insekten. Blaue Marke Z.

675. **Vier desgleichen,** verschieden, darunter zwei Meißner, eine mit Rosen.

676. **Biedermeiertasse** mit Ansicht der Rudelsburg.

677. **Ludwigsburger Tasse,** zylindrisch, mit bunten Blumensträußen. Blaue Marke C C.

678. **Zylindrisches Kännchen** mit Goldbordüre und bunten Rosen. Französisch, um 1800. (Schadhaft.)

679. **Wedgewoodgeschirr,** schwarz mit zahlreichen Relieffiguren, bestehend aus zwei ovalen Teekannen, zwei Sahnengießern verschiedener Form, Spülkumme und sechs Ober- und Untertassen. 18. Jahrh.

680. **Chinesische Porzellanvase,** sechskantige Fleutenform, mit bunten Emailfarben bemalt. H. 29 cm.

681. **Porzellanpinselbecher,** bunt bemalt mit Kriegerfigur. H. 11 cm.

682. **Chinesischer Porzellanlöwe** auf Sockel, bunt bemalt. H. 25 cm.

683. **Chinakumme,** passige Form; blauweiß mit zahlreichen Figuren. Durchm. 17 cm.

684. **Sechseckige durchbrochene Glocke** auf Sockel; blauweiß. H. 22 cm.

685. **Runde Chinakumme** und **Koppchen** mit Unterschale, bunt bemalt mit stilisierten Blumen. 18. Jahrh.

686. **Ein Paar flache Teller** mit grün-roten Blumen und Ornamenten und **rundes Schälchen** mit bunten Figuren und blau-weißen Blumen.

687. **Flacher Chinateller,** rund; in bunten Emailfarben bemalt mit Schmetterlingen und Blütenzweigen. Durchm. 24 cm.

†688. **Meißener Tasse** mit Porträt des Fürsten Josef Poniatowsky. Schwerter-Marke.

†689. **Desgleichen** mit Porträt des Koscinszko.

†690. **Zwei desgleichen;** dunkelblau mit bunten Amoretten. Schwerter-Marke mit Stern.

†691. **Polnische Empiretasse;** zylindrisch, reich vergoldet mit Schmetterlingen auf farbigem Grund. Rote Marke Korzec.

†692. **Desgleichen** mit Porträt des Koscinsko in Sepia. Rote Marke Korzec.

†693. **Desgleichen** mit bunten Ruinenbildern und Vasenornament. Bez. Baranowka.

†694. **Desgleichen** mit buntem Porträt: General Dombrowski. Rote Marke Korzec.

†695. **Chinesisches Räuchergefäß** in Form eines grotesken Tieres; blau-weiß.

†696. **Japanische Porzellanfigur:** sitzender Knabe, trommelnd. Reich bemalt. H. 25 cm.

†697. **Desgleichen:** Mädchen in schwarzem, bunt bemaltem Kimono. H. 28 cm.

†698. **Desgleichen:** Frau mit Kind auf dem Arm, in buntem Gewand. H. 35 cm.

†699. **Desgleichen:** Mädchen in buntem Gewand und blauer Mütze. H. 36 cm.

†700. **Satsumafigur:** Mädchen mit Grillenkäfig, reich bemalt. H. 31 cm.

†701. **Porzellanfigur,** bunt bemalt: Glücksgott. H. 26 cm.

†702. **Französische Empiretasse** auf drei Klauenfüßen mit Porträt des Stanislaus Lescszinsky.

†703. **Zylindrische Tasse** mit Schwanenhenkel und Klauenfüßen, mit Watteauszenen und grünen Bordüren. 15. Jahrh. Marke Fisch.

†704. **Runder Chinateller** mit Familienszene und Blüten auf dem Rand. (Gekittet.)

†705. **Zylindrische Deckeldose;** dunkelblau mit Ansicht von Schloß Falkenstein und radierten Goldblumen. Meißen. Schwertermarke mit Stern.

†706. **Teekanne** vom gleichen Geschirr. Ansicht: Schloß Glauchau. Meißen. Schwerter-Marke mit Stern.

†707. **Japanisches Teeservice** für zwei Personen, fünfteilig; reich bemalt. Im Kasten.

708. **Ein Paar runde Chinaschüsseln,** Mandarinporzellan; im Mittelrund Landschaft mit Bambusstauden, Kirschbaum und Paradiesvögeln; auf dem schmalen Rand dichte Blumenzweige und Schmetterlinge. Durchm. 34 cm.

709. **Meißener Empiretasse;** dunkelblau mit radierten Goldranken. (Gekittete Untertasse.) Marcolini.

710. **Biedermeiertasse;** grün und Gold mit bunten Blumen.

711. **Desgleichen,** rot und Gold.

712. **Alte Chinakumme,** Blauweiß mit ruhendem Tier und Einzelblüten; außen Damhirschgestalten. H. 13 cm. Durchm. 24 cm. (Gekittet.)

713. **Alt-Berliner Deckelterrine;** rund, mit Reliefdekor: Festons; bunt bemalt. 18.-19. Jahrh. H. 8 cm. (Schadhaft.)

714. **Ovales Porzellanbild:** Fischerboote auf einem Alpensee. Biedermeierzeit. Gr. 13×18 cm. Holzrahmen.

715. **Meißener Tasse** mit Vergoldung, bunten Blumen und Stadtansicht. Schwerter-Marke.

716. **Meißener Biedermeiertasse** mit Brustbild Luthers.

717. **Biedermeiertasse** mit buntem Bild: Jagdhund.

718. **Desgleichen** mit Ansicht von Rudolstadt. (Ohne Untertasse.)

719. **Fünf verschiedene Türkenkoppchen,** blaue und rote Muster; verschiedene Marken, darunter eine chinesische.

720. **Vier desgleichen,** darunter zwei mit Fuß.

721. **Alt-Wiener Tiegel** mit Stielansatz und schwarzem Holzgriff. Bunte Blumenranken und goldgeränderter Purpurschuppendekor am Rand. Durchm. 8 cm. Blaue Marke Bindenschild.

722. **Vier Türkenkoppchen,** weiß mit blauen Sternen und Flechtbordüre. H. 4 cm.

DRITTER TAG:

Donnerstag, den 21. Februar 1918, vormittags 10 Uhr.

Nr. 723–912.

G. Arbeiten in Metall.

Nr. 723–864.

*723. **Kleine Bronzestatuette** des Caesar Augustus. H. 17,5 cm.

*724. **Faunherme** aus Bronze. Auf viereckigem Marmorsockel. H. 18 cm.

*725. **Zwei galvanische Schalenböden,** einer oval, auf Holz, Durchm. 12×10 cm; einer rund, Durchm. 19 cm und **Metallnachbildung** eines Nürnberger Aposteltellers.

*726. **Kastengriff** aus Bronze in Form einer Büste. Italienisch, 17. Jahrh. Gr. 9 cm.

*727. **Modell für eine Anbietplatte,** aus Eisen getrieben mit Rankenwerk, Masken und einer Burg im Fond. Gr. 37×29 cm.

*728. **Drei Metallbecher,** im Renaissancestil reliefiert.

*729. **Versilberte Bronzestatuette:** bogenschießender Amor. H. 11,5 cm. Holzsockel.

*730. **Nachbildung der Briotkanne** aus versilbertem Metall.

*731. **Metallrelief:** Bettlerpaar in der Art des Troger. Gr. 17,5×11,5 cm.

*732. **Metallnachbildung** der Athenaschale aus dem Hildesheimer Silberfond.

*733. **Räuchervase** aus Bronze. Als Deckelbekrönung ein sitzender geflügelter Engel. H. 32 cm.

*734. **Desgleichen,** in der Kuppa Hochreliefkopf. H. 35 cm.

*735. **Zwei Bronzevasen** auf geschweiftem Dreifuß. Dunkel patinierter Kern mit drei tauartig gedrehten Henkeln mit Masken und Bocksfüßen. H. 34 cm. (Der Behang der einen nicht komplett.)

*736. **Zwei chinesische Bronzevasen,** braun, mit hochreliefierten Tieren auf dem Korpus und **eine aus Blei,** sechseckig, mit Henkeln, auf den Feldern archaische Schriftzeichen und reliefierte Blumen und Vögel. H. 13 bzw. 15 cm.

*737. **Ein Paar Cuivre poli-Ziervasen,** birnförmig, mit reliefierten Ranken und Köpfen. H. 35 cm.

*738. **Persische Kanne** von geschweifter, abgeflachter Form mit Henkel, durchbrochenem Deckel und Ausguß. Auf der Leibung senkrechte Streifen mit gravierten Mauresken. H. 28,5 cm.

*739. **Persische Vase,** abgeplattete Kugelform mit breitem Trichterhals. Messing, graviert mit verschlungenem Gitter- und Rankenwerk. H. 21 cm.

*740. **Persische Messingvase** mit geschweiftem Hals, durchbrochen und graviert mit dünnstengligen Ranken und ovalen Medaillons mit Figuren. H. 35 cm.

*741. **Cloisonnévase** und **zwei Näpfe** mit Blumen und Ranken. H. 16,5 bzw. 9,5 cm.

*742. **Cloisonnénapf;** schwarzer Fond mit Blumen und Vögeln und **zwei chinesische Metallnäpfe** mit tauschierten Ornamenten und Feldern mit Reihern. H. 9 bzw. 8 cm.

*743. **Indisches Messingtablett** mit getriebenem, fünfstrahligem Stern in einem Kranz. Durchm. 47 cm.

*744. **Indische Messingvase,** kugelige Form auf Fuß, graviert mit Figuren und Ornamenten. Vierarmige Statuette als Deckelbekrönung. H. 32 cm.

*745. **Emailteller,** blauer Fond. Christus und die Ehebrecherin. Die Gewänder transluzit gemalt, auf dem Rande weiße Ornamente. Durchm. 21,5 cm.

*746. **Messingplatte,** getriebene Füllung mit Halbfigur und zierlichem Rankenwerk. Modern. Gr. 24×17 cm.

*747. **Zwei Leuchter** aus vergoldeter Bronze. Sitzende Faune mit einem Zweig als Lichttülle. H. 17 cm.

748. **Ein Paar alte orientalische Steigbügel.** Eisen, goldtauschiert.

749. **Kleine türkische Ampel,** zusammengesetzt aus alter chinesischer Kumme, Meißener Koppchen und Metalleinsatz.

750. **Persische Cloisonnébüchse,** bunt mit zahlreichen Figuren. 18. Jahrh. (Schadhaft.)

751. **Zylindrisches Cloisonnégefäß** mit verschieden gemusterten bunten Schrägfeldern. H. 10,5 cm.

752. **Alte persische Kupferkanne** mit hohem Ausguß.

753. **Bronzeleuchter;** glockenförmiger Fuß. Spät-gotisch. H. 24 cm.

754. **Ein Paar persische Bronzekannen;** reich graviert mit Ranken und durchbrochenem Deckel. H. 35 cm.

755. **Zwei desgleichen,** ähnlich, verschiedener Form.

756. **Zwei desgleichen,** ähnlich, verschiedener Form.

757. **Eine desgleichen,** ähnlich, kleiner.

758. **Zinnwillkommen** mit anhängenden Medaillen. Braunschweig, 18. Jahrh. (Sehr beschädigt.)

759. **Zylindrische Zinnkanne;** auf dem Deckel Spindelknauf. 17.-18. Jahrh. H. 42 cm.

760. **Zwei Zinnseidel** mit gravierten, sächsischen Wappen. 18. Jahrh. (Beschädigt.)

761. **Zinnmaßkrug** mit gravierten Bordüren. Um 1800.

762. **Zinnkanne** mit Vogelhals und -Henkel. Um 1800, und **zinnernes Öllämpchen.** Um 1800.

763. **Ein Paar kleine Bronzebüsten:** Molière und Racine, auf weißen Marmorsockeln mit Goldbronzemontierung. H. 20 cm.

764. **Ein Paar kleine Marmorbüsten:** antike Philosophen auf bunten Marmorsockeln. H. 23 cm.

765. **Drei Nachbildungen** von Reliefzinntellern des 17. Jahrh.

†766. **Gußeiserner Lichtschirm** im gotischen Stil auf adlergekröntem Breitfuß. Mit Motiven vom Kreuzbergdenkmal. Berlin, Anfang 19. Jahrh. H. 68 cm.

†767. **Kleine Berliner Eisenplakette** mit Spitzbogenornamenten auf Spiegel. Anno 1835. Rotes Etui.

†768. **Eisenplakette:** Chor der Abteikirche zu Heisterbach. Saylerhütte, 1834. Rotes Etui.

†769. **Desgleichen:** Kirche zu Andernach. Saylerhütte, 1832.

†770. **Großes Berliner Eisenrelief:** Halbfigur Christi. Unterschrift: „und er nahm das Brodt“ usw. Anfang 19. Jahrh. H. 37 cm, Br. 30 cm.

†771. **Morion** mit hohem Kamm; heraldische Lilien und Wangenklappen.

†772. **Schachbrett.** Obstholz, reich intarsiert. 18. Jahrh.

†773. **Alte Armbrust,** reich eingelegt, mit Jahreszahl 1718.

†774. **Chinesische Bronze:** stehender Buddha in langfaltigem Gewand, vergoldet, auf dunklem Sockel mit Lotosblumen. H. 28 cm.

775. **Zinnkaffeekanne** auf drei Füßchen. Um 1850. H. 20 cm.

776. **Japanische Bronzestatuette:** Flötenspieler auf einem liegenden Büffel sitzend; schwarzgrün patiniert. H. 9,5 cm.

777. **Tiefer runder Zinnapf.** 18. Jahrh. Durchm. 20 cm.

778. **Ein Paar blau lackierte Schalen.** Blattform mit bunten Blumen.

779. **Zinnschenkkanne.** 18. Jahrh.

780. **Zinnseidel** mit gravierten Wellenranken. Um 1800.

781. **Zwei Zinnsalzfäßchen.** 18. Jahrh.

782. **Zinnmilchkanne.** Empire. H. 22 cm.

783. **Großer Zinnwillkommen;** reich profilierte Form; auf dem Deckel Kriegerfigur; zahlreiche Inschriften. Im Stil des 17. Jahrh. H. 60 cm.

784. **Kleine Zinnampel** mit rotem Glaseinsatz. Empirestil.

785. **Zwei holländische Tabaksdosen.** Messing, graviert. 18. Jahrh.

786. **Chinesischer Bronzekorb** in Form eines Drachenhundes. H. 15 cm.

787. **Bronzefigur:** Frosch. Italienisch, 17. Jahrh. L. 10 cm.

788. **Kleine Bronzefigur:** Eule. H. 11 cm.

789. **Runde Bronzeschale** durchbrochen mit vier Nereiden in Ranken. Anfang 19. Jahrh. Durchm. 22 cm.

790. **Alter persischer Räucherbecher,** rund mit Einsatz. Reicher Rankendekor. Durchm. 28 cm.

791. **Ein Paar alte Messingblaker,** durchbrochen mit je drei Armen. Holländisch.

792. **Ein Paar desgleichen,** achteckig mit herzförmigen Blenden, zweiarmig.

793. **Kleiner Nürnberger Zinnteller** mit Reliefdekor. Im Fond der auferstehende Christus, auf dem Rande die Apostel. 17. Jahrh. Durchm. 20 cm.

794. **Zylindrische Zinndeckeldose** auf drei Füßchen. Schweiz. 18. Jahrh.

795. **Zinnkännchen.** Anfang 19. Jahrh. und ovale **Zinndeckeldose,** godronniert. 18. Jahrh.

796. **Bronzetierfigur:** sitzender Affe. H. 16 cm.

797. **Chinesische Bronzevase** mit Fröschen; schlanke Form. H. 29 cm.

798. **Korbförmige Vase** aus Bronze mit hohem Henkel. H. 44 cm.

799. **Runde eiserne Wanduhr,** bunt bemalt. 18. Jahrh.

800. **Kleiner alter Bronzemörser** mit vier durch Wappen getrennten, sitzenden Chimären. Grünliche Patina. Italienisch. H. 7 cm.

801. **Bronzekrone** im Renaissancestil mit zwölf Kerzenarmen und Doppeladler. Länge der Spindel 76 cm.

802. **Zwei alte Zinnkannen** mit Drachenausgüssen und Holzhenkeln. 18. Jahrh. H. 28 cm.

803. **Burgunderkappe** mit beweglichen Backen, mit alter Belederung. 16. Jahrh.

804. **Pappenheimer Helm** mit alter Belederung. 17. Jahrh.

805. **Alter italienischer Lederschild,** gepreßt mit Figuren und Schlachtszene; auf der Rückseite bezogen mit buntem geschorenem Samt. Ende 15. Jahrh.

806. **Große Wallbüchse** mit Feuersteinschloß. 18. Jahrh.

807. **Orientalische Streitaxt,** silbertauschiert, samtbezogener Stiel. 17. Jahrh.

808. **Sechs Spieße** an (abgeschnittenen) Originalschäften. Deutsch, 16. Jahrh.

809. **Hellebarde** mit Vierkantspitze, durchlöchertem Beil und Haken. Schweiz, 17. Jahrh.

810. **Desgleichen** mit geradem Beil. Schweiz, 16. Jahrh.

811. **Desgleichen** mit sehr langer Vierkantspitze und halbmondförmigem Beil. 17. Jahrh.

812. **Desgleichen** mit gradem Beil. 17. Jahrh.

813. **Desgleichen** mit breiter, blattförmiger Scheide und sehr kleinem Beil und Haken. 17. Jahrh.

814. **Pontons** mit geflammter Klinge. 17. Jahrh.

815. **Drei Saufedern** verschiedener Form. 17.-18. Jahrh.

816. **Zwei alte Hirschfänger.** 17. Jahrh.

817. **Hubertusordensschwert** mit grader Parierstange in Lederscheide.

818. **Drei alte Degen,** darunter ein Cölner und zwei Bodenfunde und **Klinge** einer Bauern-Stangenwaffe.

819. **Alte Doppelflinte** mit Pistonschloß; geschnitzter Kolben, reich verzierter Beschlag. Bez. Anschütz Mehlis. Anfang 19. Jahrh.

820. **Alte persische Rüstung,** bestehend aus Helm, Schild und Armschiene; reich graviert und goldtauschiert.

821. **Altes persisches Kurzschwert,** Griff und Scheide beingeschnitzt mit Figuren und Ornamenten.

822. **Orientalisches Krummschwert,** Griff aus Walroßzahn, versilberte, reich ornamentierte Scheide.

†823. **Türkischer Krummdolch;** goldtauschierte Damastklinge. Der Walroßzahngriff ist ebenso wie die Scheide mit getriebenem Dukatengold reich beschlagen, sowie mit zahlreichen Türkisen und 21 Turmalin besetzt. L. 31 cm.

824. **Kleiner Reliefzinnteller** mit Ranken und Perlbordüren. Deutsch, 16. Jahrh. Durchm. 19,5 cm.

825. **Zylindrisches Zinnkännchen** mit Deckel. Ende 18. Jahrh. H. 18 cm.

826. **Briefbeschwerer** mit vergoldeten Bronzebeschlägen. Empire.

†827. **Sechseckige Bronze-Tischuhr.** Zifferblatt bez. J. Wollenweber à Potsdam. 18. Jahrh. Durchm. 14 cm.

828. **Eisengeschnittener Original-Rahmen** mit drei eisernen Neujahrsplaketten aus der Königl. Gießerei. In der Mitte das Kreuzbergdenkmal; links und rechts die Victorienfriese. Um 1825. Gr. 29,5 × 13 cm.

829. **Spät-gotischer Türklopfer** aus Schmiedeeisen in Form eines grotesken Tieres. Um 1500. L. 24 cm. Holzplatte.

830. **Byzantinischer Bronzekruzifixus.** Der vergoldet gewesene Christus im späteren bewegten Stil mit nach links geneigtem vollbärtigem, gekröntem Haupt, langem, knotenlosem Hüftschurz, wenig nach links gedrehten Knien und nebeneinander liegenden Füßen; auf breitem Kreuz, dessen dunkelblau emaillierter Fond mit grünen Kreuzstreifen, türkisblauer Randleiste und grünen, hellblauen und weißen Rosetten und Ranken geschmückt ist; der symbolische Kreuzeshügel in Rot und Grün, die Fußplatte in Hellblau, die Schrift IXPS in Rot, die Gotteshand in Schwarz. Die Augen sind als blaue Glasperlen eingesetzt. Um 1100. H. 23 cm, Br. 14,5 cm.

831. **Kleines byzantinisches Vortragskreuz,** doppelseitig und durchbrochen geschnitzt, in silbervergoldeter Fassung. Auf der Mitte der einen Seite die Kreuzigung, auf der anderen die Taufe Christi; auf beiden Seiten der Balkenenden in Rundmedaillons die 40 Heiligen der byzantinischen Kirche. Dies hölzerne Miniaturkreuz ist eingelassen in eine silbervergoldete, teilweise emaillierte Filigranfassung, die mit Perlen, Korallen, Türkisen und grünen Glasflüßen besetzt ist und in einen dünnen Rundstab mit kugeligem Mittelwulst und vieleckigem Knauf übergeht. Athosarbeit. 17. Jahrh. H. 21 cm.

832. **Kleines byzantinisches Altarkreuz (?),** dem vorigen an Technik und Material gleich. Das Holzkreuzchen zeigt auf den Mitten Taufe und Kreuzigung, auf den Balkenenden Pfingsten, Auferstehung, Darbringung und Anbetung sowie die vier Evangelisten. An der Fassung Henkel- und kronenartige Ösen; der dünne, runde Schaft steht auf einer runden gebogten Fußplatte. Athosarbeit. 17. Jahrh. H. 24,5 cm.

833. **Ein Paar hohe Tafelaufsätze.** Kristallschalen und -Sockel auf vergoldeten Bronzehaltern, von drei tanzenden Putten getragen. Französisch, um 1800. Abbildung Tafel 3.

834. **Große Tafelgarnitur** aus vergoldeter Bronze, bestehend aus reich verzierter Urnenvase mit sechsarmigem Leuchterring, Figurenfries und Ornamenten; vier dreistöckigen Tafelaufsätzen mit reichgeschliffenen Glastellern; zwei Aufsätzen mit von Hermen gehaltenen Körben; zwei Dreifüßen mit Kristallbechern; vier ebensolchen Dreifüßen mit flachen Tellern und zwölf niedrigen Untersätzen mit Kristalltellern. Französisch, Anfang 19. Jahrh. Abbildung Tafel 3.

835. **Sehr großer Bronzemörser** mit zwei Delphin-Henkeln; reich profiliert mit aus gegenständigen Delphinen gebildeten Bordüren und Umschrift: cum sudore et labore venit hoc anno 1650. H. 29 cm.

836. **Kleines gotisches Schloß.** Schmiedeeisen. Um 1500.

837. **Bronzeleuchter,** reich profiliert. Englisch, 17. Jahrh. H. 24 cm.

838. **Bronzevergoldeter Griff** in Form zweier umeinander geringelter Schlangen. Französisch, Ende 18. Jahrh.

*839. **Bronzegruppe:** schreitende Venus mit Amor, der flehend zu ihr aufblickt. Durchgeriebene, bräunliche Patina. 18. Jahrh. H. 23,5 cm. Steinsockel.

*840. **Zwei Bronzestatuetten:** Porträt des Vespasianus Augustus und Brustbild der Lepidz Sergii Galbae Uxor mit Umschrift. Gr. 11,5 bzw. 9,5 cm.

*841. **Bronzestatuette** des trunkenen Silen. Nach der Antike. H. 27,5 cm.

*842. **Desgleichen:** Faun mit dem jungen Bacchusknaben. Nach der Antike. H. 58 cm.

*843. **Kleine antike Bronzestatuette:** schreitender Krieger. H. 12,5 cm. Steinsockel.

*844. **Reliefierte Bronzestatuette.** Reliquienbüste mit großer Gloriole im Stil des Quattrocento. Gesicht fehlt. Das Gewand durch horizontalen Stab in zwei Hälften geteilt. Im oberen Teil passige Medaillons, im unteren Schild haltende Engel, als Träger drei Löwen mit Schriftband. Gr. 22,5×29,5 cm.

*845. **Ein Paar Empirebronzeleuchter** mit Amoretten als Lichthalter; auf schwarzem, zylindrischem Säulenfuß mit reliefiertem Blattfries. H. 35 cm.

*846. **Bronzeschreibzeug;** dreipaßförmiger Fuß mit kniendem Faun als Träger. Nachbildung nach einem Renaissanceoriginal. H. 27 cm.

*847. **Zwei vergoldete Bronzeamoretten,** geflügelt, in erhobenen Händen einen Fruchtzweig haltend. Anfang 19. Jahrh. H. 18 cm. Auf runden Holzsockeln.

*848. **Pfaustatuette** aus Messing. Korpus, Sockel und Rad reich durchbrochen und in Niellotechnik graviert: Figuren, Jagdszenen, Schriftzeichen und Ornamente. Indisch. H. 77 cm.

*849. **Persische Wasserkanne mit Becken.** Geschweifte Form mit Filigranornamenten überzogen, die mit roten und blauen Perlen belegt sind. H. 33 cm.

*850. **Schmuckkassette** aus Eisen, mit kupferfarbig emaillierten Platten belegt. Der gewölbte Deckel mit durchbrochenem, schmiedeeisernem Gitterwerk. Auf der Deckelfüllung Adler mit Künstlerwappen im Herzschild. Innen mit blauem Samt ausgeschlagen. H. 27 cm, Br. 38,5 cm, T. 25 cm.

851. **Kleines Bronze-Uhrgehäuse,** dunkel patiniert. Vierkantig mit Löwenfüßen und profiliertem oberem und unterem Abschluß. Als Bekrönung sitzender Windhund. H. 22 cm. Französisch, um 1800. Dabei moderne vergoldete **Taschenuhr.**

852. **Kupfergetriebenes, spät-romanisches Vortragskreuz** mit Vergoldungsspuren; auf den Balkenenden um den Bronzekorpus Maria, Johannes und zwei Engel; rückseitig Salvator Mundi und die vier Evangelistensymbole. H. 33 cm.

853. **Bronzestatuette, Arbeit des Giovanni da Bologna:** stehender Wanderer mit Trinkfäßchen und Schnappsack auf dem Rücken. 17. Jahrh. Braune Naturpatina. H. 13 cm. Schwarzer Holzsockel. Abbildung Tafel 9.

854. **Kleine runde Zinnterrine** auf Fuß, mit Deckel, graviert mit Blumen. H. 23 cm.

855. **Zweihenklige Zinnterrine** mit Deckel und Unterschale, mit plastischen Lorbeergehängen und Apfelknauf. Empire.

856. **Zinnteekanne** mit Adlerknauf und Empirebordüren. Holzhenkel. Anfang 19. Jahrh.

857. **Alte venezianische Gondellaterne,** Bronze, reich verziert mit Rocaillekartusche. 18. Jahrh. H. 35 cm.

858. **Stutzuhr,** Bronze vergoldet, mit versilberter Reiterstatuette. Französisch. H. 51 cm.

859. **Versilberter Empiresamovar** mit Löwenkopfgriffen. H. 50 cm.

860. **Ein Paar versilberte Altarleuchter** mit reichem Rocaillewerk. 18. Jahrh. H. 41 cm.

861. **Kantonemail-Kumme;** rund auf Ringfuß; türkisgrün mit bunten Blumen und Schmetterlingen. Innen gelb. 18. Jahrh. H. 10 cm, Durchm. 21 cm.

862. **Silberner Empire-Pokal,** innen vergoldet; graviert mit Blättern und Girlanden. H. 18,5 cm.

863. **Monstranz.** Bronzevergoldet. Passige Fußplatte, Gehäuse in gotischem Stil. H. 48 cm.

864. **Großes pokalförmiges Zinngefäß.** Flacher Fuß mit Messingrand, zylindrischer Schaft mit großer Ausbuchtung, zwiebelförmiges Gefäß mit drei großen plastischen Cherubim. Glockenförmiger Deckel mit spindelförmiger Messingbekrönung. Walliser Beschau. 17. Jahrh. H. 65 cm.

H. Verschiedenes.

Nr. 865 – 995.

*865. **Kniende Maria** (Teilfigur einer Kreuzigungsgruppe), die Arme schmerzvoll erhoben. Spuren von Vergoldung. 18. Jahrh. H. 19 cm.

*866. **Zwei Marmorreliefs,** oval: hochskulptierte Stilleben aus Blumen bzw. Jagdvögeln. Mitte 19. Jahrh. Gerahmt. Gr. 48 × 37 cm.

*867. **Kassette** aus Buchsholz von rechteckiger, gerader Form mit dachförmigem, gewölbtem Deckel. Reich in Flachrelief geschnitzt mit Darstellungen aus der biblischen Geschichte. Vorn in der Mitte, unter dem Schlüsselloch, ein großes Wappen. Am oberen und unteren Rande Inschrift. Datiert 1616. H. 13,5 cm, Br. 22,5 cm, T. 14 cm.

*868. **Buchsgruppe:** Kampf des Herkules mit dem Cacus. 17. Jahrh. H. 20 cm. Auf schwarzem Holzsockel. Abbildung Tafel 11.

*869. **Alte Elfenbeinminiatur:** Bildnis eines bartlosen Herrn im braunen Rock mit weißem Halstuch. Umrahmt von einem Haarkranz mit Perlbordüre. Auf der Rückseite allegorisches Bildchen: junges Mädchen, von einem Engel geleitet; in der Luft Saturn. Goldenes Kapselrähmchen. 18. Jahrh. Gr. 6,8 × 5,6 cm. Abbildung Tafel 12.

*870. **Marmorstatuette:** Becken schlagender Faun. Nach der Antike. Auf weißem Marmorsockel. Ganze H. 43 cm.

*871. **Desgleichen:** Moses. Nach Michel Angelo. H. 39 cm.

*872. **Elfenbeintryptichon** mit Reliefschnitzerei: Szenen aus der biblischen Geschichte: Moses mit den Kindern Israel in der Wüste. Gr. 12 cm. In Etui.

*873. **Elfenbeinstatuette:** Venus, unbekleidet, in der rechten Hand einen Apfel, in der linken Trauben haltend. H. 16,5 cm.

*874. **Steinskulptur:** Kopf eines bärtigen Mannes. 17. Jahrh. Gr. 5 cm. In Etui.

*875. **Zwei Elfenbeinplatten** mit Reliefschnitzerei: Szenen aus dem Leben der Catharina von Medici nach Rubens. In gemeinschaftlichem Etui. Gr. jeder Platte 13,3 × 10,5 cm.

*876. **Kleines Holzrelief:** Maria. Ausgeschnittener Grund. Russisch, 18. Jahrh. Gr. 8 × 6,5 cm.

*877. **Besteck:** Messer und Gabel mit geschnittenen Beingriffen: Harlekins mit Frauen. 17. Jahrh.

*878. **Empire-Sandstreubüchse:** kniender Amor, auf dem Kopfe einen Korb tragend. Runder Sockel. H. 10,5 cm.

*879. **Lackkasten** mit Perlmutterspielmarken.

*880. **Japanischer Pinselbecher** aus Bambus, mit Reliefschnitzerei. H. 14,5 cm.

881. **Ein Paar hohe Bambusvasen,** reich geschnitzt mit Kriegerfiguren. Perlmutterauflagen. H. 61 cm.

882. **Inro,** rund; Goldlack mit Elfenbeinnetsuke.

883. **Bergkristallkugel** auf Elfenbeinring.

884. **Gürtelschließe,** Bronze vergoldet mit Bergkristall und Nephritauflage.

885. **Alter brauner Nashornbecher;** reich geschnitzt mit Drachen und Mäanderbordüre. H. 8,5 cm.

886. **Schnitzerei** aus Hirschhorn mit Jagddarstellungen. Biedermeierzeit.

887. **Kantonemail-Teebüchse,** vierpassig, mit Stülpdeckel; mit bunten Ornamenten, Landschaften und Figurenszenen. H. 11 cm.

888. **Silbernes Riechbüchschen** in Urnenform mit roten Steinen besetzt. Friesisch. H. 11 cm.

889. **Biedermeierbesteck:** Messer und Gabel; silberne Griffe mit Epheublättern. Etui.

890. **Sechs Paar Messer und Gabel** mit silbernen Griffen. Biedermeierzeit. In Kästchen.

891. **Zwei gerahmte kolorierte Drucke:** Kaiser Rudolf II. und Markgraf Ernst v. Brandenburg.

892. **Drei gerahmte Porträtstiche:** Moritz Haupt, Hermann Gödsche und Georg Ebers.

893. **Ein Paar gerahmte Miniaturstickereien,** Seide auf Papier. Biedermeierzeit.

894. **Gerahmtes Heiligenbild:** Anna, Maria lesen lehrend. In reicher Umrahmung: aus dem mit bunten Blumen bemalten Papier ausgeschnittenes Spitzenwerk. 18. Jahrh. Gr. 15×27 cm.

895. **Zwei gerahmte Radierungen:** Malerei und Architektur.

896. **Gerahmter Buntdruck** nach Romney: Mrs. Drummond Smith. G.-R.

897. **Viereckige Holzdose** mit aufgedruckter englischer Karrikatur. Anfang 19. Jahrh. Gr. 8×6 cm.

898. **Alter Fächer;** geschnitztes Beingestell, Seidenfahne mit Blumen.

899. **Desgleichen;** Seidenblatt mit Silberflittern. 18. Jahrh.

900. **Desgleichen,** ähnlich; in der Mitte kleiner Buntdruck.

901. **Miniaturkommode,** Nußholz intarsiert; mit drei Schubkästen. H. 20 cm.

902. **Perlengesticktes Beutelchen** mit Rosen und Vergißmeinnicht und ähnliches **Geldtäschchen** mit Bronzebügel.

903. **Alt-Berliner Eisenplakette** von Posch: Prinzeß Luise. Durchm. 8,5 cm.

904. **Zwei alte silberne Taschenuhren;** darunter eine mit kleinem Zifferblatt, auf der Vorderseite freiliegendem Werk und zwei kleinen Emailminiaturen. 18. Jahrh.

905. **Ein Paar Miniaturen** auf Elfenbein: Offizier in grünem Rock und rotem Kragen, bzw. Dame mit rotem Schal und Spitzenfichu. Anfang 19. Jahrh. Gr. 4×5 bzw. 3,8×4,5 cm.

906. **Kassette aus Tannenholz** mit Marketerie in Elfenbein, Messing, Zinn, verschiedenfarbigen Steinchen, Ebenholz und anderen harten Hölzern. Feine Streifen, Gitter, Rosetten, Sternchen und Rauten überziehen in dichtem Muster alle Flächen der länglich-achtseitigen Kassette. Indisch, 18. Jahrh. Benares-Arbeit. H. 17 cm, Br. 29 cm, L. 43 cm.

907. **Kleine Schatulle zum Aufklappen,** ähnlich wie die vorige. Indisch, 18. Jahrh. H. 2,5 cm, Br. 13 cm, L. 16,5 cm.

908. **Desgleichen,** ähnlich, mit Schiebedeckel. 18. Jahrh. H. 2 cm, Br. 13 cm, L. 18 cm.

909. **Desgleichen,** halbrund, zum Aufklappen, in der gleichen Art. 18. Jahrh. H. 3 cm, Br. 9 cm, L. 16,5 cm.

910. **Spiegel** in profiliertem Rahmen, dessen Vorder- und Rückseite mit der gleichen Marketeriearbeit belegt sind, wie die vorigen Nummern. Indisch, 18. Jahrh. Br. 29 cm, L. 38 cm.

911. **Kleine Onyxdose** mit durchsichtigem, violett geflammtem Deckel in Silbermontierung. H. 3,5 cm, L. 7,5 cm.

912. **Silberne Reliquienbüchse** zum Anhängen. Auf der Vorderseite in erhabener Arbeit zwei Heiligenfiguren unter Rundbogenarkaden, auf der Rückseite eingraviertes Kreuz. Byzantinisch. Gr. 5,8×6 cm.

DRITTER TAG:
Donnerstag, den 21. Februar 1918, nachmittags 4 Uhr.
Nr. 913—995.

H. Verschiedenes.
(Fortsetzung.)

913. **Konvolut,** bestehend aus vier Aquarellen und zwei Sepiazeichnungen mit romantischen Landschaften. Anfang 19. Jahrh., sowie einem (defekten) Ölgemälde auf Leinwand: Hausierer mit Kundschaft. Ende 18. Jahrh.

914. **Gerahmtes Aquarell,** oval. Allegorische Figuren. H. 12 cm, Br. 19 cm.

915. **Vier gerahmte Glasbilder.** Die vier Evangelisten. H. 25 cm, Br. 18 cm.

916. **Drei desgleichen.** Christus am Kreuz. Die Himmelfahrt Christi. St. Johannes der Täufer. H. 25 cm, Br. 18 cm.

917. **Ölbild.** (Mitte 19. Jahrh.) Inneres einer gotischen Kirche mit Staffage. Leinwand. H. 44 cm, Br. 36 cm. G.-R.

918. **Desgleichen.** Kopf eines Mannes mit Barett. Leinwand. (Beschädigt.) H. 49 cm, Br. 36 cm. S.-R.

919. **Desgleichen** (mit Grundlage eines Druckes). Die Versuchung des heiligen Antonius. Holz. H. 34 cm, Br. 45 cm. S.-R.

920. **Desgleichen,** des 18. Jahrh. Englische Schule. Darstellung einer Seeschlacht. Leinwand. H. 60 cm, Br. 85 cm. S.-R.

921. **Älteres Ölbild** auf Kupfer. Landschaft mit Schloß. Mit Uhrwerk. H. 27 cm, Br. 34 cm. S.-R.

921a. **Zwei gerahmte Glasbilder.** Junges Paar mit Vogelnest. Fliehendes junges Paar. H. 19 cm, Br. 24 cm.

921b. **Zwei desgleichen.** St. Magdalena. Badende Nymphen. H. 24 cm, Br. 18 resp. 15 cm.

922. **Perlgestickter Biedermeier-Klingelzug** mit Rosen.

923. **Alter Lichtschirm** mit bunter Stickerei: schaukelnder Chinese.

924. **Ein Paar versilberte Leuchter,** zweikerzig mit Glasschalen für Öl. Säulenform. Anfang 19. Jahrh.

†925. **Runde Stobwasserdose** mit Bauernporträt. Durchm. 12 cm.

†926. **Desgleichen** mit Abendmahl. Durchm. 9 cm.

†927. **Stobwasser-Dosendeckel** mit Bild eines alten Mannes.

928. **Antikes Salbfläschchen** aus dunkelviolett irisierendem Glas. Syrische Kaiserzeit. (Mündung schadhaft.)

929. **Zwei große antike Bronzefibeln.** Grün patinierte Bodenfunde.

930. **Zwei alte silberne Filigrandöschen,** eins rund, das andere ovale Korbform.

931. **Alte gotische Lederkasel** mit aufgelegtem, rotem Tuchgrund und großem Akanthusmuster. Spanisch. (Schadhaft.)

932. **Kleine Sammlung** von fünf alten, farbigen Karrikaturen auf Napoleon I.

933. **Ein Paar Fensterbilder:** runde Berliner Diaphanien (Kinderbilder) in bunter Glaseinfassung. Um 1840. Gr. 22×25 cm.

934. **Kleiner Hornlöffel** mit Perlmuttergriff und eingeritzter Jahreszahl 1655.

935. **Kleine runde Nadelmalerei:** Halbfigur des Apostel Paulus. Italien, 16. Jahrh. Durchm. 19 cm.

936. **Vergoldeter Bronze-Buddha,** mit Türkisen besetzt. Indisch. H. 14 cm.

937. **Silbergetriebenes Doppel-Täschchen;** reich ornamentiert, mit Kette. Indisch.

938. **Viereckige Emaildose** mit Schlachtenplan außen und Ansicht des Berliner Zeughauses innen („Königl. Arsenal, so den 10. Oktober von denen Preußen geplündert.") Auf den Seiten kleine Figurenszene; auf dem Boden Inschrift zur Geschichte der Besetzung Berlins. Um 1760. Gr. 9,5×8 cm. (Schadhaft.)

939. **Ein Paar japanische Lackplatten** mit in Relief aufgelegten Elfenbeinschnitzereien: Zweige mit Vögeln. Gr. 42×75 cm.

940. **Ebenholzkassette** mit gravierten Beineinlagen: mythologische Szenen. Beschläge aus graviertem Eisen bezw. vergoldetem Silber. Innen zwei Kästchen. Im Stil des 17. Jahrh. L. 24 cm, H. 14 cm.

941. **Alter japanischer Farbenholzschnitt:** sitzende, langbärtige Gottheit, von fantastischen Tierfiguren umgeben.

942. **Desgleichen:** Flügel eines Triptychons mit Schlachtendarstellung.

943. **Rechteckige Emaildose** mit Landschaften und Pastoralen in Grau und Rot und aufgesetzten Rocailleumrahmungen. Im Innern des Deckels farbiges Hüftbild einer Dame mit Früchten. Alte vergoldete Kupferfassung. Mitte 18. Jahrh. L. 8 cm, Br. 6,5 cm, H. 4 cm. (Ausgebessert.)

944. **Hängeväschen** aus milchfarbenem Jade in holzgeschnitztem Ständer.

945. **Kalblederband** mit zahlreichen Kupfern und handgeschriebenem Text: Leben des Heiligen Ignatius von Loyola. 17. Jahrh.

†946. **Große Kurfürstenbibel** aus dem Jahre 1737. Schweinslederband von 1737, mit zahlreichen, in den Text gedruckten Illustrationen, Initalien usw. Bronzeschließe.

947. **Große alte Folio-Bibel** in gepreßtem Schweinslederband. Nürnberg, 1765. Mit zwei Kupfern von Deisenbach nach Decker. Wohlerhalten.

948. **Desgleichen,** ähnlich, mit Metallbeschlägen. Nürnberg, 1788. Mit zahlreichen Kupfern. (Beschädigt.)

949. **Vierbändiges großes Kostümwerk:** Ceremonies Et Coutumes Religieuses des Peuples Idolatres, Représentées par des Figures dessinées de la main de Bernard Picart. Amsterdam chez J. F. Bernard 1735. Gr.-Fol. Mit vielen hundert, meist ganzseitigen Kupfern nach Picart und anderen. Sehr gut erhalten. Kalblederbände.

950. **Ein Paar große Figuren aus korallenrotem Wachs:** Herr und Dame in spanischer Tracht mit betend erhobenen Händen. Um 1600. H. 40 cm.

951. **Kleine Sammlung pompejanischer Ausgrabungen:** glatter Halsreif aus dunkler Bronze; drei Bronzefigürchen, darunter eine Victoria; zwei Schauspielermasken; zwei Beschlagstücken mit zwei Masken.

952. **Antike Bronze:** schreitende Löwin. L. 13 cm, H. 9 cm.

953. **Dreieckiges Bronzetintenfaß** mit Puttenfries auf durch drei Greifen gebildetem Gestell. Italienisch, 16. Jahrh. (?).

954. **Antik-römische Terrakottabüste** einer Frau mit großem Kopfputz. Kaiserzeit. H. 21 cm. (Hals gekittet.)

955. **Konvolut:** zwei mittelalterliche Krüglein, rheinisch; antikes Tonlämpchen, Bruchstück eines Terrakottakopfes, antik; und kleines Grenzhausener Trichtergefäß mit eingepreßten Ornamenten.

956. **Terrakotta-Statuette:** vornehme Dame sitzend, die rechte Hand im Schoß. Apulisch, 5.-4. Jahrh. v. Chr. Canosa. H. 18 cm.

957. **Desgleichen:** vornehme Dame, auf dem linken Arm ein Kind, in der herabhängenden Rechten einen Krug haltend; links eine Mauerecke angedeutet. (Ceres?) Etruskisch, 6. Jahrh. v. Chr. Aus der Nekropolis Cerveteri. H. 20 cm.

958. **Tier-Statuette:** stehender Widder mit zottigem Fell. 5.-4. Jahrh. v. Chr. Canosa. H. 10 cm.

959. **Große Terrakotta-Statuette:** Athena sitzend mit großem Helm, das Medusenhaupt auf der Brust, einen ovalen Schild am linken Arm, die Rechte ruht am rechten Knie und hielt anscheinend einen Speer. Etruskisch, 6. Jahrh. v. Chr. Aus der Nekropolis von Veji. H. 32 cm.

960. **Terrakotta-Statuette:** Mädchen mit Blattkranz im Haar und nacktem Oberkörper, mit dem linken Arm an eine Säule gelehnt. Etruskisch, 6. Jahrh. v. Chr. Fundort Veji. H. 15 cm.

961. **Zwiebelförmiges Terrakottagefäß** mit eingeschnürtem Hals und flach umgelegtem Mündungsrand: breiter, eckig gebrochener, hoher Schulterhenkel mit konzentrischen Streifen, Rautenbordüren usw., geometrisch verziert in Schwarz und Rot. Baletta, 6. Jahrh. v. Chr. H. 16 cm. (Ausgebessert.)

962. **Grabfund.** Bronze. Aus einem Frauengrab in Putignano: drei kleinere und ein großer Ring, Fibel mit Doppelspirale, zwei Spinngürtel, eine verzierte Tessera.

963. **Terrakottagefäß,** ähnlich wie Nr. 961. H. 14 cm.

964. **Zwiebelförmige Schale** mit schmalem, umgelegtem Rand; einhenkliger, rötlicher Scherben mit schwarzer und roter Bemalung: konzentrische Kreise mit geometrischem Füllmuster; auf dem Boden flüchtig gemalte, durchkreuzte Raute. 6.-5. Jahrh. v. Chr. Canosa. H. 10 cm, Durchm. 10 cm.

965. **Desgleichen,** ähnlich; am Boden außer der Raute sechs Einzelspiralen. 6.-5. Jahrh. v. Chr. Canosa. H. 11 cm, Durchm. 10 cm.

966. **Zwiebelförmiges Gefäß** mit seitlichem Griff und schaufelförmigem Ausguß, an dessen Ansatz der Gefäßrand siebartig durchbrochen ist, schwarz und rot bemalt mit konzentrischen Kreisen, Sternchen und geometrischen Füllmustern. Apulisch, 6.-5. Jahrh. v. Chr. Putignano. Durchm. 17 cm. (Ausgebessert.)

967. **Einhenkliges rundes Gefäß** (Patera) mit schwach umgelegtem Mündungsrand; schwarze und rote geometrische Bemalung. 6.-5. Jahrh. v. Chr. Canosa. Durchm. 11 cm.

968. **Desgleichen,** flacher; schwarz-rote Bemalung, im Innenboden von flammenartigen Gebilden umgebener Kreis mit Kreuzfüllungen; außen senkrechte Streifen und Kreis mit Mittelraute. Apulisch, 6. Jahrh. v. Chr. Putignano. Durchm. 13 cm.

969. **Terrakotta-Statuette:** Merkur, nackt, mit Flügelhut, über dem rechten Arm einen Gewandzipfel, in der Linken einen Stab. Etruskisch, 6. Jahrh. v. Chr. Fundort Veji.

970. **Terrakotta-Kopf** (Weihgeschenk): Mädchen mit großem Kopfschleier. Etruskisch, 6. Jahrh. v. Chr. Grottenfund Cerveteri. H. 19 cm.

971. **Desgleichen,** ähnlich, ebendaher. H. 16 cm.

972. **Desgleichen,** ähnlich, ebendaher. H. 18 cm.

973. **Große Terrakotta-Maske** der Medusa mit in Schlangenköpfen endigendem Lockenhaar. Apulisch, 5. Jahrh. v. Chr. H. 20 cm.

974. **Große Terrakotta-Statuette:** Mädchen mit Blattkranz im Haar, die Rechte in die Hüfte gestützt, das linke Bein lässig zur Seite gestellt. Apulisch, 5. Jahrh. v. Chr. Canosa. H. 31 cm.

975. **Terrakotta-Figürchen:** Mädchen in langfaltigem Gewand. Etruskisch, 6. Jahrh. v. Chr. Veji. H. 16 cm.

976. **Desgleichen,** ähnlich, Blumenkranz im Haar. Ebendaher. H. 22 cm.

977. **Salbgefäß** ohne Boden mit breiter Trichtermündung; schwarzer Firnis, eingeritzte Kannelierung. Apulisch, 5. Jahrh. v. Chr. H. 15 cm.

978. **Fragment** eines gotischen **Kapitells** mit großem Akanthusblatt. Kalkstein. H. 27 cm.

979. **Runde Miniatur** auf Elfenbein: Brustbild eines Herrn in blauem Rock und weißen Vatermördern. Anfang 19. Jahrh. Durchm. 6 cm. Bronzereif.

980. **Sägeuhr.** Holzgeschnitztes, vergoldetes Gehäuse. Rocaillekartusche. 18. Jahrh.

981. **Holzgeschnitzte Figur** (Möbelbekrönung): sitzende Gestalt in langen Gewändern. 17. Jahrh. H. 21 cm.

982. **Kleine holzgeschnitzte Figur** (Modell): sitzender nackter Mann. Sockel. Deutsch, 16. Jahrh. H. 13 cm. (Bestoßen.)

983. **Holzgeschnitzter Engelskopf** mit vier Flügeln. Deutsch, 17. Jahrh. L. 28 cm.

984. **Dose** aus einer Tigermuschel. Silbervergoldete Montierung. 18. Jahrh.

985. **Zwei Ring-Miniaturen** in gemeinsamem Bronze-Rahmen: fürstliches Ehepaar. Anfang 18. Jahrh. Gr. 1,5 × 1,2 cm.

986. **Ovale Miniatur** auf Elfenbein: Brustbild eines Freiherrn von Seckendorff aus Graz, in hoher Halsbinde und dunkelblauem Rock. Anfang 19. Jahrh. Gr. 6,5 × 5,5 cm. Goldrähmchen.

987. **Ovale Ölminiatur** auf Kupfer: Brustbild einer jungen Frau mit braunen Locken, Perlenkette und tiefem Kleidausschnitt. Holländisch, 17. Jahrh. Gr. 5,5 × 4,5 cm.

988. **Ein Paar ovale Miniaturen** auf Elfenbein: Brustbilder eines Prager Bürgers Friedrich Petroso und seiner Gattin. Um 1840. Gr. 8,5 × 6,5 cm.

989. **Kleine runde Miniatur:** Porträt eines Herrn in blauem Biedermeierrock. Um 1830. Durchm. 3 cm.

990. **Viereckige Miniatur:** Brustbild eines bartlosen Herrn in schwarzem Rock, weißer Weste und großer Krawatte. Um 1830. H. 10,5 cm, Br. 8,5 cm. S.-R.

991. **Desgleichen** auf Papier: junge Frau in hellblauem Krinolinkleid. Um 1850. H. 10 cm, Br. 8 cm.

992. **Runde Schildpattdose,** im Deckel Elfenbeinminiatur: Fanchon, das Leiermädchen. Ende 18. Jahrh. Durchm. 8 cm.

993. **Runde Elfenbeindose** mit Schildpattfutter, im Deckel Miniatur: Hüftbild einer Dame mit Federhut auf den gepuderten Locken und weißem Schulterschal. 18. Jahrh. Durchm. 8,5 cm.

994. **Altes russisches Heiligenbild.** Halbfigur der Maria mit dem Jesuskind. Vergoldete Einfassung, gemalte Fleischteile. Holzrahmen.

995. **Sgraffitoplatte,** weiß auf schwarzem Grund: Imperator zu Pferde, neben ihm ein Fußgänger. In altem holzgeschnitztem Barockrahmen. Italien, 16. Jahrh. Gr. mit Rahmen 37 × 29 cm.

J. Glas.

Nr. 996—1118.

996. **Glasseidel** mit Mattschliff: Hirsch. Zinndeckel. 18. Jahrh.

997. **Desgleichen** mit Gärtnersymbolen. Zinndeckel. 18. Jahrh.

998. **Henkelgläschen** mit bunten Blumen und Spruch. Thüringen, 18. Jahrh.

999. **Drei Milchglaskoppchen** mit Unterschalen; weiß mit grünem Rand. 18. Jahrh.

1000. **Tasse und Untertasse** aus braunrotem Marmorglas mit goldenen Streublümchen. Anfang 18. Jahrh.

1001. **Sturzglas,** glockenförmig. Als Knauf die mattgeschnittene Büste einer Nonne. Am Lippenrand schmale Kugel- und Olivfriese. Zechlin, um 1750. H. 22,5 cm.

1002. **Großes Deckelseidel.** Bauchige Form mit sehr reichem Mattschliff: Gasthaus, dem zwei Lastfuhrwerke zustreben. Gehängebordüre usw. Um 1790. H. 25 cm.

1003. **Potsdamer Glasbecher.** Am profilierten Fuß Akanthusborte in Hochschnitt, oben Kugelbordüre. Im Mittelmedaillon Amor, Herzen jagend: „Echape qui peut". Anfang 18. Jahrh. H. 9 cm.

1004. **Biedermeier-Fußglas** mit Ansicht vom Kaffeegarten in Kösen. Um 1830.

1005. **Biedermeierbecher.** Kantig geschliffen, türkisblau überfangen mit blau-weiß-goldenen Rocaillen. Um 1830.

1006. **Biedermeier-Fußglas:** Kristallschliff und Landecker Ansichten auf goldbraunem Grund. Um 1840.

1007. **Kleines Reiseglas** mit Ansicht vom Großvaterstuhl in der Sächsischen Schweiz.

1008. **Mohnglas.** Zylindrischer Becher mit Ansicht des Stephansdomes in Wien; schwarz auf grünlichem Grund. Weiße Spitzbogenbordüre. Unterschrift: „La cathédrale de St. Etienne à Vienne". Anfang 19. Jahrh. H. 11 cm.

1009. **Achtkantiges Glasfläschchen** mit Mattschliffbordüre und Zwischengoldmedaillon. Böhmisch, um 1700.

1010. **Zwei Spitzgläser** mit weißen Fäden im Fuß. 18. Jahrh.

1011. **Dunkelgrünes Biedermeierglas** auf Fuß. Um 1830.

1012. **Potsdamer Glaspokal,** reich geschliffen und vergoldet, mit Porträt der Königin Sophie Charlotte in gekrönter Palmwedelkartusche. Um 1700. H. einschließlich des nicht zugehörigen Deckels 26 cm.

1013. **Dunkelblauer Biedermeierbecher** auf Fuß mit Ansicht der Burg Kynast. Um 1840.

1014. **Zwei Biedermeierbecher;** einer Milchglas mit Ansicht von Salzbrunn, der andere rot mit blaugekörntem Überfang.

1015. **Ein desgleichen;** Opalglas mit bunter Ansicht des Kynast.

1016. **Glasbecher;** Kegelstumpfform mit Mattschliff: Häuschen mit Blumen und Vogel. 18. Jahrh. H. 7,5 cm.

1017. **Kristallseidel** mit Deckel, reich geschliffen, teilweise gelb überfangen. Anfang 19. Jahrh.

1018. **Glaszuckerschälchen** mit Mattschliffblüten auf gelben Feldern. Biedermeierzeit.

1019. **Große Biedermeiervase** aus hellrotem Glas mit aufgelegtem Milchglasmedaillon mit buntgemaltem Blumenstrauß. H. 45 cm.

1020. **Glaspokal;** runde Fußplatte mit Mattschliffbordüre, hohler Balusterschaft, schlanker Kelch mit Blankschliffkugeln und Mattschliffdekor: Vivat Kur-Brandenburg und brandenburgischer Adler. Ende 17. Jahrh. H. 19 cm.

*1021. **Deckelglas** auf Balusterfuß, mit goldradiertem Jagdfries. Böhmisch, Ende 17. Jahrh. H. 26 cm. Abbildung Tafel 13.

*1022. **Glaspokal** mit Deckel und facettiertem Balusterfuß. Auf der Stirnseite das Bildnis Friedrich Wilhelms I. mit Trophäen und Krone, auf der Rückseite das große, preußische Wappen. Auf dem Deckel Laub- und Bandelwerk. Um 1730. H. 32 cm. Abbildung Tafel 13.

*1023. **Großer Glaspokal,** rubinrot, in silbervergoldeter Fassung. Glockenförmig geschweifte Kuppa mit geschliffener Blumenbordüre. Der Fuß mit facettiertem Nodus, die Verbindungsglieder abwechselnd aus Glas und vergoldetem Silber. Auf dem Deckel Palmettenkranz. Berlin, erstes Drittel 19. Jahrh. H. 35 cm. Abbildung Tafel 13.

*1024. **Glaspokal** mit Deckel. Auf der Kuppa ein Wappen mit fliegendem Hirsch. Auf der Rückseite verschlungene Initialen mit Krone und langem Spruch. H. 27 cm.
Abbildung Tafel 13.

*1025. **Desgleichen** mit Deckel. Breite Fußplatte, glockenförmige Kuppa mit vergoldetem Tiefschliff: in ovalem Feld ein Amor mit reich verschlungenem Rankenwerk.
Abbildung Tafel 13.

*1026. **Desgleichen** mit Deckel. Facettierter Balusterfuß mit Tief- und Mattschliff auf der Kuppa. Auf der Vorderseite in einer Kartusche Freundschaftsbild mit Umschrift, auf der Rückseite Muschel mit Blumen und Ranken. (Gesprungen.) Anfang 18. Jahrh. H. 23 cm.

*1027. **Glasscheibe** mit Schild haltendem Engel (gekreuzte Schwerter), rechts und links Singvögel und zwei Scheiben mit Wappen und Fruchtstücken. Gr. 28×20 cm.

*1028. **Desgleichen** in Bleifassung mit dem Bildnis Karls V. in architektonischer Umrahmung. Gr. 24×34 cm.

*1029. **Desgleichen** mit Bildnis Ferdinands II. Gr. 24×34 cm.

*1030. **Desgleichen** in Bleifassung. Nachbildung einer Schweizer Hochzeitsscheibe. Grisaille. Gr. 30×40 cm.

*1031. **Desgleichen** mit Reiter, dem eine Frau einen Kelch kredenzt. Gr. 26×37 cm.

*1032. **Desgleichen:** drei Wappen in Laubwerk, Jahreszahl 1535. (Nachbildung.) Gr. 28×34 cm.

*1033. **Desgleichen** in Bleifassung. Nachbildung einer Schweizer Scheibe des 16. Jahrh. In der Mitte Familienwappen mit Sperber. Oben Ritterturnier. Gr. 36×45 cm.

*1034. **Desgleichen.** Nachbildung einer Schweizer Scheibe. Im Wappen ein Bergmann im Stollen. Gr. 36×43 cm.

*1035. **Desgleichen** mit Figur einer Frau mit Kelch auf gelbem Damasthintergrund. Gr. 32×41 cm.

1036. **Vierkantflasche** mit Blumen und Monogramm JS in Mattschliff. 18. Jahrh. H. 20 cm.

1037. **Konvolut:** Henkelkännchen und Zuckerstreuer (Sprung) mit vergoldeten Blumen. 18. Jahrh.; und becherförmiges Kristallgefäß. Empirezeit.

1038. **Buntemailliertes Paßglas** mit aufgelegten Ringen. Frauenfigur, Spruch und Jahreszahl 1683. (Nachbildung.)

1039. **Desgleichen,** ähnlich, mit St. Georg und Jahreszahl 1683. (Nachbildung.)

1040. **Kleiner Becher** mit Marienbild und Jahreszahl 1690. 17. Jahrh. (?)

1041. **Drei Fußgläser** im Renaissancestil mit gelben Noppen.

1042. **Milchglas-Seidel,** bunt emailliert mit Ehepaar und Spruch. Thüringen, um 1800. Zinnmontierung.

1043. **Desgleichen** mit Mädchenfigur und Blumen. Thüringen, um 1800. Zinnmontierung.

1044. **Henkelseidel** mit Stülpdeckel; Blumen und Ranken in Mattschliff. 18. Jahrh.

1045. **Desgleichen** mit Zinnmontierung; Blumen und Monogramm FAJ in Mattschliff. Ende 18. Jahrh.

1046. **Großer Kristallpokal.** Monogramm RS. 19. Jahrh. Silberner Reif am Fuß.

1047. **Paßglas** mit aufgelegten, gekniffenen Ringen. 17. Jahrh. H. 29 cm.

1048. **Kristall-Henkelbecher,** reich geschliffen. Anfang 19. Jahrh.

1049. **Kristallglas** auf Fuß; datiert 1857.

1050. **Desgleichen,** ähnlich, größer.

1051. **Zwei Fußgläser** verschiedener Form, mit Luftblasen. 18. Jahrh.

1052. **Weinglas** mit Blumen in weißem Email, Spruch und Jahreszahl 1790. Thüringen, 18. Jahrh.

1053. **Zwei desgleichen** mit Mattschliff: Ranken bezw. E und Krone. 18. Jahrh.

1054. **Großer Becher** mit reichem Mattschliff: von großen Ranken umgebene Kartusche mit Monogramm JMD. 18. Jahrh. H. 15,5 cm.

1055. **Desgleichen;** großes Laub- und Bandelwerkornament und Spruch: „treue Hertzen sollen leben." 18. Jahrh. H. 19 cm.

1056. **Zwei dunkelblaue Biedermeierbecher** mit goldenen Rocaillen und weißen Weinreben.

1057. **Ein desgleichen** mit Goldranken und buntem Blumenmedaillon.

1058. **Dunkelgrüner Römer.** Biedermeierzeit.

1059. **Dunkelrotes, kantiges Seidel.** Biedermeierzeit.

1060. **Biedermeierglas.** Kristallschliff; dunkelrot und weiß. Um 1830.

1061. **Desgleichen.** Pokalform; Kristallschliff mit Überfang in zarten Farben. Inschrift: Henriette von Feilitzsch. Um 1840.

1062. **Desgleichen** mit Schafherde und Hirten, Spruch: ich bin der man daß weißt Ihr wohl, Schenck mir ein dieses gläslein vol ich will draus trinken deß Königs in Schweden gesundheidt und meiner liebsten Margretha. Thüringen, 18. Jahrh. H. 18 cm.

1063. **Buntemailliertes Seidel** mit Zinnmontierung: pflügender Bauer, Spruch und Jahreszahl 1796. (Unwesentlicher Sprung.)

1064. **Desgleichen** mit zwei Figuren und Spruch: „bist du keusch wie Joseph" usw. Anno 1818. Thüringen, Anfang 19. Jahrh. Zinnmontierung.

1065. **Buntemaillierte Vierkantflasche** mit Ehepaar, Blumen, Spruch und Jahreszahl: Anno 1838. H. 25 cm. (Schadhaft.)

1066. **Desgleichen** mit trinkendem Ehepaar, Spruch und Jahreszahl 1796. Thüringen, 18. Jahrh. H. 22 cm.

1067. **Desgleichen** mit stilisierten Blumen, Herz und Tauben. Thüringen, 18. Jahrh. H. 22 cm.

1068. **Buntemaillierte Flasche** mit Mädchenfigur, Spruch und Jahreszahl 1796. Thüringen, 18. Jahrh. H. 25 cm.

1069. **Kantiges Branntweinfläschchen;** dunkelblau mit bunter Emailmalerei: Blumen und Vögel. Thüringen, Anfang 18. Jahrh. H. 13 cm.

1070. **Apothekerfläschchen,** buntemailliert mit Inschriftkartusche. Um 1700. H. 11 cm.

1071. **Buntemaillierter Beinglas-Henkelbecher** mit Rosengehängen. 18. Jahrh. H. 11 cm.

1072. **Desgleichen** mit Knabenporträt in Kartusche und Blumensträuße. Mitte 18. Jahrh. H. 15 cm.

1073. **Buntemailliertes Henkelseidel** mit pflügendem Bauern: „An Gottes Segen ist alles gelegen Anno 1819". Thüringen, Anfang 19. Jahrh. H. 13 cm.

1074. **Buntemailliertes Paßglas** mit Liebespaar und Spruch: Mein Herz in meinem Leibe theil ich mit meinem Weibe Anno 1816. Thüringen, Anfang 19. Jahrh. H. 15 cm.

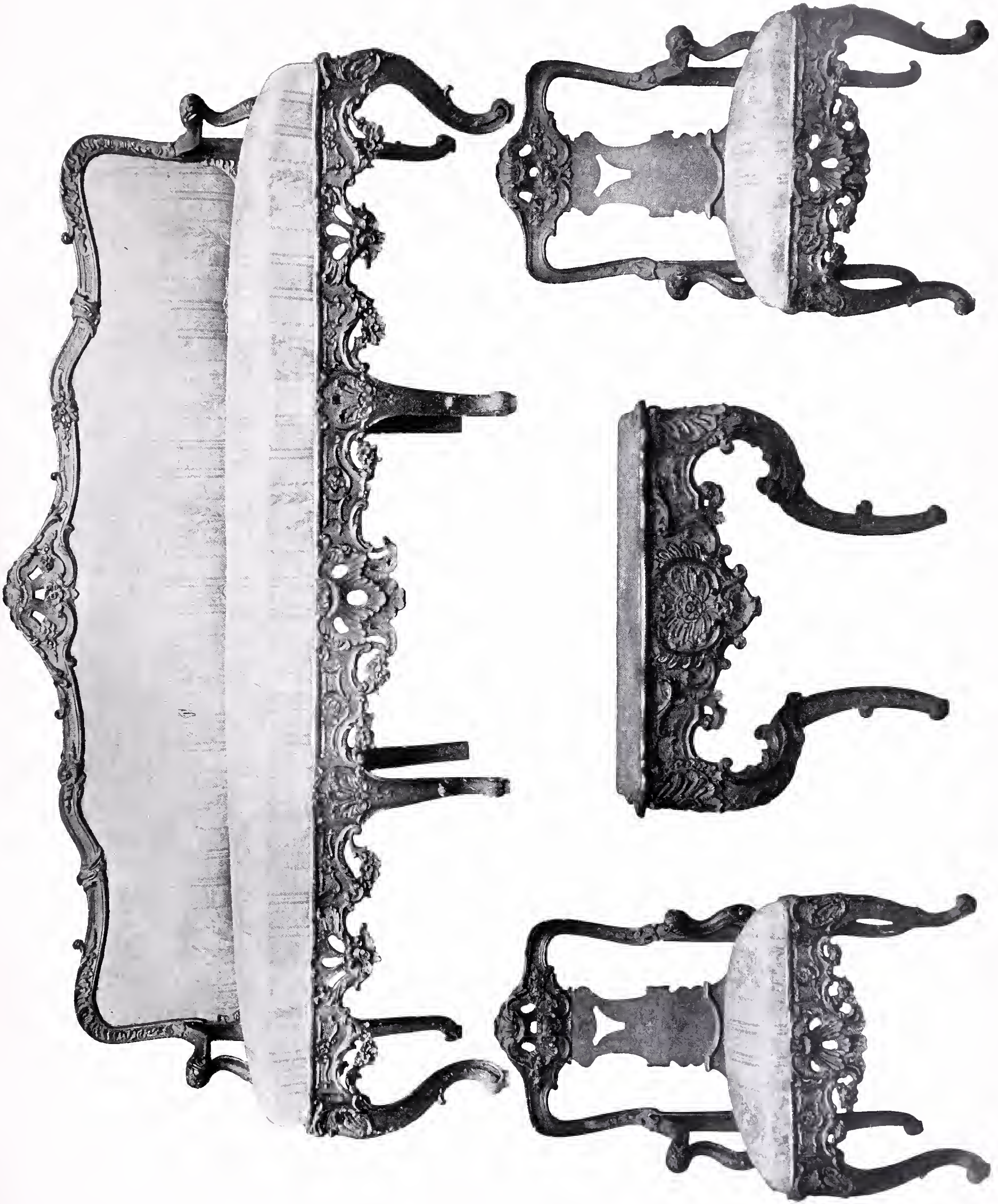
1075. **Desgleichen** mit musizierenden und trinkenden Hasen, Blumen in blau-weiß-rot und Spruch: Bey Bier und hüllen Wein wollen mir lustig sein liebes Briderlein 1715. Thüringen, Anfang 18. Jahrh. H. 17 cm.

1076. **Buntemailliertes Becherglas** mit Schwan, Blumenzweig und Spruch: Der Schwan ihm selbst zum grabe singt, wenn ihn der Tod zum sterben zwingt. Thüringen, 18. Jahrh. H. 11 cm.

1077. **Desgleichen,** Mädchen mit Eule und Spruch: Daß Käutzlein auf der Hand dem Fuchsschwantz unter den Arm ich bin Eine Jungfer daß Gott Erbarm. Thüringen, 18. Jahrh. H. 11 cm.

1078. **Buntemaillierter Milchglasbecher** mit Blumen, Herz und Tauben. Thüringen, 18. Jahrh. H. 9 cm.

ABBILDUNGEN





63



110



131



833 175 833



78



834 174

89



95

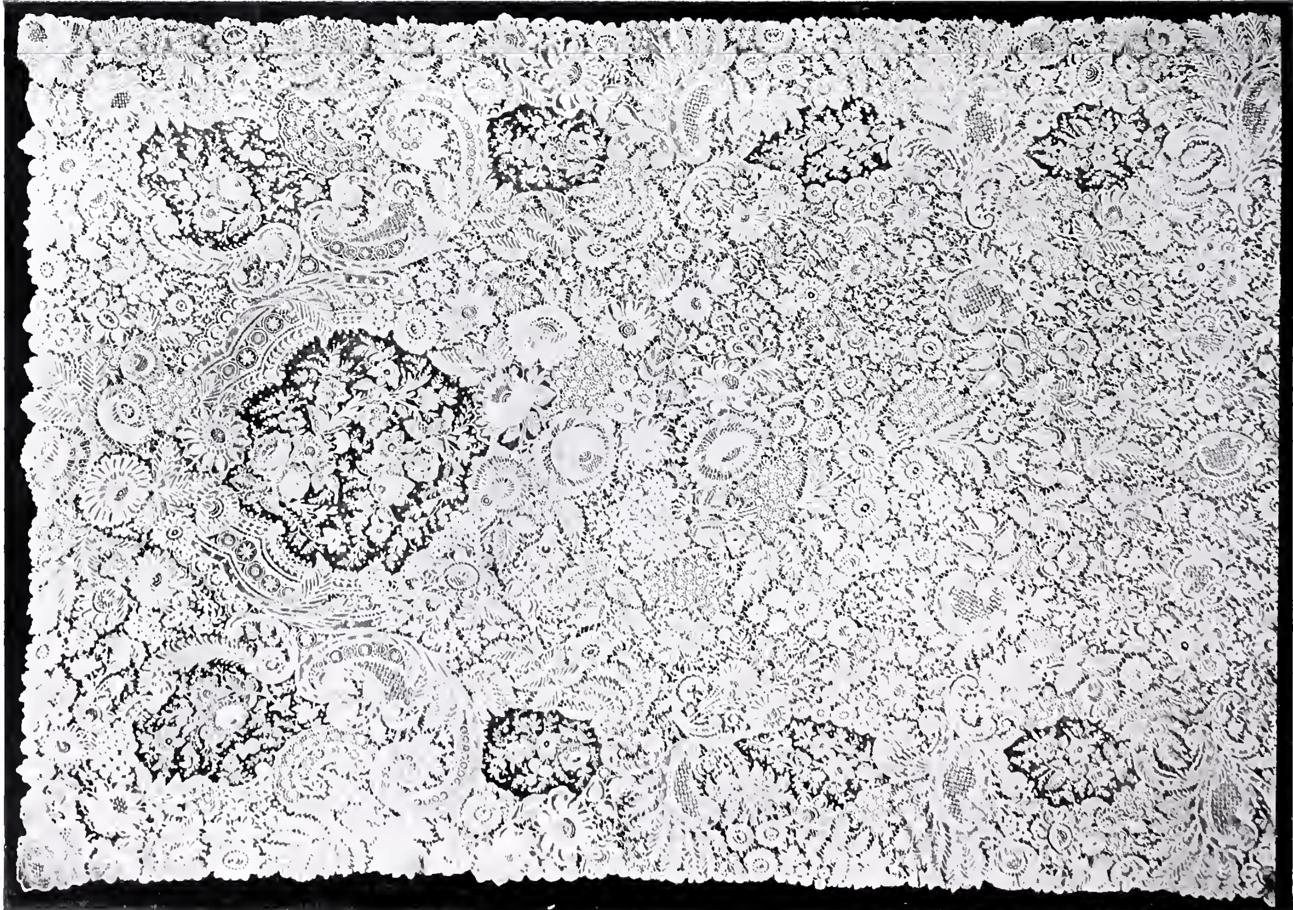




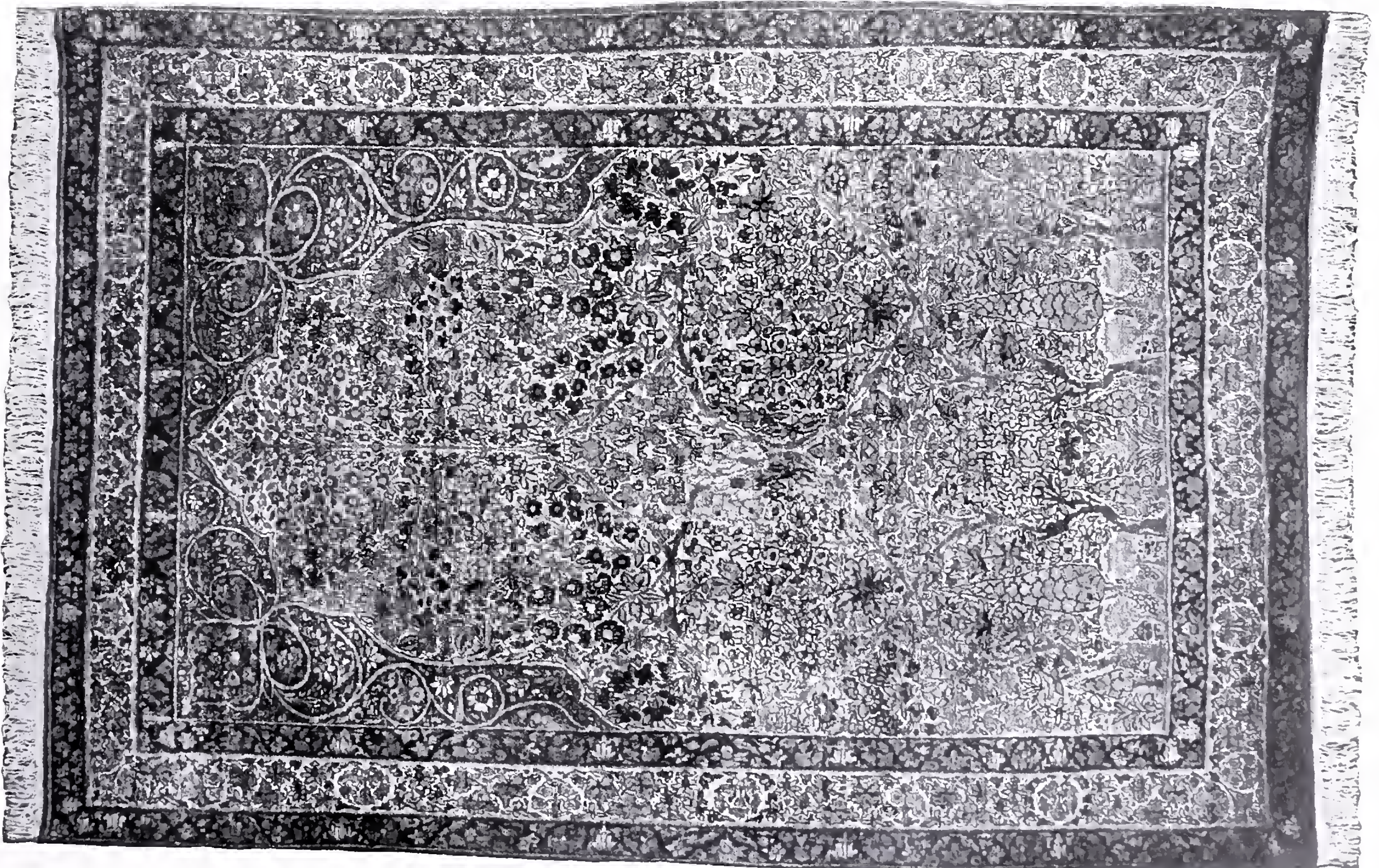


107


385


384

403



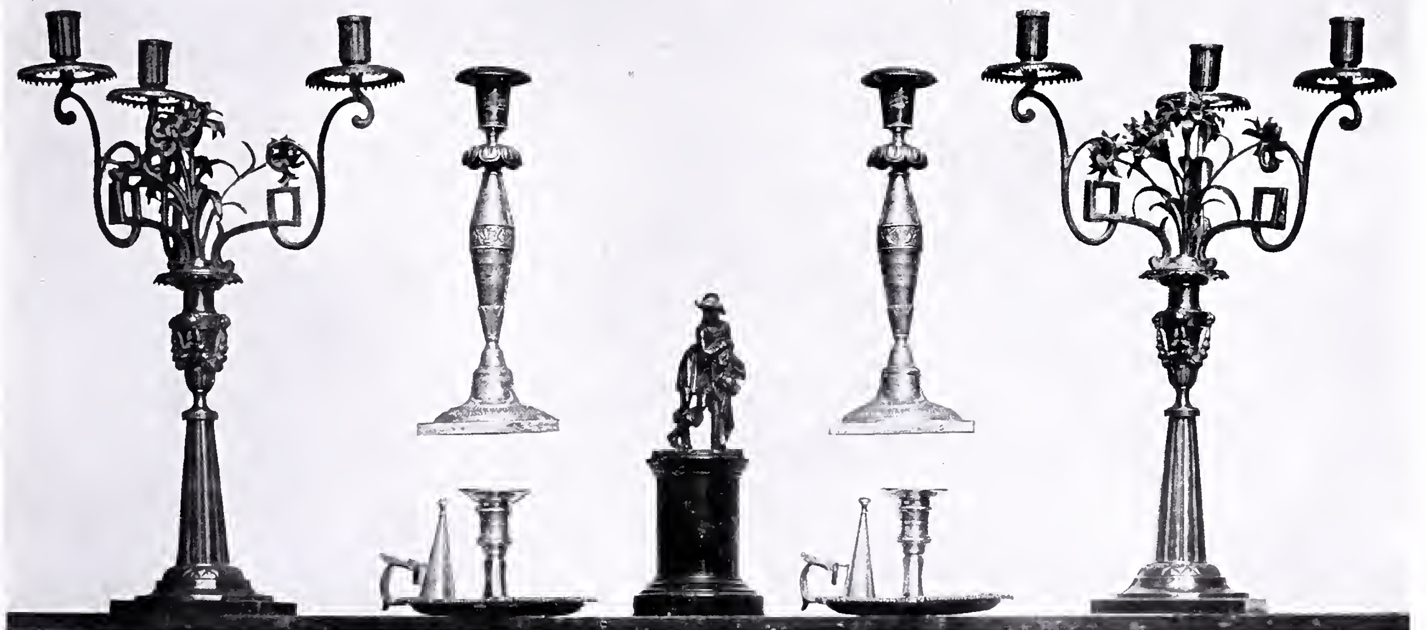
407



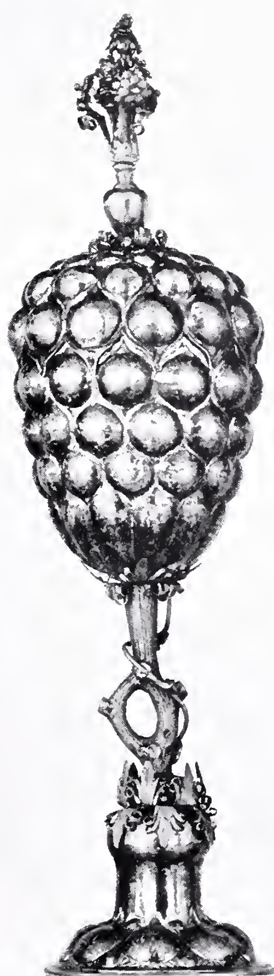
415

417





260	264	258	264	259
275	268	853	268	275
	253		253	











291
238

243

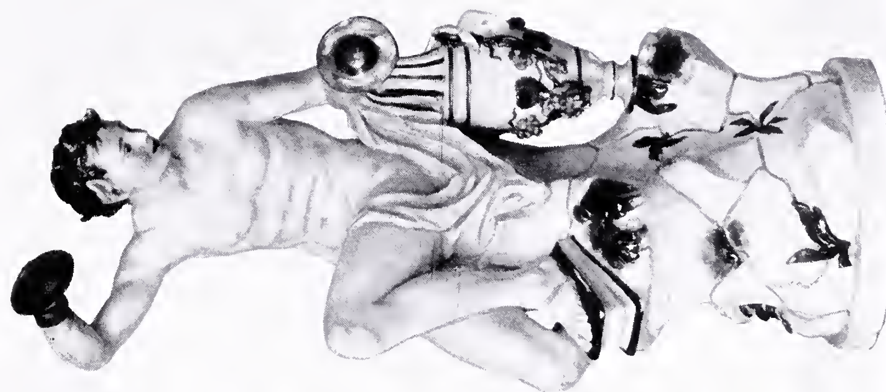
237
236



588



637



637



868











230 289 869

240 240



1021 1022 1023 1025 1024



231	242	235
234	233	232
241		241

